

Brüssel Aktuell 1/2021

18. Dezember 2020 bis 29. Januar 2021

Wettbewerb, Wirtschaft und Finanzen

Mehrjähriger Finanzrahmen I: Konsultation zur Digitalsteuer

Bis zum **12. April 2021** führt die EU-Kommission eine öffentliche [Konsultation](#) zum Thema „Eine faire und wettbewerbsfähige digitale Wirtschaft – Digitalabgabe“ durch. Die Konsultation richtet sich u. a. an Kommunalverwaltungen und dient dazu, Meinungen zu einer Digitalabgabe als neue Eigenmittelquelle der EU einzuholen...

Coronavirus I: Kommission genehmigt Bundes-Beihilfen für Jugendeinrichtungen

Am 26. November 2020 genehmigte die EU-Kommission einen Beihilfeplan des Bundes zur Kompensation von Verlusten, die Jugendherbergen, Schullandheimen, Familienferienstätten u. ä. Einrichtungen während der Coronapandemie entstanden sind ([SA.59228](#)), die Entscheidung liegt nur auf Englisch vor)...

Digitalisierung: Konsultation zu Hochgeschwindigkeits-Breitband in der EU

Bis zum **02. März 2021** können sich u. a. zuständige Behörden, die sich mit Genehmigungsverfahren für Bauarbeiten bzw. Zugang zu öffentlichem Eigentum befassen, an einer öffentlichen [Konsultation](#) der EU-Kommission zur geplanten Überarbeitung der [Richtlinie](#) (EU) 2014/61 über Maßnahmen zur Reduzierung der Kosten des Ausbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen für die elektronische Kommunikation (Brüssel Aktuell 17/2014) beteiligen...

Umwelt, Energie und Verkehr

Umweltschutz: Vorschlag der Kommission zum achten Umweltaktionsprogramm

Am 14. Oktober 2020 veröffentlichte die EU-Kommission ihren Vorschlag für das achte Umweltaktionsprogramm (UAP) der Europäischen Union. Das Programm bildet den Rahmen für die Gestaltung der Umweltpolitik der EU bis 2030. Das übergeordnete Ziel ist dabei, den Übergang der EU zu einer klimaneutralen und ressourcenschonenden Kreislaufwirtschaft zu beschleunigen. Das UAP bildet die Basis zur Erreichung der klima- und umweltschutzrechtlichen Vorgaben der Agenda 2030 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (VN). Hierbei unterstützt das UAP die Ambitionen des europäischen Grünen Deals (Brüssel Aktuell 1/2020) vollumfänglich...

Europäischer Grüner Deal I: 2021 als Europäisches Jahr der Schiene

Am 1. Januar 2021 hat der Rat der EU das Europäische Jahr der Schiene formell [ausgerufen](#). Im Einklang mit dem europäischen Grünen Deal (Brüssel Aktuell 1/2020) und dem Ziel einer europäischen Klimaneutralität bis zum Jahr 2050, soll das allgemeine Bewusstsein zur grünen Transportalternative mit der Bahn geschärft, und der Anteil der Beförderung von Personen und Gütern im Eisenbahnverkehr erhöht werden...

Klimaschutz: Europäischer Rat billigt verschärftes Klimaziel für 2030

Am 11. Dezember 2020 [billigten](#) die Staats- und Regierungschefs im Europäischen Rat der EU das verbindliche Ziel einer EU-internen Netto-Reduktion der Treibhausgasemissionen bis 2030 um mindestens 55 % im Vergleich zu 1990. Nach Ansicht der Mitgliedstaaten waren die bisherigen Ambitionen mit einer Reduktion um 40 % nicht ausreichend, um das Ziel einer klimaneutralen EU bis 2050 zu erreichen (Rn. 12)...

Trinkwasserrichtlinie: Parlament stimmt Trilog-Ergebnis zu

Das Europäische Parlament hat am 15. Dezember 2020 dem Trilog-Ergebnis zur neuen [Richtlinie](#) 2020/2184/EU über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch zugestimmt...

Biodiversität: Konsultation zu politischen Initiativen der EU

Bis zum 5. April 2021 führt die EU-Kommission eine öffentliche [Konsultation](#) zu den politischen Initiativen der EU zur Biodiversität durch...

Europäischer Grüner Deal II: Nachhaltigerer Umgang mit Batterien

Aufgrund der fortschreitenden Entwicklung und des steigenden Einsatzes von Batterien vor allem im Bereich der Elektromobilität – die EU-Kommission geht von einer 14-fachen Steigerung der Nachfrage bis zum Jahr 2030 aus – hat die Kommission am 10. Dezember 2020 einen Vorschlag für eine neue [Verordnung](#) über Batterien und Altbatterien vorgelegt, der gleichzeitig die alte [Richtlinie](#) (2006/66/EG) aufheben soll...

Regionalpolitik, Städte und ländliche Entwicklung

Coronavirus II: AdR- Umfrage zu Auswirkungen auf Gebietskörperschaften

Im Juni und Juli 2020 führten der Ausschuss der Regionen ([AdR](#)) und die Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung ([OECD](#)) eine Umfrage zu den „Auswirkungen von COVID-19 auf die regionalen und lokalen Gebietskörperschaften“ durch (*Brüssel Aktuell* 20/2020), an der sich 300 Vertreter von Gebietskörperschaften der regionalen und lokalen Ebene aus 24 EU-Mitgliedstaaten beteiligten...

Kohäsionspolitik: European Social Progress Index 2020 veröffentlicht

Am 2. Dezember 2020 veröffentlichte die EU-Kommission den European Social Progress [Index](#) (EU-SPI) 2020. Der EU-SPI misst europaweit Lebensqualität und gesellschaftliche Entwicklung auf regionaler Ebene. Anhand von zwölf Komponenten und insgesamt 55 sozialen und ökologischen Indikatoren vergleicht der EU-SPI den sozialen Fortschritt (auf einer Index-Range von unter 45 bis über 80) auf der NUTS2 – Ebene der europäischen Regionen, wobei er wirtschaftliche Aspekte bewusst außer Acht lässt...

Tierschutzlabel: Ratsschlussfolgerungen zu EU-weitem Tierschutzkennzeichen

Am 15. Dezember 2020 nahm der Rat der EU [Schlussfolgerungen](#) zu einem EU-weiten Tierschutzkennzeichen an. Ziel ist die Verbesserung des Tierschutzes möglichst vieler Nutztiere sowie eine mögliche bessere Vergütung der Nutztierhalter...

Soziale Ausgrenzung: Entschließung zur Bekämpfung von Obdachlosigkeit

Am 24. November 2020 nahm das Europäische Parlament eine [Entschließung](#) zur Senkung der Obdachlosenquoten in der EU an. Das Parlament betont darin, dass Obdachlosigkeit als eine der schwersten Formen von Armut und Entbehrung einzustufen ist und durch gezielte Maßnahmen bekämpft werden muss...

Öffentliche Gesundheit: Bericht „Gesundheit auf einen Blick“ veröffentlicht

Am 19. November 2020 veröffentlichte die EU-Kommission gemeinsam mit der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung ([OECD](#)) den alle zwei Jahre erscheinenden [Bericht](#) „Health at a glance“ (Brüssel Aktuell 43/2018)...

Antisemitismus: Erklärung des Rates der EU und Handbuch zur Arbeitsdefinition

Am 2. Dezember 2020 veröffentlichte der Rat der EU eine [Erklärung](#) zur Bekämpfung von Antisemitismus. Die Zunahme antisemitischer Vorfälle, hassmotivierter Straftaten und das erneute Auftreten von Verschwörungsmithen vor dem Hintergrund der Coronavirus-Krise erforderten eine klare Reaktion von Politik und Justiz...

Geschlechterdiskriminierung: Ratsschlussfolgerungen zu Verdienstgefällen

Am 2. Dezember 2020 verabschiedete der Rat der EU [Schlussfolgerungen](#) zum Thema „Bekämpfung des geschlechtsspezifischen Verdienstgefälles: Bewertung und Aufteilung von bezahlter Erwerbsarbeit und unbezahlter Betreuungs-, Pflege- und Hausarbeit“...

Gewalt gegen Frauen: Studie zum Mehrwert der Istanbul-Konvention

Am 14. November 2020 veröffentlichte die Fachabteilung Bürgerrechte und konstitutionelle Angelegenheiten des Europäischen Parlaments eine [Studie](#) mit dem Titel „Gewalt an Frauen und häusliche Gewalt in Europa. Der Mehrwert der Istanbul-Konvention und verbleibende Herausforderungen“ (Brüssel Aktuell 14/2020, [Übersicht](#) zur Konvention)...

Institutionen, Grundsätzliches und weitere EU-Themen

BREXIT: Abkommen zwischen der EU und UK geschlossen

Am 1. Januar 2021 trat das [Handels- und Kooperationsabkommen](#) zwischen der Europäischen Union und dem Vereinigten Königreich (UK) (zuletzt Brüssel Aktuell 29/2020) vorläufig in Kraft. Nach vierjährigen Verhandlungen stimmte der [Rat](#) der EU am 29. Dezember 2020 auf Vorschlag der EU-Kommission für eine vorläufige Anwendung des Abkommens, sodass ein ungeordneter Austritt Großbritanniens aus der EU vermieden werden konnte. Streitpunkte waren bis zuletzt Fischereirechte sowie einheitliche Wettbewerbsbedingungen. Das Handels- und Kooperationsabkommen gründet sich auf drei Säulen: ein Freihandelsabkommen für eine neue Wirtschafts- und Sozialpartnerschaft, eine Partnerschaft für die Sicherheit der Bürger sowie eine horizontale Vereinbarung über Governance. Enthalten sind Regelungen zu Wirtschaft und Handel, Mobilität, Teilnahme an EU-Programmen sowie institutionelle und horizontale Vorschriften...

EU-Ratspräsidentschaft: Prioritäten des portugiesischen Vorsitzes

Am 1. Januar 2021 übernahm Portugal nach [Deutschland](#) für die nächsten sechs Monate turnusmäßig die [Präsidentschaft](#) im Rat der Europäischen Union (Brüssel Aktuell 23/2020). Damit geht die Trio-Präsidentschaft Deutschlands, Portugals und Sloweniens, das die Präsidentschaft ab 1. Juli 2021 übernehmen wird, mit ihrem [Achtzehnmonatsprogramm](#) auf die Halbzeit zu. Unter dem [Programm](#)-Motto „Zeit zu handeln: ein fairer, grüner und digitaler Aufschwung“ liegen die Prioritäten der portugiesischen Präsidentschaft auf der ökonomischen Erholung Europas, angekurbelt durch einen grünen und digitalen Wandel, der Etablierung der sozialen Säule der EU als Schlüsselement für einen fairen und inklusiven grünen und digitalen Wandel, sowie der Stärkung der strategischen Autonomie Europas. Konkret liegt der Fokus des Ratsvorsitzes auf der Umsetzung des im Dezember verabschiedeten Mehrjährigen Finanzrahmens ([MFR](#)) 2021-2027 sowie der Weiterverfolgung der Verhandlungen zum europäischen Asyl- und [Migrationspaket](#) (zuletzt Brüssel Aktuell 31/2020), die unter deutschem Vorsitz nicht mehr abgeschlossen werden konnten. Auch übernimmt Portugal die Forcierung der Vorbereitungen für die [Konferenz](#) zur Zukunft Europas (zuletzt Brüssel Aktuell 22/2020)...

Mehrjähriger Finanzrahmen II: Parlament billigt Rechtsstaatlichkeits-Konditionalität

Am 16. Dezember 2020 billigte das Europäische Parlament die [Verordnung](#) (EU) 2020/2092 über eine allgemeine Konditionalitätsregelung zum Schutz des Haushalts der Union (Brüssel Aktuell 34/2020). Zum ersten Mal können dadurch Zahlungen aus dem EU-Haushalt für Mitgliedstaaten ausgesetzt werden, die gegen Grundsätze der Rechtsstaatlichkeit verstoßen, welche die wirtschaftliche Führung des EU-Haushalts unmittelbar (zu) beeinträchtigen (drohen) (Art.4 Abs.1)...

Menschenrechte und Demokratie: EU-Aktionsplan für Demokratie veröffentlicht

Die EU-Kommission veröffentlichte am 3. Dezember 2020 den Europäischen [Aktionsplan](#) für Demokratie. Dieser sieht Maßnahmen zum Schutz von Wahlintegrität und zur Förderung der demokratischen Teilhabe, sowie zur Stärkung von Medienfreiheit und -pluralismus und die Bekämpfung von Desinformationen vor. Als eine der wichtigsten Initiativen des neuen [Arbeitsprogramms](#) der Kommission für 2021 (zuletzt Brüssel Aktuell 36/2020), hat der Aktionsplan das Ziel einer Stärkung der demokratischen Resilienz der EU (S. 3)...

Grundrechte: Neue Strategie der Kommission zur Anwendung der Grundrechtecharta

Am 2. Dezember 2020 legte die Europäische Kommission ihre neue [Strategie](#) für eine verstärkte Anwendung der [Grundrechtecharta](#) in der EU vor. Diese ist seit 2009 von rechtsverbindlicher Natur und ergänzt den Europäischen [Aktionsplan](#) für Demokratie (diese Ausgabe) sowie den [Bericht](#) über die Rechtsstaatlichkeit (zuletzt Brüssel Aktuell 32/2020)...

Europäische Bürgerinitiative: Minderheitenschutz und Förderung ihrer Besonderheiten

Am 17. Dezember 2020 nahm das Europäische Parlament mit großer Mehrheit eine [Entschließung](#) zur Europäischen Bürgerinitiative ([EBI](#)) „[Minority SafePack](#) — one million signatures for diversity in Europe“ an (Brüssel Aktuell 5/2017). Ziel der EBI ist die Sicherheit und der Schutz von Minderheiten sowie die Förderung ihrer sprachlichen und kulturellen Besonderheiten. Sie hat für neun verschiedene Bereiche Gesetzesvorschläge unterbreitet...

Personelle Veränderungen

*Der Jahreswechsel brachte einige personelle Veränderungen in der Bürogemeinschaft der Europabüros der bayerischen, baden-württembergischen und sächsischen Kommunen mit sich. So kehrte der bisherige Leiter des Europabüros der bayerischen Kommunen und Bürogemeinschaftsleiter, Herr Thomas Fritz, nach drei Jahren im Europabüro der bayerischen Kommunen zurück zum Freistaat Bayern. Bei seinem Nachfolger handelt es sich um Herrn Benedikt Weigl, der von März 2020 an die Funktion des stellvertretenden Leiters des Europabüros der bayerischen Kommunen innehatte. Frau Marilena Leupold, die seit Oktober das Team der Bürogemeinschaft als Referentin verstärkte, ist nun die neue stellvertretende Leiterin. Nach fast neun Jahren im Europabüro der baden-württembergischen Kommunen übernahm zudem die bisherige Büroleiterin Frau Caroline Bogenschütz neue Aufgaben im Landratsamt Hohenlohekreis. Zudem beendete die Leiterin des Europabüros der sächsischen Kommunen Danielle Drechsel ihre Tätigkeit in Brüssel. Die ehemaligen und aktuellen Verfasser von Brüssel Aktuell bedanken sich für das Interesse der Leserschaft an den kommunalrelevanten Entwicklungen auf EU-Ebene und hoffen darauf, dass viel Positives im neuen Jahr berichtet werden kann. Für die Stelle als zukünftige Leiterin oder als Leiter des Europabüros der baden-württembergischen Kommunen können bis zum **12. Februar 2021** Bewerbungen eingereicht werden ([Ausschreibung](#)).*

Sonderausgabe zum Mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) 2021-2027

Gerne möchten wir darauf hinweisen, dass wir demnächst eine Sonderausgabe von Brüssel Aktuell zum Ende 2020 beschlossenen Mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) 2021-2027 sowie zum Aufbauinstrument „Next Generation EU“ planen. In dieser Sonderausgabe werden wir ausführlich über die Grundsatzvereinbarung sowie die einzelnen kommunalrelevanten Programme und Fonds berichten. Aus diesem Grund finden sich in der aktuellen Ausgabe noch keine Beiträge zum neuen EU-Haushalt.

Das **Brüssel Aktuell**-Jahresverzeichnis 2020

Die fetten Zahlen verweisen auf die jeweilige Brüssel Aktuell-Ausgabe, die mageren Zeichen auf die Rubrik und die kursiven auf den Titel des Beitrags. Wenn in einem Artikel mehrere Themen behandelt werden, wird dieser mehrfach genannt.

Brüssel Aktuell 2/2021

29. Januar bis 12. Februar 2021

Wettbewerb, Wirtschaft und Finanzen

Vergabe: Schlussfolgerungen des Rates zur nachhaltigen Erholung der EU-Wirtschaft

Am 30. November 2020 hat der Rat der EU [Schlussfolgerungen](#) zum Thema öffentliche Investitionen durch Vergabe öffentlicher Aufträge zur nachhaltigen Erholung und Wiederankurbelung einer resilienten EU-Wirtschaft angenommen. Der Rat fordert die öffentlichen Verwaltungen der Mitgliedstaaten auf, ihre Aufträge rasch und effizient zu vergeben, um so einen Beitrag zur Erholung der EU-Wirtschaft zu leisten...

Steuerrecht: EuGH zur Befreiung von Sportvereinen von der Umsatzsteuerpflicht

Am 10. Dezember 2020 hat der Europäische Gerichtshof ([EuGH](#)) in der Rechtssache [C-488/18](#) über die Auslegung von Art. 132 Abs. 1 lit. m der Richtlinie [2006/112/EG](#) über das gemeinsame Mehrwertsteuersystem, der Befreiung für "bestimmte, in engem Zusammenhang mit Sport und Körperertüchtigung stehende Dienstleistungen" von der Umsatzsteuerpflicht, sowie über die unmittelbare Wirkung dieser Richtlinie entschieden...

Umwelt, Energie und Verkehr

Europäischer Grüner Deal I: Kommission ruft im Klimapakt zu Mitwirkung auf

Am 9. Dezember 2020 veröffentlichte die EU-Kommission ihre Mitteilung zum Europäischen Klimapakt (EKP). Der Klimapakt ist eine EU-weite Initiative, in deren Rahmen sich sowohl Einzelne als auch Gruppen konkret an Umwelt- und Klimaschutzprojekten und somit am Aufbau eines grüneren Europas beteiligen können. Zielsetzung des EKPs ist es, die Gesellschaft durch verstärkte Beteiligung in den Klimaschutzprozess zu nachhaltigeren Verhaltensweisen zu motivieren. Hierfür soll u. a. wissenschaftlich fundiertes Wissen über den Klimaschutz besser verbreitet sowie praktische Empfehlungen für den Alltag der EU-Bürger gegeben werden...

Europäischer Grüner Deal II: Online-Konsultation zum Schutz des Waldes

Bis zum **19. April 2021** besteht für u. a. regionale und lokale Behörden die Möglichkeit, an einer [Online-Konsultation](#) zum Schutz des Waldes im Hinblick auf Klima, Biodiversität, ländliche Gebiete und Katastrophenmanagement teilzunehmen...

Beihilferecht: Finanzieller Ausgleich bei Schäden durch geschützte Tiere genehmigt

Am 13. November 2020 [genehmigte](#) die EU-Kommission die Änderungen an der bereits genehmigten ([SA.42452](#)) bayerischen Beihilferegulungen zum finanziellen Ausgleich von durch Wolf, Bär oder Luchs verursachten Schäden an der landwirtschaftlichen Primärproduktion ([SA.58133](#))...

Coronavirus: Ratsempfehlungen zu aktualisierten Reisebedingungen

Am 1. Februar 2021 legte der Rat der EU seine [Empfehlungen](#) zur Änderung der [Empfehlung \(EU\) 2020/1475](#) für eine koordinierte Vorgehensweise bei der Beschränkung der Freizügigkeit aufgrund der COVID-19-Pandemie vor. Er reagiert damit auf den Vorschlag einer [Aktualisierung](#) durch die EU-Kommission und nimmt diesen inhaltlich auf...

Klimawandel: Konsultation zum Methanausstoß im Energiesektor

Bis zum **1. Mai 2021** führt die EU-Kommission eine öffentliche [Konsultation](#) zum Thema "Klimawandel – neue Vorschriften zur Verhinderung des Austretens von Methan im Energiesektor" durch...

Regionalpolitik, Städte und ländliche Entwicklung

Nachhaltige Stadtentwicklung: Erneuerung der Leipzig Charta

Am 30. November 2020 wurde die neue [Leipzig Charta für Stadtentwicklung](#) beim informellen Ministertreffen zur Stadtentwicklung im Rahmen der deutschen EU-Ratspräsidentschaft beschlossen. In einem zweijährigen Beteiligungsprozess auf nationaler sowie europäischer Ebene wurden die Grundsätze einer modernen Stadtentwicklungspolitik erarbeitet. Ziel ist es, eine stärkere Berücksichtigung der stadtpolitischen Themen in der europäischen Politik zu erreichen und die Rolle der Städte bei Klimaschutz und Nachhaltigkeit hervorzuheben...

Europäische Woche der Regionen und Städte: Vorbereitung und Bewerbung

Vom 11.-14. Oktober 2021 findet die [19. Europäische Woche der Regionen und Städte](#) statt. Ausgerichtet wird sie vom Europäischen Ausschuss der Regionen ([AdR](#)) sowie der Generaldirektion für Regionalpolitik und Stadtentwicklung der EU-Kommission ([GD REGIO](#)). Dabei werden in diesem Jahr unter dem Slogan „Zusammen für den Wiederaufschwung“ die Themen „Grüner Wandel“, „Kohäsion und Kooperation“, „Digitale Transformation“ sowie „Bürgerbeteiligung“ fokussiert. Bis zum **26. März 2021** besteht u. a. für Städte und Kommunen die Möglichkeit, sich als Eventpartner über ein [Online-Formular](#) zu bewerben...

Soziales, Bildung und Kultur

Alternde Gesellschaft: Grünbuch und Konsultation zum Thema Altern

Am 27. Januar 2021 veröffentlichte die EU-Kommission das „[Grünbuch](#) zum Thema Altern – Förderung von Solidarität und Verantwortung zwischen den Generationen“. Gleichzeitig leitete sie eine dazugehörige öffentliche [Konsultation](#) ein, um bis zum 21. April 2021 Meinungen von Interessenträgern und Einzelpersonen zu den Herausforderungen, Auswirkungen und Chancen der Bevölkerungsalterung in Europa einzuholen...

Gesundheit: „Europas Plan gegen den Krebs“ vorgelegt

Am 3. Februar 2021 stellte die EU-Kommission „Europas [Plan](#) gegen den Krebs“ vor (zuletzt Brüssel Aktuell 5/2020). Er soll eine der tragenden Säulen einer starken europäischen Gesundheitsunion (Brüssel Aktuell 36/2020) sein. Der Plan beinhaltet ein neues Konzept für die Krebsprävention, -behandlung und -versorgung, das sich auf neue Technologien, Forschung und Innovation stützt. Künftig soll auch einer engen europäischen Zusammenarbeit größere Bedeutung zukommen. Der Krebsplan soll mit Hilfe von allen verfügbaren Finanzierungsinstrumenten umgesetzt werden...

Migration: EU-Aktionsplan für Integration und Inklusion 2021-2027 veröffentlicht

Die EU-Kommission veröffentlichte am 24. November 2020 den EU-[Aktionsplan](#) für Integration und Inklusion 2021-2027. Auf den Erfolgen des Aktionsplans für die Integration von Drittstaatsangehörigen (Brüssel Aktuell 25/2016) aufbauend, werden zentrale Maßnahmen zur inklusiven allgemeinen und beruflichen Bildung vorgeschlagen, sowie zur Verbesserung der Beschäftigungsmöglichkeiten und der Anerkennung von Kompetenzen, der Förderung des Zugangs zu Gesundheitsdiensten sowie des Zugangs zu angemessenem und erschwinglichem Wohnraum...

Institutionen, Grundsätzliches und weitere EU-Themen

Cybersicherheit I: Neue Strategie der Kommission inklusive Richtlinien-Vorschläge

Am 16. Dezember 2020 legte die EU-Kommission die [Cybersicherheitsstrategie](#) der EU für die digitale Dekade vor. Die Strategie hat die Gewährleistung eines globalen, offenen, und zugleich sicheren Internets zum Ziel, das die Grundrechte und Grundfreiheiten der Bürger berücksichtigt. Konkret verfolgt die Kommission die Schaffung EU-einheitlicher nationaler Ansätze für eine wirksame Risikominderung, die Unterstützung von kontinuierlichem Wissensaustausch und Kapazitätsaufbau, und die Förderung einer widerstandsfähigen Lieferkette. Zur Erreichung dieser Ziele enthält die Strategie für die Handlungsbereiche 1) Resilienz, technologische Souveränität und Führungsrolle, 2) Aufbau operativer Kapazitäten zur Prävention, Abschreckung und Reaktion sowie 3) Förderung eines globalen offenen Cyberraums konkrete Vorschläge für Regulierungs-, Investitions- und Politikinstrumente (Abschnitt II)...

Cybersicherheit II: Vorschlag einer NIS2-Richtlinie mit erweitertem Anwendungsbereich

Am 16. Dezember 2020 legte die Europäische Kommission im Rahmen ihrer neuen [Cybersicherheitsstrategie](#) (diese Ausgabe) einen Vorschlag zu einer [Richtlinie](#) über Maßnahmen für ein hohes gemeinsames Cybersicherheitsniveau in der Union (NIS2-Richtlinie) und zur Aufhebung der Richtlinie (EU) [2016/1148](#) über Maßnahmen zur Gewährleistung eines hohen gemeinsamen Sicherheitsniveaus von Netz- und Informationssystemen in der Union (NIS-Richtlinie) vor. Die NIS2-Richtlinie dient vor allem der EU-weiten Harmonisierung und Vereinheitlichung von Maßnahmen im Hinblick auf die Umsetzung von Cybersicherheitspflichten (Rn. 4). Diese Angleichung würde den Anwendungsbereich, sowie Anforderungen an die Sicherheit und Meldung von Sicherheitsvorfällen und die nationale Beaufsichtigung, Durchsetzung und Kapazitäten der zuständigen Behörden betreffen. Die entscheidende, kommunalrelevante Neuerung gegenüber der alten NIS-Richtlinie (Brüssel Aktuell 29/2016) liegt insbesondere in einer Ausweitung des bisherigen Anwendungsbereichs mit der Unterscheidung von „wesentlichen“ und „wichtigen“ Einrichtungen (Rn. 7,11), die auch teils den kommunalen Versorgungssektor miteinschließen würde...

Cybersicherheit III: Richtlinie zur Widerstandsfähigkeit kritischer Einrichtungen

Im Rahmen ihrer neuen [Cybersicherheitsstrategie](#) (diese Ausgabe) legte die EU-Kommission am 16. Dezember 2020 ebenfalls einen [Vorschlag](#) über eine Richtlinie über die Widerstandsfähigkeit kritischer Einrichtungen vor, mit der die Richtlinie [2008/114/EG](#) über europäische kritische Infrastrukturen von 2008 nach Inkrafttreten der neuen Richtlinie aufgehoben werden soll (Art. 23)...

Schengen-Raum: Konsultation zur künftigen Gestaltung

Bis zum **16. März 2021** sind u. a. Bürger und Zivilgesellschaft der Europäischen Union dazu aufgefordert, der EU-Kommission über einen [Online-Fragebogen](#) oder per E-Mail an HOME-DECIDE-B1@ec.europa.eu Vorschläge und Anregungen zur zukünftigen Gestaltung des Schengen-Raums einzureichen...

Fördermöglichkeiten und Aufrufe

RegioStars Awards 2021: Aufruf zu Bewerbungen gestartet

*Bis zum **9. Mai 2021** können Träger besonders innovativer, EU-finanzierter Regionalprojekte ihre Bewerbung für die „[RegioStars Awards 2021](#)“ [online](#) einreichen (Brüssel Aktuell 25/2020). Ein englischsprachiger [Leitfaden](#) gibt alle relevanten Informationen für den Bewerbungsprozess...*

Baden-Württemberg Stiftung: Zwei neue Aufrufe

*Bis zum **30. April 2021** können sich Gemeinden, Städte und andere öffentliche Einrichtungen aus Baden-Württemberg für eine Förderung im Rahmen des [Walter-Hallstein-Programms](#) bei der [Baden-Württemberg Stiftung](#) bewerben. Unterstützt werden gemeinsame Projekte mit Verwaltungen im europäischen Ausland mit dem Ziel des gegenseitigen Wissenstransfers...*

Brüssel Aktuell 3/2021

12. bis 26. Februar 2021

Wettbewerb, Wirtschaft und Finanzen

Coronavirus I: Fünfte Verlängerung des Befristeten Rahmens für Beihilfen

Am 28. Januar 2021 hat die EU-Kommission den erweiterten Befristeten [Rahmen](#) für staatliche Beihilfen vom 19. März 2020 (zuletzt Brüssel Aktuell 23/2020) zum fünften Mal bis zum 31. Dezember 2021 [verlängert](#) und erneut erweitert...

Wirtschaft: Winterprognose zur Entwicklung der Wirtschaft in der EU

Am 11. Februar 2021 veröffentlichte die EU-Kommission die [Winterprognose](#) 2021 zur wirtschaftlichen Entwicklung in Europa und den EU-Mitgliedstaaten in den Jahren 2021 und 2022 (zuletzt Brüssel Aktuell 36/2020). Diese Prognose aktualisiert die in der Herbstprognose vorgestellten Entwicklungen des Bruttoinlandsprodukts (BIP) und der Inflation...

Umwelt, Energie und Verkehr

Kreislaufwirtschaft: Rat und Parlament zum Aktionsplan

Am 10. Februar 2021 nahm das Europäische Parlament eine umfassende politische [Entschließung](#) zum [Aktionsplan](#) für die Kreislaufwirtschaft der EU-Kommission an (Brüssel Aktuell 11/2020). Darin spricht es sich für eine CO₂-neutrale, nachhaltige, giftfreie und geschlossene Kreislaufwirtschaft aus. Auch der Rat der EU hatte am 11. Dezember 2020 positiv auf den Aktionsplan reagiert und entsprechende [Schlussfolgerungen](#) gebilligt...

Biodiversität: Konsultation zu gesunden Böden

Bis zum **27. April 2021** können sich u. a. Bürger und insbesondere für die Bereiche Umwelt, Landwirtschaft, Bodenbewirtschaftung und Raumplanung zuständige Behörden, an einer öffentlichen [Konsultation](#) der EU-Kommission zur Entwicklung einer neuen EU-Bodenstrategie beteiligen...

Beihilferecht: Genehmigte Förderung zur Stärkung des ÖPNV

Am 22. Dezember 2020 genehmigte die EU-Kommission eine Beihilferegelung der Bundesregierung für „Modellprojekte zur Stärkung des ÖPNV“; die Entscheidung findet sich unter der Nummer [SA.57783](#) in der Datenbank der Kommission. Die Beihilfe zielt auf eine stärkere Koordinierung des ÖPNV, eine Verringerung der CO₂-Emissionen im Verkehrssektor und eine Verbesserung des Modal Splits (größere Verteilung des Verkehrs auf verschiedene Träger) ab...

Naturschutz: Kommission verklagt Deutschland vor EuGH

Am **18. Februar 2021** [beschloss](#) die EU-Kommission, Deutschland aufgrund der mangelhaften Ausweisung von Naturschutzgebieten vor dem Europäischen Gerichtshof ([EuGH](#)) zu verklagen. Trotz mehrmaliger Aufforderung in Stellungnahmen der Kommission – [zuletzt](#) am 30. Oktober 2020 (Brüssel Aktuell 37/2020) – kam Deutschland seinen Verpflichtungen aus der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (FFH-Richtlinie [92/43/EWG](#)) nicht nach...

Regionalpolitik, Städte und ländliche Entwicklung

Ausschuss der Regionen: Konsultation zur grenzübergreifenden Zusammenarbeit

Bis zum **14. März 2021** können Beiträge zur „[Konsultation](#) zu den langfristigen Perspektiven für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit“ des Ausschusses der Regionen (AdR) und der Europäischen grenzübergreifenden [Bürgerallianz](#) eingereicht werden...

Soziales, Bildung und Kultur

Coronavirus II: Gegenseitige Anerkennung von Antigen-Schnelltests

Am 17. Februar 2021 [einigten](#) sich die 27 EU-Mitgliedstaaten im Ausschuss für Gesundheitssicherheit ([HSC](#)) auf die gegenseitige Anerkennung von Corona-Antigen-Schnelltests, die auf einer [Ratsempfehlung](#) vom 20. Januar 2021 beruht...

Gewalt gegen Frauen: Konsultation zur Prävention und zum Schutz

Bis zum **10. Mai 2021** besteht für interessierte Einzelpersonen, Einrichtungen, Organisationen u. Ä. die Möglichkeit, an einer öffentlichen [Konsultation](#) zur Verhütung und Bekämpfung geschlechtsspezifischer Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt (Brüssel Aktuell 1/2021) teilzunehmen...

Institutionen, Grundsätzliches und weitere EU-Themen

Mehrjähriger Finanzrahmen: Deutschland legt Aufbau- und Resilienzplan vor

Am 15. Dezember 2020 hat das Bundesministerium für Finanzen einen ersten [Entwurf](#) eines nationalen Aufbau- und Resilienzplans vorgelegt. Dieser ist Voraussetzung für die Auszahlung von Mitteln aus der neuen Aufbau- und Resilienzfazilität (Brüssel Aktuell 33/2020), dem Kernstück des Aufbauprogramms „Next Generation EU“, zur Bewältigung der wirtschaftlichen Auswirkungen durch die Coronavirus-Krise...

Transparenz: Konsultation zur politischen Werbung

Bis zum **2. April 2021** können sich u. a. Behörden an einer [Konsultation](#) der EU-Kommission zur Verbesserung der Transparenz bei politischer Werbung beteiligen. Die Kommission möchte u. a. wissen, welche Formen von politischer Werbung es in den Mitgliedstaaten gibt und wie politische Werbung definiert werden könnte...

Digitalisierung: Konsultation zur Interoperabilität von öffentlichen Diensten

Bis zum **26. April 2021** führt die EU-Kommission eine öffentliche [Konsultation](#) zum Thema Interoperable digitale öffentliche Dienste – Bewertung des Europäischen Interoperabilitätsrahmens und strategische Ausrichtung durch. Die Konsultation richtet sich u. a. an öffentliche Verwaltungen und dient dazu, Meinungen zu den EU-Initiativen im Bereich der Interoperabilität im öffentlichen Sektor einzuholen...

Fördermöglichkeiten und Aufrufe

Programm für junge Mandatsträger: Bewerbungen bis 12. März 2021 möglich

*Der Ausschuss der Regionen (AdR) veröffentlichte kürzlich den diesjährigen [Aufruf](#) für das Young Elected Politicians programme („YEP“, Brüssel Aktuell 12/2020). Mandatsträger der regionalen und lokalen Ebene aus ganz Europa, die nicht älter als 40 Jahre sind, können bis zum **12. März 2021** ihre Bewerbung für eine Teilnahme einreichen...*

Brüssel Aktuell 4/2021

26. Februar bis 12. März 2021

Wettbewerb, Wirtschaft und Finanzen

Telekommunikation: Vertragsverletzungsverfahren gegen Deutschland

Am 4. Februar 2021 [leitete](#) die EU-Kommission u. a. gegen Deutschland aufgrund der Nichtumsetzung von neuen EU-Telekommunikationsvorschriften ein Vertragsverletzungsverfahren ein. Die Umsetzungsfrist der Richtlinie (EU) [2018/1972](#) über den europäischen Kodex für die elektronische Kommunikation (Brüssel Aktuell 44/2018) lief im Dezember 2020 aus...

BREXIT: Rückmeldungen zu geplanter Anpassungsreserve möglich

Bis zum **21. April 2021** besteht die Möglichkeit, der EU-Kommission [Rückmeldung](#) zum [Vorschlag](#) für eine Verordnung zur Einrichtung der Reserve für die Anpassung an den Brexit zu geben. Die Reserve dient zur Unterstützung der Mitgliedstaaten, Regionen, lokalen Gemeinschaften und Sektoren bzw. Unternehmen, die durch den Brexit am stärksten betroffen sind (Art. 5)...

Umwelt, Energie und Verkehr

Umwelt: EuGH zum Recht des freien Zugangs zu Umweltinformationen

Mit Urteil vom 20. Januar 2021 hat der Europäische Gerichtshof ([EuGH](#)) in der Rechtssache [C-619/19](#) zur Ausnahme vom Recht auf öffentlichen Zugang zu Umweltinformationen entschieden, dass sog. „interne Mitteilungen“ im Einzelfall auf enthaltene Umweltinformationen geprüft und ggf. im Rahmen einer Abwägungsentscheidung im Einzelfall preisgegeben werden müssen. Gegenstand des Verfahrens waren Baumfällungen im Stuttgarter Schlossgarten im Zusammenhang mit dem Bauprojekt Stuttgart 21...

Transeuropäisches Verkehrsnetz: Konsultation zur TEN-V-Verordnung

Bis zum **5. Mai 2021** können u. a. lokale Behörden Beiträge zur [Konsultation](#) „Transeuropäisches Verkehrsnetz ([TEN-V](#)) – Überarbeitung der Leitlinien“ der EU-Kommission einreichen. Die Konsultation zielt besonders auf Akteure ab, die in der Verkehrsförderung und Durchsetzung von Rechtsvorschriften, Umweltschutz, und Fahrgastrechten tätig sind...

Regionalpolitik, Städte und ländliche Entwicklung

Rural Vision Week: Anmeldungen bis 15. März 2021 möglich

Vom 22.-26. März 2021 findet die Rural Vision Week ([Homepage](#)) statt. Ausgerichtet wird sie vom Europäischen Netzwerk für die Entwicklung des ländlichen Raums ([ENRD](#)) in enger Kooperation mit der EU-Kommission...

Soziales/Beschäftigung: Aktionsplan zur europäischen Säule sozialer Rechte und EASE

Am 4. März 2021 veröffentlichte die EU-Kommission ihren [Aktionsplan](#) zur europäischen Säule sozialer Rechte. Damit reagiert die Kommission auf die Forderung der EU-Bürger aus vorangegangenen Konsultationen, im sozialen Bereich aktiver zu werden. Die Kommission stellte parallel ihre Empfehlung zu einer wirksamen aktiven Beschäftigungsförderung (EASE) nach der COVID-19-Krise vor. Die Europäische Säule sozialer Rechte legt 20 [Schlüsselprinzipien](#) und -rechte fest, die nach Ansicht der Kommission für faire und gut funktionierende Arbeitsmärkte und Sozialschutzsysteme unerlässlich sind. Der vorgelegte Aktionsplan soll nun die Prinzipien in konkrete Handlungen im Hinblick auf drei Kernziele in den Bereichen Beschäftigung, Qualifikationen und Sozialschutz umsetzen und einen neuen Impuls für ein soziales Europa geben...

Menschen mit Behinderungen: Europäische Strategie 2021-2030 vorgelegt

Am 3. März 2021 nahm die EU-Kommission die [Strategie](#) für die Rechte von Menschen mit Behinderungen 2021-2030 an (zuletzt Brüssel Aktuell 37/2020). Mit der Strategie sollen die Lebens- und Arbeitsbedingungen von Menschen mit Behinderungen innerhalb und außerhalb der EU verbessert werden. Sie deckt wichtige Bereiche wie Barrierefreiheit, soziale Inklusion, Teilhabe am wirtschaftlichen und politischen Leben sowie Unabhängigkeit und Lebensqualität ab. Sie hebt aber auch Probleme und Hindernisse hervor, die mithilfe der vorgeschlagenen Initiativen und Maßnahmen verringert werden sollen. Weiterhin soll mit dieser Strategie die Umsetzung des Übereinkommens der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen (UN-Behindertenrechtskonvention [VN-BRK](#), Brüssel Aktuell 21/2015) vorangebracht werden...

Gleichstellung: Richtlinienvorschlag zur Lohntransparenz

Am 4. März 2021 legte die EU-Kommission einen „[Vorschlag](#) für eine Richtlinie zur Stärkung der Anwendung des Grundsatzes des gleichen Entgelts für Männer und Frauen bei gleicher oder gleichwertiger Arbeit durch Lohntransparenz und Durchsetzungsmechanismen“ vor. Mit den vorgeschlagenen Maßnahmen soll gegen das geschlechtsspezifische Lohngefälle vorgegangen werden, von dessen Langzeitwirkung, wie z. B. niedrigere Renten und Armutsrisiko, insbesondere Frauen betroffen sind und welche sich durch die Coronavirus-Krise noch verstärkt haben...

Demografischer Wandel: Bericht über Unterschiede in der EU

Am 11. Februar 2021 veröffentlichte die [Gemeinsamen Forschungsstelle](#) der EU-Kommission einen neuen [Bericht](#) über demografische Unterschiede in der Europäischen Union. Die zuständige Kommissionsvizepräsidentin, Dubravka Šuica (HR), wies zudem auf die Bedeutung der demografischen Entwicklung für eine starke europäische Wirtschaft und resiliente Demokratien hin. In diesem neuen Bericht dienen kleine Einheiten wie u. a. Kommunen und Stadtviertel als Grundlage für detaillierte Analysen über die demografische Entwicklung...

Migration: Kommission zieht Bilanz zur Rückübernahme von Migranten

Am 10. Februar 2021 hat die EU-Kommission dem Rat der EU ihre erste faktengestützte Bewertung der Zusammenarbeit mit den Partnerländern der EU bei der Rückübernahme von Migranten vorgelegt. Die Bewertung selbst ist ein nicht-öffentliches Dokument, die wichtigsten Ergebnisse wurden von der Kommission aber in einer [Mitteilung](#) dargelegt...

Institutionen, Grundsätzliches und weitere EU-Themen

Zukunftsdebatte: Einigung über die Konferenz über die Zukunft Europas

Am 10. März 2021 einigten sich die Präsidenten des Europäischen Parlaments, Herr David Sassoli (I/PSE), der EU-Kommission, Frau Ursula von der Leyen (DE), und für den Rat der EU der portugiesische Premierminister, Herr António Costa (P), auf eine Gemeinsame [Erklärung](#) betreffend die [Konferenz](#) über die Zukunft Europas (vgl. Brüssel Aktuell 22/2020). Die Konferenz soll vor allem eine Einladung an die Bürgerinnen und Bürger der Union sein, sich mit eigenen Ideen in verschiedenen Diskussionsforen zu beteiligen. Auch die regionale Ebene wird in dieser Erklärung direkt als wichtiger Partner in der Debatte genannt...

EU-Roaming: Vorschlag für neue Verordnung

Am 24. Februar 2021 hat die EU-Kommission einen Vorschlag für eine neue [Verordnung](#) über das Roaming in öffentlichen Mobilfunknetzen in der Union veröffentlicht. Die neue Roamingverordnung sieht Änderungen und Anpassungen im Vergleich zur 2017 geänderten Verordnung (EU) [Nr. 531/2012](#) über das Roaming in öffentlichen Mobilfunknetzen in der Union vor, die der neue Vorschlag ersetzen und welcher Verbesserungen für Verbraucher und Netzbetreiber in der Europäischen Union bringen soll...

Fördermöglichkeiten und Aufrufe

WiFi4EU: Verlängerung der Installationsfristen

Die EU-Kommission hat bekannt gegeben, dass die ursprünglich auf 18 Monate festgelegte Installationsfrist von WLAN-Netzen (zuletzt Brüssel Aktuell 24/2020) um sechs Monate [verlängert](#) wurde...

Brüssel Aktuell 5/2021

12. bis 26. März 2021

Wettbewerb, Wirtschaft und Finanzen

Digitale Dekade: Digitaler Kompass und Initiativen vorgelegt

Im Hinblick auf den europäischen digitalen Wandel war die EU-Kommission in letzter Zeit in mehrfacher Hinsicht aktiv. Am 9. März 2021 legte die Kommission ihren [Vorschlag](#) „Digitaler Kompass 2030: der europäische Weg in die digitale Dekade“ vor. Dieser baut auf der [Digitalstrategie](#) (Brüssel Aktuell 8/2020) auf und legt Kernziele für die EU bis 2030 fest. Am 19. März 2021 unterzeichneten im Rahmen des vierten Digitalen Tags zahlreiche Mitgliedstaaten Erklärungen sowohl über europäische [Datenzugangstore](#) als Schlüsselement für Europas digitale Dekade, als auch über [Exzellenzstandards](#) für start-up-freundliche nationale Maßnahmen (EU Startup Nations Standard) sowie über einen ökologischen und digitalen [Wandel](#) in der EU...

Freihandel: Kommission legt Kurs für eine neue Handelspolitik fest

Am 18. Februar 2021 legte die EU-Kommission ihre [Mitteilung](#) zur „Überprüfung der Handelspolitik – Eine offene, nachhaltige und entschlossene Handelspolitik“ vor. Vor dem Hintergrund der neuen wirtschaftlichen und politischen Herausforderungen für die EU soll die Strategie in den kommenden Jahren dabei helfen, die Folgen der Coronavirus-Krise unter Beachtung der Leitlinien des europäischen Grünen [Deals](#) (Brüssel Aktuell 1/2020) und der [Digitalstrategie](#) (Brüssel Aktuell 8/2020) zu überwinden...

Umwelt, Energie und Verkehr

Klimaschutz: Kommission legt Anpassungsstrategie an den Klimawandel vor

Am 24. Februar 2021 hat die EU-Kommission eine [Mitteilung](#) mit dem Titel „Ein klimaresilientes Europa aufbauen – die neue EU-Strategie für die Anpassung an den Klimawandel“ vorgelegt (zuletzt Brüssel Aktuell 17/2020). Insgesamt kündigt die Kommission verschiedenste Maßnahmen an, um die Mitgliedstaaten bei der Anpassung an die Folgen des Klimawandels zu unterstützen. Im Rahmen der Förderung einer lokalen Resilienz möchte die Kommission u. a. die Unterstützung für die Planung und Umsetzung der Anpassung auf lokaler Ebene intensivieren und eine Fazilität zur Unterstützung der Anpassung im Rahmen des EU-[Konvents](#) der Bürgermeister einrichten...

Europäischer Grüner Deal: AdR legt Umsetzungsfahrplan für 2021 vor

Am 16. März 2021 veröffentlichte der Ausschuss der Regionen ([AdR](#)) seinen [Fahrplan](#) 2021 für die Umsetzung des europäischen Grünen [Deals](#) (Brüssel Aktuell 1/2020). Im Fahrplan werden die Prioritäten für die Förderung der Umstellung auf Klimaneutralität definiert...

EU Green Week 2021: Anmeldungen für Partner-Events möglich

Vom 31. Mai bis 4. Juni 2021 findet die EU [Green Week](#) 2021 statt. Ausgerichtet wird sie von der EU-Kommission, welche die EU Green Week dem EU-Aktionsplan für eine Null-Schadstoff-Strategie (Brüssel Aktuell 37/2020) widmet, der eine wichtige Rolle im Rahmen des europäischen [Grünen Deals](#) (Brüssel Aktuell 1/2020) einnimmt, und noch dieses Jahr veröffentlicht werden soll...

Regionalpolitik, Städte und ländliche Entwicklung

Ausschuss der Regionen: Startschuss für Regionale Hubs 2.0

Am 3. März 2021 fiel der Startschuss für die neue Generation der Initiative regionaler [Hubs](#) des Ausschusses der Regionen ([AdR](#)). Diese dienen zur Beobachtung und Bewertung der EU-Gesetzgebung vor Ort durch lokale und regionale Interessensträger...

INTERREG Europe: Konsultation zum Kooperationsprogramm 2021-2027

Bis zum **16. April 2021** besteht die Möglichkeit für interessierte Akteure, den [Entwurf](#) des INTERREG Europe Kooperationsprogramms für den Zeitraum 2021-2027 zu [überprüfen](#), zu kommentieren und Fragen zu den einzelnen Kapiteln zu stellen...

Soziales, Bildung und Kultur

Arbeitsrecht: EuGH zur Rufbereitschaft als Arbeitszeit

Im Rahmen von zwei Urteilen vom 9. März 2021 in den Rechtssachen [C-580/19](#) und [C-344/19](#) hat der Europäische Gerichtshof ([EuGH](#)) entschieden, dass Bereitschaftszeit in Form von Rufbereitschaft nur dann in vollem Umfang Arbeitszeit und nicht Ruhezeit darstellt, wenn der Arbeitnehmer in dieser Zeit ganz erheblich in der Gestaltung seiner freien Zeit beeinträchtigt wird. Hierfür sei regelmäßig eine Gesamtbeurteilung aller Umstände des Einzelfalls erforderlich. Die Frage der Vergütung der Rufbereitschaft sei wiederum unabhängig von der Frage der Einstufung als Arbeitszeit oder Ruhezeit zu bewerten und richte sich u. a. nach nationalen Vorschriften...

Arbeitsmarkt: Parlament zu Gleichbehandlung von Menschen mit Behinderungen

Am 10. März 2021 nahm das Europäische Parlament mit großer Mehrheit eine [Entschließung](#) zur Gleichbehandlung in Beschäftigung und Beruf unter Berücksichtigung des Übereinkommens der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen ([VN-BRK](#)) an (Brüssel Aktuell 4/2021). Die EU-Mitgliedstaaten werden darin aufgefordert, einen inklusiven, barrierefreien und diskriminierungsfreien Arbeitsmarkt zu schaffen...

Integration: Mitgliedstaaten verpflichten sich zu Gleichstellung von Roma

Beim Treffen des [Rats](#) der EU für Beschäftigung, Sozialpolitik, Gesundheit und Verbraucherschutz am 15. März 2021 verpflichteten sich die Mitgliedstaaten zu mehr Gleichstellung und Integration der Roma in der Europäischen Union. Dazu nahmen sie die [Mitteilung](#) der EU-Kommission „Eine Union der Gleichheit: Strategischer Rahmen der EU zur Gleichstellung, Inklusion und Teilhabe der Roma“ vom 7. Oktober 2020 an. Das Europäische Parlament hatte die Kommission ursprünglich zur Ausarbeitung eines Legislativvorschlags aufgefordert (vgl. Brüssel Aktuell 32/2020)...

Migration: Daten zu Auswirkungen der Coronavirus-Krise veröffentlicht

Anfang dieses Jahres wurden EU-[Daten](#) zu Asyl und irregulären Grenzübertritten in die EU für die ersten zehn Monate des Jahres 2020 veröffentlicht. In den Daten sind die Auswirkungen der Maßnahmen zur Eindämmung der Coronavirus-Krise, wie u. a. Einreisebeschränkungen, auf die Migration nach Europa deutlich sichtbar...

Soziales: AdR-Konsultation zum Aktionsplan der Europäischen Säule sozialer Rechte

Bis zum **9. April 2021** können sich Interessensgruppen an einer englischsprachigen [Konsultation](#) des Europäischen Ausschusses der Regionen ([AdR](#)) zur Umsetzung der [Europäischen Säule sozialer Rechte](#) aus lokaler und regionaler Sicht beteiligen...

Institutionen, Grundsätzliches und weitere EU-Themen

Coronavirus: Digitales Grünes Zertifikat soll freien Personenverkehr erleichtern

Am 17. März 2021 legte die EU-Kommission einen Vorschlag zur Schaffung eines Rahmens für [Digitale Grüne Zertifikate](#) zur Erleichterung der Freizügigkeit während der COVID19-Pandemie vor. Diese sollen als vorübergehende Maßnahme die Ausübung des Rechts der Bürger auf freien Personenverkehr in Zeiten der Coronavirus-Krise gewährleisten...

Ausländerrecht: Konsultation zu neuem digitalen Visumverfahren

Bis zum **3. Juni 2021** können sich interessierte Einzelpersonen und Organisationen an einer kurzen [Konsultation](#) (12 Fragen) zur Einführung eines digitalen Visumverfahrens und digitaler Visa beteiligen. In ihrem im September 2020 vorgelegten Migrations- und [Asylpaket](#) (vgl. Brüssel Aktuell 31/2020) spricht sich die EU-Kommission für eine vollständige Digitalisierung des [Schengen](#)-Visumverfahrens bis 2025 aus...

Brüssel Aktuell 6/2021

26. März bis 9. April 2021

Umwelt, Energie und Verkehr

Europäischer Grüner Deal: Konsultation zur Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden

*Bis zum **22. Juni 2021** können sich u. a. Bürger und Behörden an einer öffentlichen [Konsultation](#) der EU-Kommission zur Überarbeitung der Richtlinie [2010/31/EU](#) zur Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden beteiligen. Die Überarbeitung der Richtlinie wurde bereits im Oktober 2020 im Zuge der [Mitteilung](#) zur Renovierungswelle (Brüssel Aktuell 34/2020) angekündigt...*

Waldbrandprävention: Kommission veröffentlicht Leitlinien

Am 22. März 2021 legte die EU-Kommission neue [Leitlinien](#) zur Waldbrandprävention vor. Der Bericht beschreibt die aktuelle Waldbrandsituation, benennt Ursachen und Umstände für die Ausbrüche von Bränden und schlägt Präventions- sowie Bewältigungsmaßnahmen vor. Ferner gibt er Beispiele zum Austausch von Informationen und bewährten Verfahren auf europäischer und internationaler Ebene...

Regionalpolitik, Städte und ländliche Entwicklung

Rural Vision Week: Visionen für 2040 entwickelt

Vom 22. -26. März 2021 lud das Europäische Netzwerk für die Entwicklung des ländlichen Raums ([ENRD](#)) in enger Kooperation mit der EU-Kommission zur [Rural Vision Week](#) ein. Ziel der Veranstaltung war die Diskussion über Visionen für ländliche Gebiete bis zum Jahr 2040 im Vorfeld der geplanten Veröffentlichung einer entsprechenden Mitteilung durch die Kommission. Aufgrund der COVID-19 Pandemie fanden alle Veranstaltungen online statt. Im Rahmen der Veranstaltung wurden daneben auch die Rural Inspiration Awards 2021 verliehen...

Soziales, Bildung und Kultur

Soziales: EU-Kinderrechtsstrategie und Europäische Kindergarantie

Am 24. März 2021 legte die EU-Kommission ihre [EU-Kinderrechtsstrategie](#) sowie den Vorschlag für eine Empfehlung des Rates zur Einführung einer Europäischen [Garantie](#) für Kinder vor. Vor dem Hintergrund der Verschärfung von Ungleichheiten und Problemen u. a. aufgrund der Coronavirus-Krise, zielt die Kinderrechtsstrategie auf eine Verbesserung der Lebensstandards für Kinder in der EU und weltweit ab. Im zusätzlichen Vorschlag der Europäischen Kindergarantie werden die Mitgliedstaaten zudem ersucht, bedürftigen Kindern eine Reihe von Garantien zuzugestehen, wie einen effektiven und kostenlosen Zugang zu Bildungsangeboten, Gesundheitsversorgung sowie gesunder Ernährung und angemessenem Wohnraum...

Coronavirus I: Konsultation zur Gründung einer europäischen Behörde für Krisenreaktion

Bis zum **12. Mai 2021** können sich Interessierte an einer [Konsultation](#) zur geplanten Gründung der neuen Europäischen Behörde für die Krisenvorsorge und -reaktion bei gesundheitlichen Notlagen (Health Emergency Preparedness and Response Authority, [HERA](#)) beteiligen...

Coronavirus II: Maßnahmen zur besseren Impfstoffversorgung

Auf europäischer Ebene wurden eine Reihe von Maßnahmen für eine verbesserte und beschleunigte Produktion und Zulassung von Impfstoffen gegen das Coronavirus sowie für eine verbesserte Exportkontrolle beschlossen...

Öffentliche Gesundheit: Europäische Drogenstrategie 2021-2025

Am 24. März 2021 wurde im Amtsblatt der EU die [EU-Drogenstrategie](#) 2021-2025 veröffentlicht, die Ende 2020 vom Rat der Europäischen Union gebilligt wurde (Brüssel Aktuell 27/2020). Ziel der Strategie ist die Gewährleistung von Gesundheitsschutz, sozialer Stabilität und Sicherheit...

Union der Gleichheit: Parlament ruft EU zum Freiheitsraum für LGBTIQ-Personen aus

Das Europäische Parlament hat in seiner [Entschließung](#) vom 11. März 2021 die EU zum Freiheitsraum für LGBTIQ-Personen ausgerufen...

Fördermöglichkeiten und Aufrufe

Erasmus+: Jahresarbeitsprogramm und Aufruf 2021 veröffentlicht

Am 25. März 2021 veröffentlichte die Europäische Kommission im Amtsblatt den [Aufruf](#) zur Einreichung von Vorschlägen 2021 für das Programm Erasmus+, welches die allgemeine und berufliche Bildung sowie Jugend und Sport fördert. Gleichzeitig mit dem Aufruf nahm die Kommission das [Jahresarbeitsprogramm 2021](#) an, das die Ziele und Prioritäten für die Antragstellung von Projekten festlegt. Das Gesamtbudget für diesen Aufruf beträgt vorläufig rd. 2.453,5 Mio. €...

Europäische Innovationshauptstadt 2021: Aufruf zu Bewerbungen gestartet

Bis zum **15. Juli 2021 um 17.00 Uhr** können [Bewerbungen](#) für die Europäische Innovationshauptstadt (iCapital) eingereicht werden (Brüssel Aktuell 10/2020). Ausgerichtet wird der Wettbewerb vom Europäischen Innovationsrat ([EIC](#)) mit Finanzierung durch das Programm „[Horizon Europe](#)“...

In eigener Sache

Sonderausgabe zum Mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) 2021-2027

Wie in Brüssel Aktuell 1/2021 bereits angekündigt, möchten wir darauf hinweisen, dass die nächste Ausgabe von Brüssel Aktuell am 23. April eine Sonderausgabe zum Ende 2020 beschlossenen Mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) 2021-2027 sowie zum Aufbauinstrument „Next Generation EU“ sein wird. In dieser Sonderausgabe werden wir ausführlich über die Grundsatzeinigung sowie die einzelnen kommunalrelevanten Programme und Fonds berichten. Die nächste reguläre Ausgabe von Brüssel Aktuell erscheint dann am 7. Mai...

Brüssel Aktuell 7/2021

Sonderausgabe zum EU-Haushalt 2021-2027

9. bis 23. April 2021

Wettbewerb, Wirtschaft und Finanzen

Mehrjähriger Finanzrahmen I: EU-Haushalt 2021-2027 und Aufbauinstrument

Am 17. Dezember 2020 nahm der Rat der EU nach Zustimmung des Europäischen Parlaments die [Verordnung](#) zur Festlegung des Mehrjährigen Finanzrahmens der EU (MFR) für die Jahre 2021 bis 2027 an. Der EU-Haushalt in Höhe von 1074,3 Mrd. € trat damit am 1. Januar 2021 in Kraft. Für zehn Schlüsselprogramme wie u. a. Horizont Europa und EU4Health erreichte das Parlament eine Aufstockung von über 15 Mrd. €. Im Rahmen des neuen [Aufbauinstruments](#) „Next Generation EU“ (NGEU) wird ein weiterer Betrag im Umfang von 750 Mrd. € (390 Mrd. € in Form von Zuschüssen und 360 Mrd. € als Darlehen) zur Bekämpfung der wirtschaftlichen Folgen der Coronavirus-Krise zur Verfügung gestellt. Kernstück hierbei ist die Aufbau- und [Resilienzfazilität](#) mit 672,5 Mrd. €, aus der Deutschland 25,6 Mrd. € erhalten soll...

„Next Generation EU“: Aufbau- und Resilienzfazilität mit Mitteln i. H. v. 672,5 Mrd. €

Am 19. Februar 2021 trat mit der Verordnung (EU) [2021/241](#) zur Einrichtung der Aufbau- und Resilienzfazilität das mit Mitteln in Höhe von 672,5 Mrd. € (zu Preisen von 2018) ausgestattete Kernstück des Aufbauinstruments „Next Generation EU“ ([NGEU](#)) in Kraft. Von den Geldern sind 360 Mrd. € als Kredite und 312,5 Mrd. € als Zuschüsse vorgesehen (Art. 6)...

Mehrjähriger Finanzrahmen II: Instrument für technische Unterstützung

Am 19. Februar 2021 trat die [Verordnung](#) zur Schaffung eines Instruments für technische Unterstützung formal in Kraft (Brüssel Aktuell 20/2020). Das Instrument soll als Teil des Mehrjährigen Finanzrahmens ([MFR](#)) 2021-2027 und [Aufbauplans](#) für Europa die Mitgliedstaaten u. a. bei eigeninitiierten sowie im Rahmen des Europäischen [Semesters](#) empfohlenen länderspezifischen Reformprozessen mit maßgeschneidertem technischem Fachwissen unterstützen...

Mehrjähriger Finanzrahmen III: Beschluss zu Eigenmittelsystem wartet auf Ratifizierung

Am 14. Dezember 2020 fasste der Rat der EU den [Beschluss](#) 2020/2053 über das Eigenmittelsystem. Dieser befindet sich derzeit in der Ratifizierungsphase auf Seiten der Mitgliedstaaten. Mit dem Beschluss sollen u. a. Kredite in Höhe von 750 Mrd. € für den Aufbauplan „Next Generation EU“ ([NGEU](#)) aufgenommen werden können, welcher zur Bewältigung der Folgen der Coronavirus-Krise beitragen soll...

Binnenmarkt, Innovation und Digitales: „Horizont Europa 2021-2027“

Am 10. Dezember 2020 erzielten das Europäische Parlament und der Rat der EU eine politische Einigung (vgl. [Ratspapier](#)) über die Verordnung für das 9. Rahmenprogramm für Forschung und Innovation [Horizont 2021-2027](#). Die formelle Bestätigung durch den Rat erfolgte am 16. März 2021, die des Parlaments steht noch aus. Mit „Horizont Europa 2021-2027“ wird das Vorgängerprogramm „Horizont 2020“ fortgesetzt. Mit dem Programm soll die Wettbewerbsfähigkeit Europas gestärkt und Lösungen für große gesellschaftliche Herausforderungen gefunden werden. In der neuen Förderperiode wird das Programm mit einem Budget von rd. 95,5 Mrd. € (laufende Preise) ausgestattet sein. Erste Ausschreibungen werden für das Frühjahr 2021 erwartet. Ansprechpartner in Deutschland ist u. a. das [EU-Büro](#) des Bundesministeriums für Bildung und Forschung...

Binnenmarkt, Innovation und Digitales: „Connecting Europe Fazilität“

Mitte März 2021 erzielten das Europäische Parlament und der Rat der EU eine politische Einigung zur Ausgestaltung der „Connecting Europe Fazilität“ (CEF2) (Brüssel Aktuell 22/2018; ursprünglicher [Verordnungsvorschlag](#) der EU-Kommission)...

Binnenmarkt, Innovation und Digitales: Fonds „InvestEU“ in Kraft

Am 26. März 2021 trat die [Verordnung](#) (EU) 2021/523 zur Einrichtung des Programms „InvestEU“ und zur Änderung der Verordnung (EU) [2015/1017](#) über den Europäischen Fonds für strategische Investitionen (Brüssel Aktuell 23/2018) in Kraft. Zur Erleichterung des Programmstarts nahm die EU-Kommission am 15. April 2021 bereits mehrere Rechtsakte und Leitfäden, wie die [Investitionsleitlinien](#) an...

Binnenmarkt, Innovation und Digitales: Rat nimmt Programm „Digitales Europa“ an

Nach der politischen Einigung zwischen dem Europäischen Parlament und dem Rat vom 14. Dezember 2020 [nahm](#) der Rat der EU am 16. März 2021 in erster Lesung den [Verordnungsvorschlag](#) zum [Programm](#) „Digitales Europa“ (Brüssel Aktuell 44/2018) an, für das ein Gesamthaushalt von 7,6 Mrd. € (zu aktuellen Preisen; Art. 9) vorgesehen ist. Der finale Text der Rechtsverordnung liegt noch nicht vor...

Umwelt, Energie und Verkehr

Natürliche Ressourcen und Umwelt: Gemeinsame Agrarpolitik und „ELER“

Ende Dezember 2020 erzielten der Rat der EU und das Europäische Parlament eine politische Einigung über die Mittelausstattung für die Gemeinsame Agrarpolitik („[GAP](#)“). Dieser sieht eine Gesamtmittelausstattung für die „GAP“ in Höhe von 342,876 Mrd. € (Preise aus 2018) vor, wobei für die zweite Säule und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums („ELER“) Mittel i. H. v. 77,850 Mrd. € (Preise aus 2018) inklusive einer Mittelaufstockung von 8,1 Mrd. € (laufende Preise) aus dem Aufbauinstrument „Next Generation EU“ ([NGEU](#)) vorgesehen sind...

Natürliche Ressourcen und Umwelt: Einigung über Verlängerung des „LIFE“-Programms

Nachdem am 17. Dezember 2020 eine politische Einigung zwischen dem Europäischen Parlament und dem Rat der EU zur Verlängerung des Umweltprogramms „LIFE“ erzielt werden konnte (Brüssel Aktuell 22/2018; [Verordnungsvorschlag](#) der EU-Kommission) wurde vom Ausschuss der Ständigen Vertreter am 13. Januar 2021 ein [Vorschlag](#) für eine Verordnung zum LIFE-Programm entsprechend der Einigung zwischen dem Europäischen Parlament und dem Rat verabschiedet...

Zusammenhalt, Resilienz und Werte: Gemeinsame Verordnung für Kohäsionspolitik

Am 1. Dezember 2020 erzielten das Europäische Parlament und der Rat der EU eine vorläufige politische Einigung über die Regelungen für die sog. Gemeinsame Verordnung 2021-2027 (zuletzt Brüssel Aktuell 19/2020). Diese enthält gemeinsame Bestimmungen u. a. für den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung ([EFRE](#)), den Europäischen Sozialfonds Plus ([ESF+](#)) sowie den Asyl- und Migrationsfonds (AMF) (alle diese Ausgabe)...

Zusammenhalt, Resilienz und Werte: Mehr als 240 Mrd. € für „EFRE“ & Kohäsionsfonds

Am 8. Dezember 2020 erzielten der Rat der EU sowie das Europäische Parlament eine vorläufige politische Einigung zur neuen Verordnung über den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung ([EFRE](#)) und den [Kohäsionsfonds](#) für den Zeitraum 2021-2027 (Brüssel Aktuell 37/2018, [Verordnungsentwurf](#) der EU-Kommission)...

Zusammenhalt, Resilienz und Werte: „INTERREG“-Programm

Am 2. Dezember 2020 erzielten das Europäische Parlament und der Rat der EU eine vorläufige politische Einigung für eine Verordnung über besondere Bestimmungen für die „Europäische territoriale Zusammenarbeit“ (ETZ bzw. „[INTERREG](#)“; Brüssel Aktuell 21/20218; ursprünglicher [Verordnungsvorschlag](#) der EU-Kommission). Der finale Text der Rechtsverordnung liegt noch nicht vor, allerdings findet sich der Entwurf der Einigung in einem [Ratspapier](#) zum Kompromiss der interinstitutionellen Verhandlungen...

Zusammenhalt, Resilienz und Werte: Zusätzliche Mittel für Regionen durch „REACT-EU“

Am 23. Dezember 2020 verabschiedeten das Europäische Parlament und der Rat der EU die [Verordnung \(EU\) 2020/2221](#) zur Änderung der Verordnung (EU) [1303/2013](#) in Bezug auf zusätzliche Mittel und Durchführungsbestimmungen zur Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und zur Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft („REACT- EU“; zuletzt Brüssel Aktuell 37/2020)...

Natürliche Ressourcen und Umwelt: Politische Einigung zu Fonds für gerechten Übergang

Am 16. Dezember 2020 billigte der Rat der EU die politische Einigung mit dem Europäischen Parlament über den Fonds für einen gerechten Übergang („[Just Transition Fund](#)“, zuletzt Brüssel Aktuell 31/2020, [Verordnungsvorschlag](#) der EU-Kommission) in Höhe von 7,5 Mrd. € (Preise von 2018, Art. 3). Am 19. Februar 2021 legte der Rat eine „[Bestätigung](#)“ des endgültigen Kompromisstextes im Hinblick auf eine Einigung“ vor...

Zusammenhalt, Resilienz und Werte: Pol. Einigung über Verordnungsentwurf zu „ESF+“

Am 28. Januar 2021 erzielten der Rat der EU und das Europäische Parlament eine vorläufige politische Einigung für eine Verordnung über den Europäischen Sozialfonds Plus („[ESF+](#)“) (Brüssel Aktuell 21/2018, 19/2020; geänderter [Vorschlag](#) der EU-Kommission zur Verordnung). Der finale Text der Rechtsverordnung liegt noch nicht vor...

Zusammenhalt, Resilienz und Werte: „Erasmus+ 2021-2027“

Am 11. Dezember 2020 endeten die Trilogverhandlungen zum Programm [Erasmus+](#) 2021-2027 mit einer politischen Einigung zwischen dem Europäischen Parlament und dem Rat der EU ([Verordnungsvorschlag](#) der EU-Kommission). Das Programm schließt an sein Vorgängerprogramm an und fördert weiterhin die Mobilität zu Lernzwecken und transnationaler Zusammenarbeit. Das Programm soll künftig jedoch inklusiver, grüner und digitaler werden. Außerdem soll es Maßnahmen zur Steigerung der Resilienz im Hinblick auf die Folgen der Coronavirus-Pandemie unterstützen. Ein Budget in Höhe von mehr als 26,2 Mrd. € (jeweilige Preise) soll für die neue Förderperiode bereitgestellt werden. Die Veröffentlichung der endgültigen Rechtstexte steht noch aus...

Zusammenhalt, Resilienz und Werte: „Europäisches Solidaritätskorps“

Am 11. Dezember 2020 erzielten das Europäische Parlament und der Rat der EU eine vorläufige politische Einigung über das Programm für das „Europäische [Solidaritätskorps](#)“ (Brüssel Aktuell 23/2018; ursprünglicher [Verordnungsvorschlag](#) der EU-Kommission). Vorbehaltlich der endgültigen Einigung soll das Programm im Zeitraum 2021-2027 einen Umfang von 1,36 Mrd. € umfassen und geschätzten 275.000 jungen Menschen im Alter von 18 bis 30 Jahren – bei humanitären Aktivitäten ist ein Teilnahmearter bis 35 Jahre möglich – die Partizipation an Freiwilligen- oder Solidaritätsprojekten ermöglichen...

Zusammenhalt, Resilienz und Werte: Programm „EU4Health 2021-2027“ tritt in Kraft

Am 26. März 2021 wurde die Verordnung [2021/522](#) zur Einrichtung eines Aktionsprogramms der Union im Bereich der Gesundheit („[EU4Health](#) - Programm“) für den Zeitraum 2021–2027 (zuletzt Brüssel Aktuell 19/2020) im Amtsblatt der EU veröffentlicht. Sie enthält die Ziele, die Mittelausstattung der nächsten sieben Jahre, die Formen der Unionsfinanzierung sowie die Finanzierungsbestimmungen. Die Verordnung gilt rückwirkend ab dem 1. Januar 2021. Vorangegangen war am 9. März 2021 die Abstimmung im Europäischen Parlament und die Annahme der Verordnung durch den Rat der EU am 17. März 2021. Mit EU4Health sollen länderübergreifende Gesundheitsgefahren und langfristige Herausforderungen für die Gesundheitssysteme besser bewältigt sowie Innovationen im Gesundheitssektor gefördert werden. Das Programm ist für die Förderperiode 2021-2027 mit Mitteln in Höhe von rd. 5,1 Mrd. € (Preise von 2018) ausgestattet...

Zusammenhalt, Resilienz und Werte: Aktionsprogramm „Kreatives Europa“

Am 14. Dezember 2020 erzielten das Europäische Parlament und der Rat der EU eine vorläufige politische Einigung über das Aktionsprogramm „[Kreatives Europa](#)“ (vgl. Brüssel Aktuell 22/2018, [Verordnungsentwurf](#) der EU-Kommission). Das geplante Gesamtbudget wird voraussichtlich 2,4 Mrd. € betragen, was eine Erhöhung um 36 % bedeutet. Die endgültige Einigung wurde durch den Ausschuss für Kultur und Bildung ([CULT](#)) entschieden angestoßen, indem er den Verordnungsentwurf am 11. Januar 2021 einstimmig [annahm...](#)

Migration: Politische Einigung zum neuen Asyl- und Migrationsfonds („AMF“)

Am 16. Dezember 2020 kam es zwischen dem Rat der EU und dem Europäischen Parlament zu einer vorläufigen politischen Einigung über die Mittelausstattung des neuen Asyl- und Migrationsfonds (AMF) für den Mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) 2021-2027 (Brüssel Aktuell 24/2018; [Verordnungsvorschlag](#) der EU-Kommission). Der Fonds wird demnach mit Mitteln in Höhe von 8,705 Mrd. € (zu Preisen von 2018) ausgestattet...

Institutionen, Grundsätzliches und weitere EU-Themen

Zusammenhalt, Resilienz und Werte: Programm „Rechte und Werte“

Nachdem das Europäische Parlament und der Rat der EU am 17. Dezember 2020 eine politische Einigung zur Aufstellung des Programms „Rechte und Werte“ erzielen konnten, nahm der Rat der EU am 19. April 2021 seinen [Standpunkt](#) in erster Lesung zur Verabschiedung der entsprechenden Verordnung an (Brüssel Aktuell 39/2018; ursprünglicher [Verordnungsvorschlag](#) der EU-Kommission). Der finale Text der Rechtsverordnung liegt noch nicht vor...

Brüssel Aktuell 8/2021

23. April bis 7. Mai 2021

Umwelt, Energie und Verkehr

Umwelt I: Konsultation zur Behandlung von kommunalem Abwasser

Bis zum **21. Juli 2021** besteht für Bürger sowie v. a. Behörden auf regionaler und lokaler Ebene mit Zuständigkeit für Umwelt, (Ab)wasserwirtschaft und Klärschlammmanagement, und u. a. Wasserverbänden auf regionaler Ebene, die Möglichkeit zur Teilnahme an einer öffentlichen [Konsultation](#) der EU-Kommission zur Aktualisierung der Richtlinie [91/271/EWG](#) über die Behandlung von kommunalem Abwasser (Brüssel Aktuell 29/2018)...

Umwelt II: Konsultation zur Initiative für nachhaltige Produkte

Bis zum **9. Juni 2021** können sich u. a. Bürger und Behörden an einer öffentlichen [Konsultation](#) der EU-Kommission zur Initiative für nachhaltige Produkte beteiligen...

Regionalpolitik, Städte und ländliche Entwicklung

Konvent der Bürgermeister: Kammer der nationalen Botschafter eingerichtet

Der im Jahr 2008 von der EU-Kommission gegründete [Konvent](#) der Bürgermeister stellt die weltweit größte Bewegung von Städten und Regionen für Klima und Energie dar. Dem Konvent haben sich inzwischen über 10.000 Kommunal- und Regionalverwaltungen angeschlossen. Im April 2021 richteten die Kommission und der Ausschuss der Regionen ([AdR](#)) nun die [Kammer](#) der nationalen Botschafterinnen und Botschafter ein, um die Rolle des Konvents auszubauen...

Soziales, Bildung und Kultur

Union der Gleichheit: Bericht der Kommission über die Geschlechtergleichstellung

Ein Jahr nachdem die EU-Kommission ihre [Strategie](#) für die Gleichstellung der Geschlechter 2020-2025 vorgestellt hat (Brüssel Aktuell 11/2020), hat sie im März 2021 vor dem Weltfrauentag ihren [Bericht](#) über die Gleichstellung der Geschlechter in der EU veröffentlicht (liegt nur auf Englisch vor). Die negativen Auswirkungen der Coronavirus-Krise auf die Situation der Frauen stellt einen Schwerpunkt in dem Report dar...

Gleichstellung: Online-Konsultation zur Richtlinie zu Lohntransparenz

Bis zum **21. Juni 2021** besteht für die breite Öffentlichkeit, Behörden usw. die Möglichkeit, [Meinungen](#) zum [Richtlinienvorschlag](#) der EU-Kommission zur Stärkung des Grundsatzes des gleichen Entgelts für Männer und Frauen durch Lohntransparenz (Brüssel Aktuell 4/2021) zu äußern...

Bildung: Konsultation zur Förderung von lebenslangem Lernen

*Bis zum **13. Juli 2021** können sich u. a. Bürger, sowie Regierungs- und Nichtregierungsorganisationen aller Ebenen an einer [Konsultation](#) der EU-Kommission zur Erweiterung von Lernmöglichkeiten zur Förderung von lebenslangem Lernen und Beschäftigungsfähigkeit durch Microcredentials beteiligen...*

Menschen mit Behinderungen: Eurofound-Bericht zur Integration in den Arbeitsmarkt

Am 19. April 2021 veröffentlichte die Europäische Stiftung zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen ([Eurofound](#)) einen Bericht zu [Behinderung](#) und Integration in den Arbeitsmarkt (Brüssel Aktuell 5/2021)...

Öffentliche Gesundheit: Konsultation zur grenzüberschreitenden Gesundheitsversorgung

*Bis zum **27. Juli 2021** können u. a. Bürger, regionale Behörden, Gesundheitsdienstleister und Angehörige der Gesundheitsberufe an einer [Konsultation](#) zur grenzüberschreitenden Gesundheitsversorgung und insbesondere zur Bewertung der Patientenrechte teilnehmen...*

Institutionen, Grundsätzliches und weitere EU-Themen

Haushaltsordnung: Leitlinien zu Interessenskonflikten veröffentlicht

Am 7. April 2021 gab die EU-Kommission [Leitlinien](#) zur Vermeidung von und zum Umgang mit Interessenskonflikten gemäß der [Haushaltsordnung](#) von 2018 bekannt. Mit dem Inkrafttreten der Haushaltsordnung wurden die Maßnahmen zum Schutz der finanziellen Interessen der EU ausgeweitet...

Coronavirus: Einigung auf technische Details & Parlamentsposition zum Impfausweis

Am 29 April 2021 nahm das Europäische Parlament seine [Verhandlungsposition](#) zum [Vorschlag](#) der EU-Kommission für eine Verordnung zu einem „Digitalen Grünen Zertifikat“ (zuletzt Brüssel Aktuell 5/2021) an, welches das Recht auf Freizügigkeit in Europa während der Coronavirus-Krise erleichtern soll. Zuvor hatten sich die EU-Staaten bereits auf einen [Vertrauensrahmen](#) bzw. die technischen Details, wie die Datenstruktur und Kodierungsmechanismen einschließlich des QR-Codes und des EU-Gateways zur Überprüfung der Zertifikate bzw. Verbindung der nationalen Leseschlüssel-Datenbanken geeinigt...

Wahlrecht: Konsultationen zu aktivem und passivem Wahlrecht

*Bis zum **12. Juli 2021** können sich Interessierte an zwei Konsultationen der EU-Kommission zum Wahlrecht mobiler EU-Bürger bei Kommunalwahlen und den Wahlen zum Europäischen Parlament beteiligen, wobei beide Konsultationen in einem Fragebogen beantwortet werden können...*

Zukunftsdebatte: Online-Plattform zur Konferenz zur Zukunft Europas geöffnet

Am 19. April 2021 startete die interaktive und mehrsprachige [Online-Plattform](#) zur Konferenz über die Zukunft Europas. Arbeit, Ablauf und Organisation der Konferenz werden von einem Exekutivausschuss kontrolliert, welcher sich aus gleichberechtigten Abgesandten der EU-Kommission, des Europäischen Parlaments und des Rats der EU zusammensetzt (Brüssel Aktuell 4/2021)...

EUROPE DIRECT: Neue Generation startet in 48 Städten und Regionen

Am 1. Mai 2021 startete die neue Generation der insgesamt 48 [EUROPE DIRECT](#) Informations- und Aktionsbüros in deutschen Städten und Regionen. Im Rahmen einer Ausschreibung (Brüssel Aktuell 23/2020) konnten sich u. a. Städte und Regionen für den Zeitraum vom 1. Mai 2021 bis zum 31. Dezember 2025 hierfür bewerben...

BREXIT: Handels- und Kooperationsabkommen dauerhaft in Kraft

Am 28. April 2021 [stimmte](#) das Europäische Parlament mit großer Mehrheit für das Handels- und [Kooperationsabkommen](#) mit dem Vereinigten Königreich. Dieses regelt die künftigen Beziehungen zwischen der EU und UK und wurde bereits seit 1. Januar 2021 vorläufig angewendet (Brüssel Aktuell 1/2021)...

Bürgerinitiativen: Beamtenaustauschprogramm & Begrünte Dachflächen registriert

Am 21. April 2021 registrierte die EU-Kommission zwei neue Bürgerinitiativen, nachdem diese auf ihre Zulassungsvoraussetzungen geprüft und für rechtlich zulässig erklärt wurden. Die erste neue Bürgerinitiative ist das Beamtenaustauschprogramm ([CSEP](#)), welches die berufliche Weiterbildung und den Austausch zwischen Beamten der EU-Mitgliedstaaten ermöglichen will...

Waffenrecht: Verschärfung der bestehenden Regeln zum Erwerb und Besitz

Am 6. April 2021 trat die [Richtlinie](#) (EU) 2021/555 über die Kontrolle des Erwerbs und des Besitzes von Waffen in Kraft. In der Mitteilung der EU-Kommission und der Hohen Vertreterin in der Union für Außen- und Sicherheitspolitik vom November 2018 „Gefahren abwenden, Bürger schützen“ wurden bereits weitere Maßnahmen zur besseren Kennzeichnung zur Rückverfolgung von Waffen gefordert, um die illegale Weitergabe und Nutzung von Waffen zu verhindern (Brüssel Aktuell 42/2018)...

Europapreis 2021: Ehrenplaketten für Memmingen und Stuttgart, Diplom an Nagold

Am 15. April 2021 veröffentlichte die Parlamentarische Versammlung des [Europarats](#) eine [Liste](#) mit den diesjährigen Gewinnern des [Europapreises](#), der Ehrenplaketten, Ehrenfahnen und des Europäischen Diploms...

Fördermöglichkeiten und Aufrufe

Bürger, Gleichstellung, Rechte und Werte: Arbeitsprogramm 2021-2022 und Aufrufe

Am 19. April 2021 veröffentlichte die EU-Kommission das [Arbeitsprogramm](#) 2021-2022 für das Programm „Bürger, Gleichstellung, Rechte und Werte“ (Citizens, Equality, Rights and Values, kurz CERV; Brüssel Aktuell 7/2021). Das Programm vereint in der neuen Förderperiode die bisherigen Programme „Rechte, Gleichheit und Unionsbürgerschaft“ (REG) und „Europa für Bürgerinnen und Bürger“ (EfBB). Das bisher nur in englischer Sprache vorliegende Arbeitsprogramm 2021-2022 enthält Informationen zu den Aktionsbereichen, Übersichten zum Gesamtbudget und den Zuschüssen sowie detaillierte Angaben zu den künftigen Aufrufen, wie u. a. die Ziele, politischen Schwerpunkte, zu erwartende Ergebnisse und Bewerberzielgruppen. In den nächsten zwei Jahren sollen sowohl Organisationen der Zivilgesellschaft als auch Behörden, Netzwerke auf europäischer Ebene und Think Tanks unterstützt werden. Für die Umsetzung der EU-Ziele in praktische Ergebnisse vor Ort stehen zwischen 2021-2022 rd. 292 Mio. € zur Verfügung...

Mehrjähriger Finanzrahmen: Onlineveranstaltung zum CERV

Das EU-Förderprogramm „Bürgerinnen und Bürger, Gleichstellung, Rechte und Werte“ ([CERV](#)) ist für die Förderperiode 2021-2027 mit insgesamt 1,44 Mrd. € ausgestattet (Brüssel Aktuell 7/2021). Dadurch sind weiterhin Städtepartnerschaften, Bürgerbegegnungen sowie zivilgesellschaftliche Projekte förderfähig. Der Verband Region Stuttgart und die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH veranstalten dazu eine [Onlineveranstaltung](#) am Dienstag, **11. Mai 2021, um 09:00 Uhr...**

Neues Europäisches Bauhaus: Erste Ausschreibung veröffentlicht

Am 23. April 2021 veröffentlichte die EU-Kommission die erste Ausschreibung für [Preise](#) zum neuen „Europäischen [Bauhaus](#)“ (Brüssel Aktuell 34/2020). Die Initiative soll den europäischen Grünen Deal auf einer kulturellen, greifbaren und menschenzentrierten Ebene erfahrbar machen. Der Fokus der Initiative liegt auf Nachhaltigkeit, Ästhetik und Inklusion. Diese Werte sollen sich in den Projektbeispielen, Ideen und Konzepten, für die die ersten Preise vergeben werden, widerspiegeln. Projektanträge können bis zum **31. Mai 2021** online eingereicht werden...

Klimaschutz: Aufruf zu Bewerbungen im Rahmen der European City Facility

Bis zum **31. Mai 2021 (17 Uhr)** können u. a. Städte und Kommunen im Rahmen des zweiten [Aufrufs](#) der European City Facility ([EUCF](#)) Bewerbungen für Förderungen für die Entwicklung von Investitionskonzepten zur Umsetzung der in ihren Klima- und Energieaktionsplänen festgelegten Maßnahmen einreichen...

In eigener Sache

Europabüro der baden-württembergischen Kommunen: Neue Leitung

Sehr geehrte Leserinnen und Leser von Brüssel Aktuell,

wir freuen uns Ihnen mitteilen zu können, dass das Europabüro der baden-württembergischen Kommunen seit dem 1. Mai 2021 mit Patrick Wegener als neuem Leiter besetzt ist. Die ehemalige Leiterin Caroline Bogenschütz wechselte Anfang des Jahres an das Landratsamt Hohenlohekreis (Brüssel Aktuell 1/2021). Herr Wegener ist Absolvent des Masterstudiums Europäisches Verwaltungsmanagement der Verwaltungshochschulen in Ludwigsburg und Kehl. Im Rahmen seiner universitären Stationen mit europapolitischen Schwerpunkten in Brüssel und Zagreb konnte er sich bereits ein praktisches Bild von der Arbeitsweise europäischer Institutionen machen. Zuletzt war Herr Wegener als Referent eines Bundestagsabgeordneten tätig. Kommunale Erfahrung bringt er u. a. durch seine bisherige Tätigkeit als Stadtrat in Öhringen (Hohenlohekreis) mit. Ergänzend dazu ist Herr Wegener als Lehrbeauftragter an der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen in Ludwigsburg tätig.

Die von Herrn Wegener verfassten Artikel in Brüssel Aktuell werden mit (PW) gekennzeichnet sein. Die Bürogemeinschaft freut sich über die Verstärkung und wünscht einen guten Start.

Brüssel Aktuell 9/2021

7. bis 21. Mai 2021

Wettbewerb, Wirtschaft und Finanzen

Wirtschaft I: Frühjahrsprognose zur Entwicklung der Wirtschaft in der EU

Am 12. Mai 2021 veröffentlichte die EU-Kommission die [Frühjahrsprognose 2021](#) zur wirtschaftlichen Entwicklung in Europa und den [EU-Mitgliedstaaten](#) in den Jahren 2021 und 2022 (Brüssel Aktuell 3/2021). Diese ausführliche Prognose analysiert u. a. die Entwicklungen des Bruttoinlandsprodukts (BIP), der Inflation, Arbeitslosigkeit und Staatsverschuldung...

Wirtschaft II: Aktualisierung der Industriestrategie von 2020

Am 5. Mai 2021 veröffentlichte die EU-Kommission eine [Mitteilung](#) zur Aktualisierung der neuen [Industriestrategie](#) vom März 2020 (Brüssel Aktuell 11/2020) mit dem Ziel der Schaffung eines stärkeren Binnenmarkts zur Erholung der europäischen Wirtschaft nach der Coronavirus-Krise. In der aktualisierten Industriestrategie werden Methoden zur Verfügung gestellt, welche die Resistenz des Binnenmarkts in Krisenzeiten fördern sollen...

Mehrjähriger Finanzrahmen: Programm „Digitales Europa“ in Kraft

Am 11. Mai 2021 trat die [Verordnung](#) (EU) 2021/694 zur Aufstellung des Programms „Digitales Europa“ und zur Aufhebung des [Beschlusses](#) (EU) 2015/2240 (zuletzt Brüssel Aktuell 7/2021) offiziell in Kraft. Damit steht den Mitgliedstaaten ein Gesamthaushalt von 7,6 Mrd. € (zu jeweiligen Preisen; Art. 9) zur Verfügung...

Coronavirus: Umfrage des AdR zur Umsetzung von CRII, CRII+ und „REACT-EU“

Bis zum **14. Juni 2021** führt der Ausschuss der Regionen ([AdR](#)) eine [Umfrage](#) zur Umsetzung der Coronavirus Investment [Initiative](#) (CRII und CRII+; Brüssel Aktuell 12/2020) sowie zum Programm „REACT-EU“ (Brüssel Aktuell 7/2021) durch. Die Initiative diene dazu, noch vorhandene Fördermittel aus den Strukturfonds der Förderperiode 2014-2020 zu mobilisieren, um den Mitgliedstaaten flexible und schnelle Finanzierungen für Investitionen im Zusammenhang mit der Coronavirus-Krise zu ermöglichen...

Digitalisierung: Konsultation zu Digitalgrundsätzen

Bis zum **2. September 2021** können sich u. a. Bürger und Behörden an einer öffentlichen [Konsultation](#) der EU-Kommission zu digitalen Grundsätzen beteiligen. Die Konsultation knüpft dabei an die Ziele des digitalen [Kompass](#) 2030 (Brüssel Aktuell 5/2021) an...

Geodateninfrastruktur: Konsultation zur INSPIRE-Richtlinie

Bis zum **12. Juli 2021** besteht u. a. für Behörden und Verwaltungen auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene die Möglichkeit der Beteiligung an der öffentlichen [Konsultation](#) der EU-Kommission zur Bewertung der Richtlinie [2007/2/EG](#) zur Schaffung einer Geodateninfrastruktur in der Europäischen Gemeinschaft (INSPIRE)...

Europäischer Grüner Deal: Aktionsplan zur Förderung der Bio-Produktion

Im Frühjahr legte die EU-Kommission ihre Mitteilung über einen [Aktionsplan](#) zur Förderung der Bio-Produktion vor (bisher nur auf Englisch), der eingebettet ist in den europäischen Grünen [Deal](#) (Brüssel Aktuell 1/2020), die [Strategie](#) „Vom Hof auf den Tisch“ (Brüssel Aktuell 18/2020) und die [Biodiversitätsstrategie](#) (zuletzt Brüssel Aktuell 1/2021)...

Klimaschutz: Politische Einigung zu Klimagesetz

Am 21. April 2021 erzielten das Europäische Parlament und der Rat der EU eine politische [Einigung](#) für eine Verordnung zur Schaffung des Rahmens für die Verwirklichung der Klimaneutralität und zur Änderung der Verordnung (EU) [2018/1999](#) (sog. Europäisches [Klimagesetz](#); zuletzt Brüssel Aktuell 35/2020). Das Klimagesetz enthält das rechtlich verbindliche Ziel, dass die EU bis zum Jahr 2050 Klimaneutralität erreichen (Art. 1, 2) und für die Zeit nach 2050 negative Emissionszahlen vorweisen soll...

Umweltschutz: Neue Leitlinien zum Begriff „Umweltschaden“

Am 13. Mai 2021 nahm die EU-Kommission [Leitlinien](#) an, die die genaue Definition und den Umfang des Begriffs des „Umweltschadens“ in Art. 2 der Richtlinie [2004/35/EG](#) über Umwelthaftung zur Vermeidung und Sanierung von Umweltschäden verdeutlichen sollen. Die Begriffsdefinition wird auch auf andere Rechtsakte der EU angewandt. Die Leitlinien dienen den Mitgliedstaaten zur besseren Beurteilung inwiefern eine Vermeidung oder Behebung von Schäden an der Umwelt möglich sind...

Regionalpolitik, Städte und ländliche Entwicklung

Regionalbeihilfen: Kommission nimmt neue Leitlinien an

Am 19. April nahm die EU-Kommission die überarbeiteten [Leitlinien](#) für Regionalbeihilfen an, welche am 1. Januar 2022 in Kraft treten werden. Die Regionalbeihilfen dienen dazu, die wirtschaftliche Entwicklung benachteiligter Gebiete zu fördern. Die neuen Leitlinien sehen u. a. eine Anhebung der Gesamtbevölkerungsobergrenze für Fördergebiete von 47 % auf 48 % der EU-Bevölkerung, sowie eine Anhebung der Beihilfehchstintensitäten vor, und sind insgesamt aus kommunaler Sicht zu begrüßen. Die Mitgliedstaaten können ihre künftigen Fördergebietskarten bei der Kommission zur Genehmigung anmelden, die dann Einzelbeschlüsse zu den einzelnen Fördergebietskarten erlassen wird. Die Fördergebietskarten gelten für den Zeitraum 2022-2027 und werden 2023 einer Halbzeitüberprüfung anhand aktueller Statistiken unterzogen...

Migration: EU-Strategie für freiwillige Rückkehr

Am 27. April 2021 legte die EU-Kommission eine [EU-Strategie](#) für freiwillige Rückkehr und Wiedereingliederung von Migranten vor. Diese dient der Schaffung eines einheitlichen EU-Rückkehrsystems, welches einen zentralen Bestandteil des neuen Migrations- und [Asylpaktes](#) darstellt (Brüssel Aktuell 31/2020). Dieses rechtliche und operative Gerüst soll die freiwillige Rückkehr für Migranten attraktiver machen, und die Qualität der Wiedereingliederung in den Heimatstaat verbessern. Dazu sollen die Felder der Migrations- und Entwicklungspolitik stärker verknüpft, und die Zusammenarbeit mit Partnerstaaten weiter vertieft werden. Das Ziel der Strategie ist ein einheitliches und koordiniertes Vorgehen in den Mitgliedstaaten...

Öffentliche Gesundheit: Online-Konsultation zu digitalen Gesundheitsdaten

Bis zum **26. Juli 2021** können sich Einzelpersonen und Interessensvertreter an einer öffentlichen [Konsultation](#) zum europäischen Raum für Gesundheitsdaten („European Health Data Space“, [EHDS](#)) beteiligen. Zentrale Themen der Konsultation sind die Zugänglichkeit und Nutzung von Gesundheitsdaten für die Gesundheitsversorgung sowie die Förderung eines Binnenmarkts für digitale Gesundheitsdienste und -produkte...

Jugendpolitik: Konsultation zur europäischen Freiwilligentätigkeit

Bis zum **21. Juli 2021** führt die EU-Kommission eine öffentliche [Konsultation](#) zum Thema „Freiwilligentätigkeit – Mitarbeit an Projekten in andern EU-Ländern“ durch. Die Konsultation richtet sich u. a. an Behörden, und dient der Einholung von Meinungen zu den von einer Sachverständigengruppe festgestellten bisherigen Hindernissen und Empfehlungen zu den Rahmenbedingungen, Teilnehmenden und Prozessen hinsichtlich der Mobilität bzw. grenzüberschreitenden solidarischen Aktivität junger Menschen...

Demografischer Wandel: EU-Atlas zur Demografie online

Am 29. April 2021 startete die EU-Kommission den englischsprachigen EU-Atlas zur [Demografie](#). Dieser dient zur Visualisierung, Überwachung und Betrachtung der zukünftigen Entwicklung des demografischen Wandels in der EU...

Europäisches Solidaritätskorps: Parlament stimmt endgültiger Einigung zu

Am 18. Mai 2021 hat das Europäische Parlament die endgültige Einigung zum Europäischen [Solidaritätskorps](#) im Plenum [verabschiedet](#) (zuletzt Brüssel Aktuell 7/2021)...

Aktionsprogramm „Kreatives Europa“: Parlament stimmt endgültiger Einigung zu

Am 19. Mai 2021 hat das Europäische Parlament die endgültige Einigung zum [Aktionsprogramm](#) „Kreatives Europa“ im Plenum [verabschiedet](#) (zuletzt Brüssel Aktuell 7/2021)...

Institutionen, Grundsätzliches und weitere EU-Themen

Digitalisierung: Erster Rechtsrahmen für Künstliche Intelligenz

Am 21. April 2021 legte die EU-Kommission einen Vorschlag für eine [Verordnung](#) zur Harmonisierung der Regeln über Künstliche Intelligenz (Artificial Intelligence Act) vor. Zeitgleich wurde eine neue [Maschinenverordnung](#) vorgeschlagen, sowie eine [Überarbeitung](#) des Koordinierten Plans für KI (Brüssel Aktuell 44/2018). Die neuen Vorschriften folgen einem risikobasierten Ansatz auf einer Skala von einem sehr hohen Risiko bis zu einem minimalen Risiko, das von KI-Systemen ausgeht...

Zukunftsdebatte: Konferenz zur Zukunft Europas gestartet

Am 9. Mai startete anlässlich des Europatages in Straßburg die Konferenz zur Zukunft Europas (Brüssel Aktuell 4/2021). Ziel der Konferenz ist es, die EU-Bürger stärker an der Gestaltung der politischen Strategien der Europäischen Union zu beteiligen. Die Gemeinsame [Erklärung](#) zur Konferenz unterstreicht u. a. die Rolle der kommunalen Ebene, um die Debatten der Konferenz über die Hauptstädte Europas in die breite Bevölkerung zu tragen. Die Konferenz soll bis zum Frühjahr 2022 Ergebnisse erarbeiten, die im Anschluss als Leitlinien für die Zukunft der EU dienen sollen. Zur Unterstützung der Konferenz steht eine interaktive und mehrsprachige [Online-Plattform](#) (Brüssel Aktuell 8/2021) zur Verfügung. Der Ausschuss der Regionen ([AdR](#)) ruft zu einer breiten Beteiligung durch die kommunale Ebene auf...

Transparenz: Parlament billigt interinstitutionelle Vereinbarung

Am 27. April 2021 [billigte](#) das Europäische Parlament die Ende 2020 erzielte politische Einigung für eine Interinstitutionelle [Vereinbarung](#) zwischen dem Parlament, dem Rat der Europäischen Union und der EU-Kommission über ein verbindliches Transparenz-Register. Die Vereinbarung dient dazu, einen Rahmen und Arbeitsprinzipien für ein koordiniertes Vorgehen der unterzeichnenden Organe im Hinblick auf eine transparente und ethische Interessenvertretung zu schaffen (Art. 1)...

Fördermöglichkeiten und Aufrufe

Europäischen Umweltagentur: Fotowettbewerb „Climate Change Pix“

Bis zum 1. August 2021 können interessierte Bürgerinnen und Bürger ab 18 Jahren ihre Beiträge zum [Fotowettbewerb](#) „Climate Change Pix“ bei der Europäischen Umweltagentur ([EEA](#)) einreichen...

Brüssel Aktuell 10/2021

21. Mai bis 4. Juni 2021

Wettbewerb, Wirtschaft und Finanzen

Finanzwesen: Richtlinienvorschlag zur Nachhaltigkeitsberichterstattung

Am 21. April 2021 veröffentlichte die EU-Kommission einen [Richtlinienvorschlag](#) zur Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen und zur Überarbeitung der Richtlinie [2013/34/EU](#) über den Jahresabschluss, den konsolidierten Abschluss und damit verbundene Berichte von Unternehmen bestimmter Rechtsformen, der Richtlinie [2004/109/EC](#) zur Harmonisierung der Transparenzanforderungen in Bezug auf Informationen über Emittenten, deren Wertpapiere zum Handel auf einem geregelten Markt zugelassen sind, der Richtlinie [2006/43/EC](#) über Abschlussprüfungen von Jahresabschlüssen und konsolidierten Abschlüssen und der Verordnung (EU) [537/2014](#) über spezifische Anforderungen an die Abschlussprüfung bei Unternehmen von öffentlichem Interesse...

Umwelt, Energie und Verkehr

Europäischer Grüner Deal: Aktionsplan für Null-Schadstoff-Ziel bis 2050

Am 12. Mai 2021 verabschiedete die EU-Kommission den „EU-Aktionsplan: Schadstofffreiheit von Luft, Wasser und Boden“, welcher einen Kernbestandteil des europäischen Grünen [Deals](#) (Brüssel Aktuell 1/2020) darstellt. Dieser Plan dient zur Erreichung übergeordneter Ziele, vereinbart in der [Agenda](#) 2030 für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen und dem europäischen Ziel der CO₂-Neutralität bis 2050...

Umwelt: Handbuch für Ökosysteme und Zwischenstand der EU-Bestäuberinitiative

Am 20. Mai 2021 stellte die Gemeinsame Forschungsstelle ([JRC](#)) der EU-Kommission ein englischsprachiges [Handbuch](#) zur Bewertung der Ökosysteme der EU vor. Die Ökosysteme leiden demnach weiterhin unter intensiver Landnutzung, Klimawandel, Umweltverschmutzung und dem Eindringen fremder Arten. Das Handbuch soll politischen Entscheidern jetzt helfen, Maßnahmen zu definieren, mit denen die Umwelt bewahrt, wiederhergestellt und nachhaltiger genutzt werden kann...

Regionalpolitik, Städte und ländliche Entwicklung

Coronavirus I: Neues europäisches Sicherheitssiegel für den Tourismus

Am 17. März 2021 veröffentlichte die EU-Kommission die [Mitteilung](#) „Ein gemeinsamer Ansatz für sichere und dauerhafte Öffnungen“, in der sie das Europäische Komitee für Normung ([CEN](#)) u. a. aufforderte, eine Normungsinitiative für Gesundheits- und Sicherheitsprotokolle für den Tourismussektor zu erarbeiten. Touristische Einrichtungen, die den nun existierenden Standard umsetzen, können das freiwillige Siegel von ihrem Mitgliedstaat erhalten...

Institutionen, Grundsätzliches und weitere EU-Themen

Digitalisierung: Kommission will Bekämpfung von Desinformationen intensivieren

Am 26. Mai 2021 veröffentlichte die EU-Kommission [Leitlinien](#) zur Stärkung des [Verhaltenskodex](#) für die Bekämpfung von Desinformationen im Internet. Die Kommission ermutigt etablierte und neu entstehende Plattformen, relevante Interessensträger u. a. im Ökosystem der Online-Werbung und privaten Nachrichtenübermittlungsdienste, dem Kodex beizutreten...

Coronavirus II: Politische Einigung zum Impfausweis & erste Ausgabe von Zertifikaten

Am 20. Mai 2021 [einigten](#) sich das Europäische Parlament und der Rat der EU auf die Regelungen für eine Verordnung über einen Rahmen für die Ausstellung, Überprüfung und Anerkennung interoperabler Zertifikate zur Bescheinigung von Impfungen, Tests und der Genesung mit der Zielsetzung der Erleichterung der Freizügigkeit während der COVID-19-Pandemie (sog. Digitales EU-Covid-Zertifikat; Brüssel Aktuell 5/2021)...

Erasmus+: Programm für 2021-2027 in Kraft getreten

Am 28. Mai 2021 wurde die Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates der EU zur Einrichtung von Erasmus+ (Brüssel Aktuell 7/2021) für die nächsten sieben Jahre im [Amtsblatt](#) der EU veröffentlicht...

Katastrophenschutz: Aktualisierte Rechtsvorschriften angenommen

Am 10. Mai 2021 nahm der Rat der EU eine [Verordnung](#) zur Änderung des Beschlusses Nr. [1313/2013/EU](#) über ein Katastrophenschutzverfahren der Union an (Brüssel Aktuell 30/2020), die nun im Amtsblatt der EU veröffentlicht wurde und mittlerweile in Kraft getreten ist...

Öffentliche Verwaltung: Arbeitspapier zur Entwicklung der öffentlichen Verwaltung

Im April 2021 hat die EU-Kommission ein [Arbeitspapier](#) zum Thema „Unterstützung der öffentlichen Verwaltungen in den EU-Mitgliedstaaten bei der Durchführung von Reformen und der Vorbereitung auf die Zukunft“ veröffentlicht. Darin werden die Herausforderungen aber auch Möglichkeiten für die Entwicklung der öffentlichen Verwaltung, die als Bindeglied zwischen der EU und der Bevölkerung angesehen wird, insbesondere auch vor dem Hintergrund der Folgen der Coronavirus-Pandemie, dargestellt...

Waffenrecht: Neue Regeln zur Erteilung eines Waffenbesitzscheins

Am 6. April 2021 trat die [Richtlinie](#) (EU) 2021/555 über die Kontrolle des Erwerbs und des Besitzes von Waffen in Kraft (zuletzt Brüssel Aktuell 8/2021)...

Fördermöglichkeiten und Aufrufe

CERV-Programm: Aufruf für Städtepartnerschaften und Städtenetzwerke veröffentlicht

Die EU-Kommission veröffentlichte Mitte Mai einen [Aufruf](#) zur Einreichung von Vorschlägen für den Aktionsbereich 3 „Bürgerbeteiligung und Teilhabe“ des Programms „Bürger, Gleichstellung, Rechte und Werte“ (Brüssel Aktuell 8/2021). Sie betreffen [Städtepartnerschaften](#) und [Städtenetzwerke](#). Für diesen Aufruf steht ein Budget von rd. 6,95 Mio. € zur Verfügung. Einreichfrist ist der 26. August 2021 (17 Uhr)...

Natura 2000 Preis: Aufruf zu Bewerbungen gestartet

*Bis zum **30. September 2021** um **17.00 Uhr** können sich u. a. Behörden oder Unternehmen, welche sich im Rahmen des [Natura 2000](#) Netzwerks engagieren, für den Natura 2000 Preis 2022 der EU-Kommission [bewerben](#). Der Natura 2000 Preis ehrt jährlich gute Arbeitsweisen in Natura 2000 Gebieten in fünf verschiedenen Kategorien: Erhalt des Landes, Erhalt von Gewässern, Kommunikation, sozio-ökonomische Vorteile und grenzüberschreitende Kooperation...*

Digitales: Aufruf für den European Broadband Award 2021

*Bis zum **17. September 2021, 16:00 Uhr**, können [Projekte](#) für den [European Broadband Award](#) per [E-Mail](#) eingereicht werden (zuletzt Brüssel Aktuell 25/2018). Dabei sind u. a. Projekte der kommunalen Ebene zum Ausbau der Breitbandversorgung Zielgruppe des Wettbewerbs...*

Förderprogramme: Online-Leitfaden zur EU-Förderung des Tourismussektors

Die EU-Kommission hat kürzlich einen Online-[Leitfaden](#) zur EU-Förderung im Bereich Tourismus bereitgestellt, der die Suche nach geeigneten Programmen und Finanzierungsinstrumenten erleichtern soll (Brüssel Aktuell 40/2014)...

Brüssel Aktuell 11/2021

4. bis 18. Juni 2021

Wettbewerb, Wirtschaft und Finanzen

Digitalisierung I: Konsultation zum Datengesetz

Bis zum 3. September 2021 besteht u. a. für Behörden die Möglichkeit, sich an einer öffentlichen [Konsultation](#) der EU-Kommission zum geplanten Datengesetz zu beteiligen. Mit dieser Gesetzgebungsinitiative sollen Maßnahmen zur Schaffung einer gerechten Datenwirtschaft vorgeschlagen werden...

Steuerrecht: Modernisierung der Unternehmensbesteuerung

Am 18. Mai 2021 veröffentlichte die EU-Kommission eine [Mitteilung](#) zur Modernisierung der Unternehmensbesteuerung im 21. Jahrhundert, welche an den [Aktionsplan](#) für eine faire und einfache Besteuerung (Brüssel Aktuell 27/2020) anknüpft. Das Steuersystem soll laut Kommission den Grundsätzen der Fairness, Effizienz und Einfachheit genügen und an die Bedürfnisse der zukünftigen ökonomischen und gesellschaftlichen Entwicklungen angepasst werden...

Umwelt, Energie und Verkehr

Luftqualität: EuGH zur Luftverschmutzung in Deutschland

Am 3. Juni 2021 entschied der Europäische Gerichtshof ([EuGH](#)) in der Rechtssache [C-635/18](#), dass Deutschland gegen die Richtlinie [2008/50/EG](#) über Luftqualität und saubere Luft für Europa verstoßen hat. Zum einen sei der Jahresgrenzwert für Stickstoffdioxid (NO₂) in 26 der 89 beurteilten Gebiete und Ballungsräume seit dem 1. Januar 2010 bis einschließlich 2016 systematisch und anhaltend überschritten worden. Zum anderen sei auch der Stundengrenzwert für diesen Schadstoff in zwei der Gebiete systematisch und anhaltend überschritten worden. Darüber hinaus habe Deutschland gegen seine Verpflichtung verstoßen, rechtzeitig geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um den Zeitraum der Nichteinhaltung in den 26 betroffenen Gebieten so kurz wie möglich zu halten (Rn. 156)...

Umwelt: Neuer EU-Bericht zur Qualität von Badegewässern in Europa

Am 1. Juni 2021 veröffentlichte die EU-Kommission gemeinsam mit der Europäischen Umweltagentur ([EEA](#)) den Jahresbericht über Badegewässer (Brüssel Aktuell 20/2020), der zusammen mit einer aktualisierten interaktiven Karte sowie den aktuellen Länderberichten [abrufbar](#) ist. Über das gesamte Jahr 2020 wurden insgesamt 22.276 Badegewässer in den EU-Mitgliedstaaten, Albanien und der Schweiz überwacht und qualitativ eingestuft...

Beihilferecht: Verlängerung der Förderung deutscher KWK-Anlagen

Am 4. Juni 2021 gab die EU-Kommission bekannt, die bestehende Beihilferegelung [SA.42393](#) für die Förderung für Strom aus Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen (KWK) zu verlängern (zuletzt Brüssel Aktuell 46/2016). Der genaue Wortlaut der Entscheidung ist noch nicht veröffentlicht...

Coronavirus I: Ratsempfehlungen zu aktualisierten Reisebedingungen

Am 14. Juni 2021 nahm der Rat der EU seine [Empfehlungen](#) zur Änderung der [Empfehlung](#) (EU) 2020/1475 für eine koordinierte Vorgehensweise bei der Beschränkung der Freizügigkeit aufgrund der COVID-19-Pandemie an. Aufgrund der verbesserten Corona-Lage und dem Impffortschritt beinhalten diese einheitliche Kriterien zur stufenweisen Aufhebung der Beschränkungen. Die Mitgliedstaaten werden angehalten, die Reisebeschränkungen zu lockern...

Regionalpolitik, Städte und ländliche Entwicklung

Demografischer Wandel: Parlament fordert Trendwende

Das Europäische Parlament hat in einer [Entschließung](#) vom 20. Mai 2021 zur Umkehrung demografischer Trends in den Regionen der EU mithilfe von Instrumenten der Kohäsionspolitik ein stärkeres Handeln der EU und der Mitgliedstaaten beim demografischen Wandel eingefordert. Dabei unterstreicht es die Notwendigkeit der Gleichbehandlung der demografischen Entwicklung mit der Klimawende und dem digitalen Wandel als politische Prioritäten der EU (Brüssel Aktuell 23/2020)...

Soziales, Bildung und Kultur

EU-Altersbericht 2021: Bevölkerungsalterung und ihre politischen Herausforderungen

Am 7. Mai 2021 veröffentlichte die EU-Kommission den englischsprachigen [EU-Altersbericht 2021](#) („2021 Ageing Report. Economic & Budgetary Projections for the EU Member States (2019-2070)“; zuletzt Brüssel Aktuell 20/2015). Der Bericht beschreibt die Bevölkerungsprognosen von [Eurostat](#) sowie die darauf aufbauenden langfristigen Projektionen zu den wirtschaftlichen und haushaltspolitischen Auswirkungen der Bevölkerungsalterung bis zum Jahr 2070. Er bietet ebenfalls einen ausführlichen statistischen Anhang, u. a. mit den Daten der einzelnen EU-Mitgliedstaaten, Norwegens und der Eurozone...

Tourismus: Ratsschlussfolgerungen zur Zukunft des Tourismus

Am 27. Mai 2021 nahm der Rat der EU [Schlussfolgerungen](#) zur Zukunft des Tourismus in Europa an. Darin legt er seine Vision für eine wirtschaftliche, ökologische und widerstandsfähige Tourismusbranche in Europa im nächsten Jahrzehnt dar. In seinen Schlussfolgerungen betont der Rat die Wichtigkeit eines nachhaltigen und verantwortungsvollen Tourismus, der den natürlichen, sozialen und kulturellen Ressourcen sowie dem Wohlergehen lokaler Gemeinschaften Rechnung trägt...

Öffentliche Gesundheit: EU-Drogenbericht 2021 veröffentlicht

Am 9. Juni 2021 legte die Europäische Beobachtungsstelle für Drogen und Drogensucht ([EMCDDA](#)) den englischsprachigen „Europäischen [Drogenbericht](#) 2021: Trends und Entwicklungen“ sowie einen in 23 Amtssprachen vorliegenden [Überblick](#) über die Schwerpunkte des Berichts vor (Brüssel Aktuell 30/2020)...

Gleichstellung: AdR-Umfrage zu Geschlechtern und Klimawandel

Bis zum **23. Juli 2021** besteht für Interessierte die Möglichkeit, an der [Umfrage](#) des Ausschusses der Regionen ([AdR](#)) zum Thema der Berücksichtigung der Geschlechterperspektive im europäischen Grünen Deal teilzunehmen. Die starke Betroffenheit von Frauen und Mädchen von Klimawandel, Umweltzerstörung sowie Biodiversitätsverlust führe zu einer geringeren Anpassungsfähigkeit...

Migration: Kommission startet Fachkräftepartnerschaften

Am 11. Juni 2021 startete die EU-Kommission eine neue Initiative gegen den Fachkräftemangel in der EU. Die darin vorgesehenen [Fachkräftepartnerschaften](#) sind Bestandteil des europäischen [Migrations-](#) und [Asylpakets](#) (Brüssel Aktuell 31/2020). Ziel dieser Partnerschaften ist es, die legale Migration und Mobilität aus Drittstaaten stärker zu unterstützen...

Institutionen, Grundsätzliches und weitere EU-Themen

EU-Haushalt: Kommission legt Entwurf für 2022 vor

Am 8. Juni 2021 legte die EU-Kommission einen [Haushaltsentwurf](#) für das Jahr 2022 und die dazugehörigen [Arbeitspapiere](#) sowie eine [Leistungsübersicht](#) aller EU-Förderprogramme für den Mehrjährigen Finanzrahmen ([MFR](#)) 2021-2027 vor. Alle Dokumente liegen bisher nur auf Englisch vor. Der Entwurf sieht einen Haushalt in Höhe von 167,8 Mrd. € vor, der durch das Aufbauprogramm „Next Generation EU“ um ca. 143,5 Mrd. € aufgestockt werden soll (Brüssel Aktuell 7/2021)...

Coronavirus II: Digitales COVID-Zertifikat der EU final beschlossen

Nachdem das Europäische Parlament das digitale COVID-Zertifikat am 9. Juni 2021 [verabschiedete](#), fand am 14. Juni 2021 die finale Unterzeichnung der [Verordnung](#) über einen Rahmen für die Ausstellung, Überprüfung und Anerkennung interoperabler Zertifikate zur Bescheinigung von COVID-19-Impfungen und Tests sowie der Genesung von einer COVID-19-Infektion (digitales COVID-Zertifikat der EU) mit der Zielsetzung der Erleichterung der Freizügigkeit während der COVID-19-Pandemie statt (zuletzt Brüssel Aktuell 10/2021)...

Digitalisierung II: Kommissionsvorschlag zu Europäischer Digitaler Identität

Am 3. Juni 2021 legte die EU-Kommission ihren [Vorschlag](#) für eine Verordnung zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. [910/2014](#) zur Einführung eines Rahmens für eine europäische digitale Identität (EUID) vor. Der Vorschlag ist ein erster Schritt zur Erreichung der Ziele des Digitalen [Kompass](#) 2030 (Brüssel Aktuell 5/2021), die u. a. vorsehen, dass 80 % der EU-Bevölkerung bis 2030 eine europäische digitale Identität besitzen sollen...

Zukunftsdebatte: Umfrage des AdR zur Zukunft Europas

Der Ausschuss der Regionen ([AdR](#)) führt aktuell eine kurze [Umfrage](#) zur Zukunft Europas, über die Meinung der Bürger zur EU, ihre Bedeutung sowie Aufgaben und künftige Herausforderungen durch. Die Ergebnisse der Umfrage werden in den Beitrag des AdR zur [Konferenz](#) zur Zukunft Europas (zuletzt Brüssel Aktuell 9/2021) einfließen und auf der Website des AdR – wie auch die vorläufigen [Zwischenergebnisse](#) – veröffentlicht werden...

Schengen-Raum: Kommission veröffentlicht Strategie zur Stärkung

Am 2. Juni 2021 legte die EU-Kommission eine neue [Strategie](#) für einen reibungslos funktionierenden und resilienten Schengen-Raum vor. Mit 26 Ländern umfasst dieser eine Bevölkerung von mehr als 420 Millionen Menschen. Die Coronavirus-Krise und der damit verbundene eingeschränkte Grenzverkehr haben zuletzt die zentrale Bedeutung eines freien Transfers von Personen, Waren und Dienstleistungen gezeigt. In der vorgelegten Strategie werden die wichtigsten Maßnahmen skizziert, durch die die Vorteile des freien Schengen-Raums künftig bewahrt werden können...

EU-Forschungsrahmenprogramm: Horizont Europa 2021-2027 in Kraft

Am 28. April 2021 wurde die Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates der EU zur Einrichtung von „Horizont Europa“ (Brüssel Aktuell 7/2021), dem Rahmenprogramm für Forschung und Innovation, für den Zeitraum von 2021-2027 im [Amtsblatt](#) der EU veröffentlicht...

Ausschuss der Regionen: Melanie Huml als neues Mitglied ernannt

Am 26. Mai 2021 nahm der Rat der EU den [Beschluss](#) zur Ernennung von Frau Melanie Huml als Mitglied des Ausschusses der Regionen ([AdR](#)) an...

Fördermöglichkeiten und Aufrufe

Barrierefreiheit: Access City Award 2022 ausgeschrieben

Städte aus allen EU-Staaten mit mindestens 50.000 Einwohnern sowie städtische Gebiete, die aus zwei oder mehr Städten mit einer gemeinsamen Bevölkerung von über 50.000 Einwohnern bestehen, können bis zum **8. September 2021** ihre [Bewerbung](#) zum Access City Award 2022 bei der EU-Kommission einreichen (Brüssel Aktuell 20/2020). Der Award prämiert Städte für ihre besonders innovativen und außergewöhnlichen Bemühungen um eine Verbesserung der Barrierefreiheit und des gleichberechtigten Zugangs für Menschen mit Behinderungen zum städtischen Leben...

Mehrjähriger Finanzrahmen: Onlineseminare zum CERV

Das EU-Förderprogramm „Bürgerinnen und Bürger, Gleichstellung, Rechte und Werte“ ([CERV](#)) ist für die Förderperiode 2021-2027 mit insgesamt 1,44 Mrd. € ausgestattet (Brüssel Aktuell 8/2021). Dadurch sind weiterhin Städtepartnerschaften, Bürgerbegegnungen sowie zivilgesellschaftliche Projekte förderfähig...

Brüssel Aktuell 12/2021

18. Juni bis 2. Juli 2021

Wettbewerb, Wirtschaft und Finanzen

Vergaberecht: EuGH zu Rahmenvereinbarungen im Vergaberecht

Am 17. Juni 2021 hat der Europäische Gerichtshof ([EuGH](#)) im Rahmen eines Vorabentscheidungsersuchens eines dänischen Gerichts in der Rechtssache [C-23/20](#) entschieden, dass öffentliche Auftraggeber in einem Vergabeverfahren auch nach der derzeitigen Rechtslage in der Bekanntmachung sowohl die Schätzmenge und/oder den Schätzwert als auch eine Höchstmenge und/oder einen Höchstwert der gemäß der Rahmenvereinbarung zu liefernden Waren anzugeben haben. Gleichzeitig verliert die Rahmenvereinbarung ihre Wirkung, wenn diese Menge oder dieser Wert erreicht ist (Rn. 74). Ein Verstoß allein gegen diese Pflichten rechtfertigt jedoch nicht die Unwirksamkeit der Rahmenvereinbarung, wenn für diese eine Bekanntmachung im Amtsblatt der EU erfolgt ist (Rn. 90)...

Beihilfenanzeiger: Anstieg der Ausgaben für staatliche Beihilfen im Jahr 2019

Die EU-Kommission veröffentlichte am 14. Juni 2021 ihren jährlichen [Beihilfenanzeiger](#) (liegt nur in englischer Sprache vor). Dieser gibt einen umfassenden Überblick über die Ausgaben der 27 EU-Mitgliedstaaten und des Vereinigten Königreichs für staatliche Beihilfen. Den Berichten der Mitgliedstaaten zufolge sind die Ausgaben für staatliche Beihilfen im Jahr 2019 sowohl in absoluten Beträgen als auch im Verhältnis zur Wirtschaftsleistung gestiegen...

Digitalisierung: Schnelleres Wi-Fi durch Harmonisierung

Am 17. Juni 2021 nahm die EU-Kommission eine [Entscheidung](#) an, mit der die Harmonisierung der Nutzung des 6-GHz-Bands für drahtlose Netze beschlossen wurde. Im 6-GHz-Band werden dadurch 480 MHz zusätzliches Spektrum zur Verfügung gestellt, womit sich das aktuell verfügbare Spektrum fast verdoppeln wird...

Umwelt, Energie und Verkehr

Klimaschutzgesetz: Europäisches Klimaschutzgesetz verabschiedet

Das Europäische Parlament und der Rat der EU haben das europäische [Klimaschutzgesetz](#) bzw. die Verordnung zur Schaffung des Rahmens für die Verwirklichung der Klimaneutralität und zur Änderungen der Verordnung ((EU) [2018/1999](#)), nach der politischen [Einigung](#) zwischen den beiden EU-Institutionen vom 12. April 2021, nun auch formell in entsprechenden Abstimmungen im Rat und im Plenum verabschiedet (Brüssel Aktuell 9/2021)...

Europäischer Grüner Deal I: Förderungen für Wasserstoffprojekte

Die EU-Kommission veröffentlichte am 17. Juni 2021 einen englischsprachigen Online-[Leitfaden](#), der über [europäische](#) und [nationale](#) Förderungen von Wasserstoffprojekten informiert. Der Leitfaden ist Bestandteil der europäischen [Wasserstoffstrategie](#) für ein klimaneutrales Europa (Brüssel Aktuell 25/2020)...

Europäischer Grüner Deal II: Konsultation zur Bildung zu Umwelt und Nachhaltigkeit

Bis zum **24. September 2021** führt die EU-Kommission eine öffentliche [Konsultation](#) zum Thema „Ökologische Nachhaltigkeit – allgemeine und berufliche Bildung“ durch. Die Konsultation richtet sich u. a. an regionale und lokale Behörden...

Beihilferecht: Konsultation zu Klima-, Umweltschutz- und Energiebeihilfen

Bis zum **2. August 2021** können Interessierte im Rahmen einer [Konsultation](#) der EU-Kommission zu künftigen Leitlinien für die Klima-, Umweltschutz- und Energiebeihilfen Stellung nehmen. Zugrunde liegt der Umfrage eine [Mitteilung](#) der Kommission in englischer Sprache, die über einen Link auf der [Konsultationsseite](#) inzwischen auch auf Deutsch aufgerufen werden kann...

Regionalpolitik, Städte und ländliche Entwicklung

Ländliche Entwicklung: Mitteilung der Kommission zur Vision für ländliche Gebiete

Am 30. Juni 2021 veröffentlichte die EU-Kommission eine nichtlegislative [Mitteilung](#) inklusive [Annex](#) mit dem Titel „Eine langfristige Vision für die ländlichen Gebiete der EU – Für stärkere, vernetzte, resiliente und florierende ländliche Gebiete bis 2040“. Dabei soll ein Pakt für den ländlichen Raum Behörden und Interessenträger mobilisieren, um den Bedürfnissen und Wünschen der Bewohnerinnen und Bewohner ländlicher Gebiete gerecht zu werden. Hierfür werden u. a. in einem EU-Aktionsplan für den ländlichen Raum in vier Bereichen Maßnahmen zur Stärkung der ländlichen Gebiete vorgeschlagen. Eine Plattform zur Wiederbelebung des ländlichen Raums soll als Anlaufstelle für Informationen über bestehende Projekte und Finanzierungsmöglichkeiten u. a. für lokale Behörden eingerichtet werden...

Zusammenhalt, Resilienz und Werte: Gemeinsame Verordnung tritt in Kraft

Zum 1. Juli 2021 ist die Gemeinsame [Verordnung](#) für die Kohäsionspolitik in Kraft getreten (zuletzt Brüssel Aktuell 7/2021). Diese enthält gemeinsame Bestimmungen u. a. für den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung ([EFRE](#)), den Europäischen Sozialfonds Plus ([ESF+](#)) sowie den Asyl- und Migrationsfonds (AMF). Mit der Verabschiedung der Gemeinsamen Verordnung kann die Förderperiode für die Kohäsionsfonds 2021 bis 2027 starten...

Europäischer Innovationsanzeiger: Deutschland und Region Oberbayern vorn dabei

Deutschland zählt mit einer Leistung zwischen 100 % und 125 % zu den starken Innovatoren in Europa und reiht sich damit im europäischen Vergleich auf Platz sechs ein. Dies geht aus dem von der EU-Kommission am 21. Juni 2021 veröffentlichten Europäischen Innovationsanzeiger 2021 ([EIS](#)) hervor. Generell kommt der Bericht 2021 zu dem Schluss, dass sich die Innovationsleistung in der gesamten EU weiter verbessert...

Alternde Gesellschaft: Berichte zur Rentenhöhe und Langzeitpflege

Die EU-Kommission veröffentlichte am 14. Juni 2021 gemeinsam mit dem Ausschuss für Sozialschutz ([SPC](#)) ihren alle drei Jahre erscheinenden Bericht zur Angemessenheit der derzeitigen und zukünftigen Renten- und Pensionsbezüge (Brüssel Aktuell 17/2018). Parallel dazu veröffentlichte sie einen Bericht über Langzeitpflege (Brüssel Aktuell 40/2014). Beide [Berichte](#) liegen nur in englischer Sprache vor und bestehen aus zwei Teilen: Teil 1 enthält vergleichende Analysen auf europäischem Niveau, Teil 2 präsentiert die Länderprofile der 27 EU-Mitgliedstaaten sowie länderspezifische Empfehlungen...

Krisenreaktion: Kommission schlägt Befreiung bestimmter Güter von der MwSt. vor

Am 12. April 2021 hat die EU-Kommission einen [Vorschlag](#) zur Änderung der [Richtlinie](#) 2006/112/EG des Rates in Bezug auf Befreiungen von Einfuhren und bestimmten Lieferungen im Hinblick auf Maßnahmen der Union im öffentlichen Interesse vorgelegt...

Soziale Ausgrenzung: Europäische Plattform zur Bekämpfung von Obdachlosigkeit

Am 21. Juni 2021 haben Vertreter der EU-Mitgliedstaaten und EU-Institutionen, Organisationen der Zivilgesellschaft sowie Städte die „[Erklärung](#) von Lissabon über die Europäische Plattform zur Bekämpfung der Obdachlosigkeit“ unterzeichnet (Brüssel Aktuell 1/2021)...

Institutionen, Grundsätzliches und weitere EU-Themen

Coronavirus: Kommission zieht erste Lehren aus der Pandemie

Am 15. Juni 2021 legte die EU-Kommission eine [Mitteilung](#) über die Ersten Lehren aus der COVID-19-Pandemie vor. Diese enthält Erkenntnisse aus der Coronavirus-Krise v. a. für die Gesundheitspolitik. Sie sollen als Basis für weitere europäische und nationale Maßnahmen dienen, um eine schnellere und wirksamere Reaktion auf künftige Gesundheitsrisiken und eine rasche Notfallplanung zu ermöglichen. Die zentralen Lektionen umfassen die entscheidende Rolle der EU hinsichtlich der Koordination, sowie die Resilienz und führende Rolle der EU auf globaler Ebene...

Mehrwähriger Finanzrahmen: Kommission billigt deutschen Aufbau- und Resilienzplan

Am 22. Juni 2021 billigte die EU-Kommission den deutschen Aufbau- und [Resilienzplan](#) (Brüssel Aktuell 3/2021). Nach der noch ausstehenden Bestätigung durch den Rat der EU stünden Deutschland finanzielle Mittel i. H. v. 25,6 Mrd. € (jeweilige Preise) im Rahmen von „[Next Generation EU](#)“ und der Verordnung [\(EU\) 2021/241](#) zur Einrichtung der Aufbau- und Resilienzfazilität zur Verfügung. Bis Ende 2026 werden damit zentrale [Investitionen](#) in Deutschland unterstützt...

BREXIT: Vorläufige Einigung zur Anpassungsreserve

Am 17. Juni 2021 [einigten](#) sich das Europäische Parlament und der Rat der EU vorläufig auf einen Verordnungsentwurf zur Brexit-Anpassungsreserve, der als einmaliges Notfallinstrument nach Art. 4 Ziff. 2 Mittel in Höhe von 5 Mrd. € (Preise von 2018) vorsieht. Die Auszahlung der Mittel kann damit vor Jahresende beginnen und wird den Mitgliedstaaten vorläufig im Voraus zugewiesen...

Brüssel Aktuell 13/2021

2. bis 16. Juli 2021

Wettbewerb, Wirtschaft und Finanzen

Mehrjähriger Finanzrahmen I: Erste Corona-Aufbauhilfen ausbezahlt

Die EU-Kommission hat am 28. Juni 2021 die ersten Zahlungen in Höhe von 800 Mio. € im Rahmen des neuen Aufbauminstruments „NextGenerationEU“ ([NGEU](#)) vorgenommen. Die geleisteten Zahlungen gehen an 41 nationale und regionale Programme in 16 Mitgliedstaaten, darunter Deutschland...

Beihilferecht: Evaluierung der EU-Beihilfevorschriften für den Breitbandausbau

Die EU-Kommission veröffentlichte am 7. Juli 2021 die [Ergebnisse](#) der Überprüfung der EU-Beihilferegeln für den Breitbandausbau. Die Evaluierung der Beihilfevorschriften betraf die seit 2013 geltenden [Breitbandleitlinien](#) und die seit 2014 anwendbare Allgemeine Gruppenfreistellungs-VO ([AGVO](#))...

Wirtschaft: Sommerprognose zur Entwicklung der Wirtschaft in der EU

Die EU-Kommission veröffentlichte am 7. Juli 2021 die [Sommerprognose](#) 2021 zur wirtschaftlichen Entwicklung in Europa und den EU-[Mitgliedstaaten](#) mit den BIP- und Inflationszahlen für die Jahre 2021 und 2022 (Brüssel Aktuell 9/2021). Aufgrund des schnelleren Wirtschaftswachstums im ersten Quartal des Jahres wurden die Zahlen des realen BIP nach oben korrigiert...

Umwelt, Energie und Verkehr

Mobilität: Konsultation zu nachhaltiger Mobilität in Städten

Bis zum **23. September 2021** können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger, Behörden und Netzwerke an einer öffentlichen [Konsultation](#) der EU-Kommission zu grundlegenden Zielsetzungen des geplanten EU-Rahmens für urbane Mobilität beteiligen. Die Konsultation baut auf der [Strategie](#) für nachhaltige und intelligente Mobilität der Kommission auf...

Europäischer Grüner Deal: Kommission verabschiedet „Fit for 55“-Paket

Die EU-Kommission verabschiedete am 14. Juli 2021 das „Fit for 55“ [Paket](#). Die darin vorgesehenen Maßnahmen zielen darauf ab, dass die EU die Minderung der Emissionen um 55 % im Vergleich zu 1990 schon bis 2030 erreicht. Neben der Erarbeitung neuer Gesetzesvorschläge, verschärft die Kommission schon bestehende Gesetzgebung...

Fonds für einen gerechten Übergang: Verordnung in Kraft

Am 24. Juni 2021 wurde die Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates der EU zur Einrichtung des Fonds für einen gerechten Übergang (Brüssel Aktuell 7/2021) im [Amtsblatt](#) der EU veröffentlicht...

Soziales, Bildung und Kultur

Beschäftigung: Strategischer Rahmen für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz

Am 28. Juni 2021 legte die EU-Kommission den [strategischen Rahmen](#) für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz 2021-2027 in englischer Sprache vor. Er ist eine Fortführung des vorangegangenen strategischen Rahmens (Brüssel Aktuell 23/2014). Die Prioritäten sind weiterhin relevant. Jedoch wurden die Maßnahmen, die in den nächsten Jahren umgesetzt werden sollen, insbesondere auch vor dem Hintergrund der Coronavirus-Krise aktualisiert und erweitert. Sie sollen einer sich zunehmend verändernden Arbeitswelt Rechnung tragen...

Migration I: Verstärktes Mandat für Asylagentur der Europäischen Union

Am 29. Juni 2021 [einigten](#) sich das Europäische Parlament sowie der Rat der EU vorläufig auf die Umwandlung des Europäischen Unterstützungsbüro für Asylfragen in die [Asylagentur](#) der Europäischen Union. Die Agentur verfügt damit über ein verstärktes Mandat, und stellt eine der Schlüsselinitiativen im Rahmen des Neuen Migrations- und Asyl-[Pakets](#) (Brüssel Aktuell 31/2020) dar...

Migration II: EASO-Jahresbericht über Asylsituation in der EU+ veröffentlicht

Am 29. Juni 2021 veröffentlichte das Europäische Unterstützungsbüro für Asylfragen ([EASO](#)) seinen [Jahresbericht](#) 2021 über die Asylsituation in der EU, Island, Lichtenstein, Norwegen und der Schweiz (EU+, s. deutschsprachige [Zusammenfassung](#)). Im Jahr 2020 wurden in den EU+-Ländern ca. 485.000 Anträge auf internationalen Schutz gestellt...

Demografie I: Eurostat veröffentlicht Übersicht zur demografischen Entwicklung

Das Statistische Amt der EU ([Eurostat](#)) hat eine englischsprachige und anwendungsfreundliche [Übersicht](#) mit Visualisierungen zur Demografie in der EU veröffentlicht (Brüssel Aktuell 9/2021). Eurostat stellt dabei die Bevölkerungsstruktur, die Veränderung der Einwohnerzahl, die Bevölkerungsvielfalt und den Familienstand dar...

Demografie II: Entschließung zum Thema „Das Altern des alten Kontinents“

Am 7. Juli 2021 nahm das EU-Parlament mit großer Mehrheit eine [Entschließung](#) zum Thema „Das Altern des alten Kontinents – Chancen und Herausforderungen im Zusammenhang mit der Politik betreffend das Alter in der Zeit nach 2020“ an. Der Text gibt einen Überblick zur zunehmenden Alterung der Europäer und verweist auf die unmittelbaren Folgen und Herausforderungen (Brüssel Aktuell 11/2021)...

Ratspräsidentschaft: Prioritäten des slowenischen Vorsitzes

Am 1. Juli 2021 übernahm Slowenien für sechs Monate die [Präsidentschaft](#) im Rat der Europäischen Union. Das [Programm](#) des slowenischen Vorsitzes unter dem Motto „Gemeinsam. Widerstandsfähig. Europa.“ rundet die Triopräsidentschaft mit Deutschland und Portugal ab. Im Fokus steht vor dem Hintergrund der Coronavirus-Krise die Förderung der Widerstandsfähigkeit der EU. Weitere Prioritäten sind neben der Konferenz zur Zukunft Europas die Stärkung der Rechtsstaatlichkeit und europäischer Werte sowie Sicherheit und Stabilität in der europäischen Nachbarschaft...

Europäisches Semester: Kommission präsentiert Frühjahrspaket

Die EU-Kommission legte am 2. Juni 2021 das [Frühjahrspaket](#) des Europäischen [Semesters](#) vor, das Empfehlungen für die Haushaltspolitik der Mitgliedstaaten enthält. Die Empfehlungen sollen den Mitgliedstaaten bei der wirtschaftlichen Erholung nach der Coronavirus-Krise helfen und die Nutzung des EU-[Aufbauprogramms](#) „Next Generation EU“ fördern. 2021 ist das europäische Semester mit den Aufbau- und Resilienzplänen verbunden. Das Frühjahrspaket beinhaltet u. a. eine [Mitteilung](#) zur wirtschaftlichen Koordinierung 2021 und politische [Empfehlungen](#) der Kommission auf Grundlage der Konvergenz- und Stabilitätsprogramme...

Auftragsvergabe: Leitfaden für eine innovationsfördernde öffentliche Vergabe

Am 6. Juli 2021 wurde im Amtsblatt der EU der „[Leitfaden](#) für eine innovationsfördernde öffentliche Auftragsvergabe“ der EU-Kommission veröffentlicht. Sie soll der wirtschaftlichen Erholung nach der Coronavirus-Krise Schwung verleihen und einen Beitrag bei der Transition zur grünen und digitalen Wirtschaft leisten...

Zukunftsdebatte: Europaweites Netzwerk von Kommunalpolitikern gestartet

Der Ausschuss der Regionen ([AdR](#)) ruft zur Teilnahme am europaweiten Netzwerk der für EU-Angelegenheiten zuständigen Kommunalpolitikern auf (Brüssel Aktuell 9/2021). Kreistage und Gemeinderäte sollen in diesem Zusammenhang einen Kommunalpolitiker benennen, der als „EU-Councillor“ in dem europaweiten [Netzwerk](#) mitwirken soll...

Mehrjähriger Finanzrahmen II: Asyl- und Migrationsfonds in Kraft

Am 15. Juli 2021 wurde die Verordnung (EU) [2021/1147](#) des Europäischen Parlaments und des Rates der EU vom 7. Juli 2021 zur Einrichtung des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (Brüssel Aktuell 7/2021) im Amtsblatt der EU veröffentlicht...

Mehrjähriger Finanzrahmen III: Rat genehmigt deutschen Aufbau- und Resilienzplan

Am 13. Juli 2021 [genehmigte](#) der Rat der EU die ersten Durchführungsbeschlüsse zur Billigung der im Rahmen von „[NextGenerationEU](#)“ eingereichten nationalen Aufbau- und Resilienzpläne, darunter auch Deutschlands. Nachdem die EU-Kommission im Vorfeld u. a. den deutschen Aufbau- und [Resilienzplan](#) gebilligt hatte (Brüssel Aktuell 12/2021), stehen die Mittel aus der Fazilität nun bereit...

Nachhaltigkeitsziele (SDGs): Studie über die lokale Umsetzung der SDGs veröffentlicht

Am 25. Juni 2021 hat der europäische kommunale Dachverband „Council of European Municipalities and Regions“ ([CEMR](#)) gemeinsam mit der paneuropäischen Koalition von Städten und Regionen „[PLATFORMA](#)“ die diesjährige [Ausgabe](#) der jährlichen Publikationsreihe über die Umsetzung der UN-Nachhaltigkeitsziele ([SDGs](#)) vor Ort in den Kommunen, Regionen und Verbänden veröffentlicht...

Fördermöglichkeiten und Aufrufe

Europäische Woche der Regionen und Städte: Anmeldung von „Side-Events“ möglich

Bis zum **3. September 2021** sind über ein Online-[Anmeldeformular](#) Bewerbungen für „Side-Events“ zur 19. Europäischen Woche der Regionen und Städte ([EWRC](#); Brüssel Aktuell 2/2021) möglich. Die „Side-Events“ müssen sich mit einem der thematischen Schwerpunkte der Europäischen Woche der Regionen und Städte befassen, welche dieses Jahr die Themenbereiche „Grüner Wandel“, „Kohäsion und Kooperation“, „Digitale Transformation“ sowie „Bürgerbeteiligung“ darstellen...

Brüssel Aktuell 14/2021

16. bis 30. Juli 2021

Umwelt, Energie und Verkehr

„Fit for 55“: Kommission stellt EU-Waldstrategie vor

Die EU-Kommission veröffentlichte am 16. Juli 2021 im Zusammenhang mit dem „Fit for 55“-Paket die [EU-Waldstrategie](#). Diese ist eine der Leitinitiativen des europäischen Grünen [Deals](#) (Brüssel Aktuell 1/2020) und baut auf der EU-[Biodiversitätsstrategie](#) für 2030 (Brüssel Aktuell 18/2020) auf. Die Kommission setzt in der Strategie auf einen Dreiklang aus Stärkung, Wiederherstellung und Widerstandsfähigkeit. Zudem schlägt die Kommission einen [Fahrplan](#) vor, um bis 2030 mindestens 3 Mrd. zusätzliche Bäume in Europa zu pflanzen. Für 2025 ist die Evaluation der neuen EU-Waldstrategie geplant...

„Fit for 55“: Änderung der Verordnung über Landnutzung, Forst- und Landwirtschaft

Im Rahmen der Vorlage des „Fit for 55“-Pakets hat die EU-Kommission am 14. Juli 2021 eine [Änderung](#) der [Verordnung \(EU\) 2018/841](#) über die Einbeziehung der Emissionen und des Abbaus von Treibhausgasen aus Landnutzung, Landnutzungsänderungen und Forstwirtschaft vorgeschlagen. Europaweit soll bis 2030 durch natürliche Kohlenstoffsenken ein CO₂-Abbau im Umfang von 310 Mio. Tonnen CO₂-Emissionen erreicht werden (vgl. Art. 4 Abs. 3)...

„Fit for 55“: Vorschlag zur Änderung der Energieeffizienz-Richtlinie

Am 14. Juli 2021 legte die EU-Kommission im Rahmen des „Fit for 55“-Pakets einen [Vorschlag](#) zur Überarbeitung der Energieeffizienz-Richtlinie [2012/27/EU](#) vor. Der Vorschlag beinhaltet die verbindliche Vorgabe von höheren Energieeffizienzzielen bis 2030 (Art. 1, 4): So soll sich der Energieverbrauch um 9 % im Vergleich zum Niveau der Anstrengungen unter dem Referenzszenario 2020 verringern...

„Fit for 55“: Verordnungsvorschlag zum Infrastrukturaufbau für alternative Kraftstoffe

Im Rahmen der Vorlage des „Fit for 55“-Pakets legte die EU-Kommission am 14. Juli 2021 einen [Vorschlag](#) für eine Verordnung zum Aufbau der Infrastruktur für alternative Kraftstoffe vor, welcher die derzeit gültige Richtlinie [2014/94/EU](#) ersetzen soll. Ziel der Verordnung ist der beschleunigte Ausbau eines engmaschigen Netzes an Infrastruktur (Tankstellen und Ladestationen) für alternative Kraftstoffe, wofür verpflichtende nationale Ziele durch die Verordnung vorgegeben werden sollen (Art. 1 Abs. 1)...

„Fit for 55“: Vorschlag zur CO₂-Regulierung für PKW und leichte Nutzfahrzeuge

Im Rahmen der Vorlage des „Fit for 55“-Pakets legte die EU-Kommission am 14. Juli 2021 einen [Vorschlag](#) für eine Verordnung zur Änderung der Verordnung (EU) [2019/631](#) zur Festsetzung von CO₂-Emissionsnormen für neue Personenkraftwagen und für neue leichte Nutzfahrzeuge vor. Die neuen Grenzwerte verfolgen das Ziel, den Umstieg auf emissionsfreie und -arme Fahrzeuge zu beschleunigen...

„Fit for 55“: Vorschlag eines CO₂-Grenzausgleichssystems

Am 14. Juli 2021 veröffentlichte die EU-Kommission den [Vorschlag](#) zur Einführung eines CO₂-Grenzausgleichssystems. Dieses beabsichtigt die Einführung eines CO₂-Preises für Einfuhren bestimmter umweltbelastender Güter (wie Zement, Elektrizität, Dünger, Stahl und Aluminium) auf Grundlage der mit ihnen verbundenen CO₂-Emissionen...

„Fit for 55“: Vorschlag zur Änderung der Lastenteilungsverordnung

Im Rahmen des „Fit for 55“-Pakets hat die EU-Kommission am 14. Juli 2021 einen [Vorschlag](#) für eine Änderung der aktuell gültigen Verordnung (EU) [2018/842](#) zur Festlegung verbindlicher nationaler Jahresziele für die Reduzierung der Treibhausgasemissionen im Zeitraum 2021 bis 2030 als Beitrag zu Klimaschutzmaßnahmen zwecks Erfüllung der Verpflichtungen aus dem Übereinkommen von Paris (sog. „Lastenteilungsverordnung“) vorgelegt...

„Fit for 55“: Vorschlag zur Überarbeitung des europäischen Emissionshandelssystems

Im Rahmen der Vorlage des „Fit for 55“-Pakets legte die EU-Kommission am 14. Juli 2021 einen [Vorschlag](#) für die Überarbeitung der Richtlinie [2003/87/EG](#) über ein Emissionshandelssystem (EHS) der EU vor. Das EU-Emissionshandelssystem ist grundlegender Bestandteil der EU-Klimapolitik, welches sich als zentrales Instrument zur kosteneffizienten Reduzierung von Treibhausgasemissionen bewährt...

„Fit for 55“: Vorschlag einer überarbeiteten Energiebesteuerungsrichtlinie

Im Rahmen des „Fit for 55“-Pakets veröffentlichte die EU-Kommission am 14. Juli 2021 ihren [Vorschlag](#) zur überarbeiteten Energiebesteuerungsrichtlinie. Durch die Aktualisierung der Richtlinie [2003/96/EG](#) über die Besteuerung von Energieerzeugnissen und elektrischem Strom soll nunmehr die Einführung sauberer Kraftstoffe gefördert werden. Steuerbefreiungen bzw. ermäßigte Steuersätze, die im Moment die Nutzung fossiler Brennstoffe noch fördern, sollen ab 2023 abgeschafft werden...

„Fit for 55“: Vorschlag zur Einführung eines Klima-Sozialfonds

Am 14. Juli 2021 veröffentlichte die EU-Kommission im Rahmen ihres „Fit for 55“-Pakets ihren [Vorschlag](#) für eine Verordnung zur Einführung eines Klima-Sozialfonds. Der Fonds soll etwaige soziale Auswirkungen des Übergangs zur Klimaneutralität und insbesondere die geplante Ausweitung des Emissionshandels auf Gebäude und Verkehr finanziell abfedern (Art. 1). Konkret werden die Mitgliedstaaten bei der Finanzierung der Maßnahmen und Investitionen, die in ihren sozialen Klimaplänen enthalten sind, unterstützt...

„Fit for 55“: Vorschlag zur Änderung der Erneuerbaren-Energien-Richtlinie

Im Rahmen des „Fit for 55“-Pakets hat die EU-Kommission am 14. Juli 2021 einen [Vorschlag](#) für eine Änderung u. a. der aktuell gültigen Richtlinie (EU) [2018/2001](#) zur Förderung der Nutzung von Energie aus erneuerbaren Quellen (sog. „Erneuerbare-Energien-Richtlinie“) vorgelegt. Ziel der Richtlinie ist u. a. ein verbindliches EU-weites Ziel für den Gesamtanteil von Energie aus erneuerbaren Quellen am Bruttoendenergieverbrauch der EU für 2030 festzulegen und damit den Ausbau erneuerbarer Energien zu fördern (Art. 1)...

Katastrophenschutz: Anmeldung bei Flutwarnbehörde möglich für Kommunen

Die Aufgabe der europäischen Flutwarnbehörde ([EFAS](#)) ist es, vorbereitende Maßnahmen gegen drohende Flutereignisse einzuleiten, insbesondere in den Gebieten der großen transnationalen Ströme aber auch generell in ganz Europa...

Wasser: Konsultation zu integrierter Wasserbewirtschaftung

*Bis zum **1. November 2021** führt die EU-Kommission eine öffentliche [Konsultation](#) zum Thema „Integrierte Wasserbewirtschaftung – überarbeitete Listen von Schadstoffen in Oberflächengewässern und im Grundwasser“ durch. Die Konsultation richtet sich u. a. an Behörden sowie Bürgerinnen und Bürger mit allgemeinem Wissen und Interesse an Wasserschadstoffen...*

Regionalpolitik, Städte und ländliche Entwicklung

Binnenmarkt, Innovation und Digitales: „Connecting Europe Fazilität“ in Kraft

Nachdem die [Verordnung](#) zur Schaffung der Fazilität „Connecting Europe“ und zur Aufhebung der Verordnungen (EU) [1316/2013](#) und (EU) [283/2014](#) nun im Amtsblatt der EU veröffentlicht wurde, tritt sie rückwirkend zum 1. Januar 2021 in Kraft...

Kohäsionspolitik: Neue interaktive Website veranschaulicht Verwendung der EU-Mittel

Passend zu den mittlerweile in Kraft getretenen Verordnungen zu den Kohäsionsfonds hat die EU-Kommission am 23. Juli 2021 eine neue englischsprachige [interaktive Website](#) gestartet, die eine detaillierte Aufschlüsselung der insgesamt 392 Mrd. € an EU-Mitteln für die Kohäsionspolitik zwischen 2021 und 2027 umfasst...

Soziales, Bildung und Kultur

Beschäftigung: Kommission legt Bericht zur Beschäftigung und sozialen Lage vor

Am 6. Juli 2021 veröffentlichte die EU-Kommission die diesjährige englischsprachige Ausgabe des Berichts über Beschäftigung und soziale Entwicklungen in Europa ([ESDE 2021](#)). Der Bericht beinhaltet eine wirtschaftliche Analyse der Schritte, die die EU in Richtung eines starken und sozialen Europas unternimmt, insb. nach der Coronavirus-Krise. Er zeigt, dass die sozialen Auswirkungen der Krise ungleichmäßig und vielfältig waren. Regionale Ungleichheiten, die bereits vor der Pandemie bestanden, haben sich dem Bericht zufolge möglicherweise vergrößert. Eine starke soziale Dimension müsse die wirtschaftliche Erholung begleiten, um den Erfolg der EU-Reaktion auf die Krise nicht zu gefährden...

Vertragsverletzungen: Mehr Verfahren gegen Deutschland anhängig

Die EU-Kommission hat am 15. Juli 2021 rechtliche Schritte im Rahmen eines Vertragsverletzungsverfahrens gegen Deutschland eingeleitet bzw. weitergeführt. Diese betreffen insbesondere die Vergabe öffentlicher Aufträge und die Entsenderichtlinie. Laut dem [Jahresbericht](#) über die Kontrolle der Anwendung des EU-Rechts stieg die Zahl der gegen Deutschland anhängigen Vertragsverletzungsverfahren im Vergleich zum Vorjahr an...

Subsidiarität und Verhältnismäßigkeit: Kommission veröffentlicht Jahresbericht 2020

Die EU-Kommission veröffentlichte am 23. Juli 2021 den Jahresbericht [2020](#) über die Anwendung der Grundsätze der Subsidiarität und der Verhältnismäßigkeit und die Beziehungen zu den nationalen Parlamenten. Zudem nahm das Europäische Parlament am 24. Juni 2021 eine [Entschließung](#) an, bei der die Abgeordneten die Jahresberichte der Kommission über die Anwendung der Grundsätze der Subsidiarität und Verhältnismäßigkeit für die Jahre [2017](#), [2018](#) sowie [2019](#) und ihre Instrumente zur besseren Rechtsetzung bewerteten...

Arbeitsrecht: EuGH-Urteil zum Kopftuchverbot

Am 15. Juni 2021 hat der Europäische Gerichtshof ([EuGH](#)) in den verbundenen [Rechtssachen](#) C-804/18 und C-341/19 entschieden, dass Arbeitgeber nur unter engen Voraussetzungen das Tragen eines Kopftuches am Arbeitsplatz unterbinden dürfen. Interne Regeln eines Unternehmens, die den Arbeitnehmern das Tragen jedes sichtbaren Zeichens politischer, weltanschaulicher oder religiöser Überzeugungen am Arbeitsplatz verbieten, seien nach EU-Recht zwar grundsätzlich denkbar. Allerdings nur dann, wenn der Arbeitgeber ein „wirkliches Bedürfnis“ geltend machen kann, er also anderenfalls Nachteile erfahren würde. Des Weiteren kommen solche Verbote nur dann in Betracht, wenn die ordnungsgemäße Anwendung des Neutralitätsgebots gewährleistet ist, was eine konsequente und systematische Anwendung voraussetzt...

Rechtsstaatlichkeit: Kommission veröffentlicht zweiten Bericht

Am 20. Juli 2021 veröffentlichte die EU-Kommission den zweiten [Bericht](#) zur Lage der Rechtsstaatlichkeit in der EU inklusive 27 [Länderkapitel](#). Der [erste](#) Rechtsstaatlichkeitsbericht wurde im September 2020 vorgestellt (Brüssel Aktuell 32/2020). Auch dieses Mal betrachtete die Kommission bei der Untersuchung von Entwicklungen hinsichtlich der Rechtsstaatlichkeit jeweils vier Pfeiler: das Justizsystem, den Rahmen zur Korruptionsbekämpfung, Medienpluralismus und -freiheit sowie sonstige institutionelle Aspekte in Zusammenhang mit dem System von Kontrolle und Gegenkontrolle...

Sommerpause von Brüssel Aktuell

Sehr geehrte Leserinnen und Leser von Brüssel Aktuell,

*diese Ausgabe von Brüssel Aktuell ist die letzte vor der Sommerpause. Die nächste Ausgabe (Brüssel Aktuell 15/2021) erscheint am **17. September 2021**. Das erste Halbjahr 2021 war ereignisreich und auch weiterhin von der Coronavirus-Krise und Lockdown-Maßnahmen geprägt. Als positiv zu verzeichnen sind die Impfvorschritte in der EU, die nach ersten Liefer- und Beschaffungsschwierigkeiten Anfang des Jahres nun Fahrt aufgenommen haben. Inzwischen wurden in der EU 500 Mio. Impfdosen gegen COVID-19 ausgeliefert. Damit konnten 70 % der erwachsenen EU-Bevölkerung noch im Juli durch mindestens eine Impfung geschützt werden, 57% erhielten bereits den vollen Impfschutz. Auch das einheitliche digitale COVID-Impf-[Zertifikat](#) der EU wurde noch vor dem Sommer beschlossen (Brüssel Aktuell 11/2021) und entsprechend national umgesetzt. Die EU-Kommission zog bereits erste [Lehren](#) aus der Pandemie, um künftig in Gesundheitskrisen schneller handlungsfähig zu sein (Brüssel Aktuell 12/2021).*

Nach langwierigen Verhandlungen im Jahr 2020 sowohl zum Mehrjährigen Finanzrahmen 2021-2027 (MFR) der EU und zum Aufbauinstrument „Next Generation EU“ (NGEU) als auch zum BREXIT, konnten nach Abschluss der Verhandlungen im Dezember 2020 sowohl das Handels- und [Kooperationsabkommen](#) zwischen der EU und dem Vereinigten Königreich und Nordirland (Brüssel Aktuell 1/2021, Brüssel Aktuell 8/2021) als auch der [MFR](#) und [NGEU](#) (Brüssel Aktuell 7/2021) in Kraft treten. Die zugehörigen Programme und Fonds wurden während der letzten Monate fortlaufend finalisiert und erste Aufrufe veröffentlicht. Dies wird sich im zweiten Halbjahr 2021 weiter fortsetzen.

Auch hinsichtlich der digitalen und grünen Prioritäten der aktuellen Kommission hat sich 2021 bisher einiges getan: So veröffentlichte die Kommission eine Mitteilung zum Digitalen [Kompass](#) 2030 sowie weitere digitalen Initiativen (Brüssel Aktuell 5/2021) und legte mit dem [Aktionsplan](#) zum Null-Schadstoff-Ziel bis 2050 (Brüssel Aktuell 10/2021) und dem „Fit for 55“-[Paket](#) (diese Ausgabe) zahlreiche Initiativen vor, um das Ziel der Klimaneutralität in der EU bis 2050 zu erreichen. Schließlich einigten sich die EU-Institutionen im ersten Halbjahr 2021 unter portugiesischem Ratsvorsitz auch auf die Ausgestaltung der [Konferenz](#) zur Zukunft Europas (Brüssel Aktuell 9/2021), die am 9. Mai offiziell startete und bis zum Frühjahr 2022 dauern soll.

Das Jahr 2021 hat entsprechend schon viele spannende, kommunalrelevante Themen wie zuletzt z. B. auch die [Mitteilung](#) der Kommission zu einer „Langfristigen Vision für ländliche Gebiete“ (Brüssel Aktuell 12/2021) mit sich gebracht, weitere werden im zweiten Halbjahr 2021 folgen. Zu erwarten ist bspw. u. a. die Veröffentlichung des Überarbeitungsvorschlags zur [Gebäudeenergieeffizienz](#)-Richtlinie im Rahmen der sog. „Renovierungswelle“. Die Bürogemeinschaft freut sich bereits darauf, nach der Sommerpause der EU-Institutionen wieder zu berichten.

Wir wünschen allen eine erholsame Sommerzeit – bleiben Sie gesund!

Die Europabüros der bayerischen, baden-württembergischen und sächsischen Kommunen

Brüssel Aktuell 15/2021

30. Juli bis 17. September 2021

Wettbewerb, Wirtschaft und Finanzen

Beihilferecht I: Genehmigung bzgl. Mobilfunkdiensten in unterversorgten Gebieten

Am 25. Mai 2021 [genehmigte](#) die EU-Kommission die bundesdeutsche Maßnahme „Ausbau der hochleistungsfähigen Mobilfunkinfrastruktur in Deutschland“, deren gesetzliche Grundlage die [Förderrichtlinie](#) „Mobilfunkförderung“ des Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur darstellt ([SA.59574](#)). Ziel der Maßnahme ist es, Lücken in der Mobilfunkversorgung in Deutschland in unterversorgten Gebieten zu schließen...

Datenschutz: Standardvertragsklauseln für den Austausch personenbezogener Daten

Am 4. Juni 2021 hat die EU-Kommission zwei Durchführungsbeschlüsse über neue Standardvertragsklauseln zum Austausch personenbezogener Daten angenommen und damit den aktuellen Anforderungen und Vorgaben der Verordnung (EU) [2016/679](#) (sog. Datenschutz-Grundverordnung; DSGVO), der Verordnung (EU) [2018/1725](#) zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Organe, Einrichtungen und sonstigen Stellen der Union sowie dem „Schrems II“-Urteil des Europäischen Gerichtshofs ([EuGH](#)) (Brüssel Aktuell 26/2020) Rechnung getragen...

Umwelt, Energie und Verkehr

Energierecht: EuGH zur Unabhängigkeit der Bundesnetzagentur

Mit Urteil vom 2. September 2021 entschied der Europäische Gerichtshof ([EuGH](#)) in dem Vertragsverletzungsverfahren [C-718/18](#) der EU-Kommission gegen Deutschland u. a., dass die deutsche Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen (BNetzA) auf Grundlage der geltenden Rechtslage in Deutschland nicht unabhängig genug agieren könne. Damit verstoße Deutschland gegen Verpflichtungen aus der Richtlinie [2009/72/EG](#) über gemeinsame Vorschriften für den Elektrizitätsbinnenmarkt (sog. EU-Elektrizitätsrichtlinie) und aus der Richtlinie [2009/73/EG](#) über gemeinsame Vorschriften für den Erdgasbinnenmarkt (sog. EU-Erdgasrichtlinie)...

Umwelt: Politische Einigung zur Änderung der Aarhus-Verordnung

Am 12. Juli 2021 erzielten der Rat der EU und das Europäische Parlament eine politische [Einigung](#) zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. [1367/2006](#) über die Anwendung der Bestimmungen des Übereinkommens von Aarhus über den Zugang zu Informationen, die Öffentlichkeitsbeteiligung an Entscheidungsverfahren und den Zugang zu Gerichten in Umweltangelegenheiten auf Organe und Einrichtungen der Gemeinschaft (sog. Aarhus-Verordnung). Durch die Änderungen wird v. a. die Möglichkeit erweitert, EU-Rechtsakte mit Umweltbezug gerichtlich oder verwaltungsrechtlich zu überprüfen...

Beihilferecht II: Genehmigte Förderung zur Anschaffung klimafreundlicher Nutzfahrzeuge

Am 22. Juli 2021 genehmigte die EU-Kommission eine Beihilferegelung der Bundesregierung für die „Anschaffung von leichten und schweren Nutzfahrzeugen mit alternativen, klimafreundlichen Antriebssystemen“; die detaillierte Entscheidung findet sich unter der Nummer [SA.59352](#) in der Datenbank der Kommission in englischer Sprache...

Europäische Bürgerinitiative: Einreichung zum EU-weiten Plastikpfand registriert

Mit Beschluss vom 13. August 2021 hat die EU-Kommission die Europäische Bürgerinitiative [„ReturnthePlastics“](#) offiziell registriert. Die Initiative hat die Einführung eines EU-weiten Pfandsystems für das Recycling von Kunststoffflaschen zum Ziel...

Coronavirus: Konsultation zum Thema Notfallplan für den Verkehr

Bis zum **26. Oktober 2021** können u. a. kommunale Behörden im Rahmen einer [Konsultation](#) der EU-Kommission Stellung zum Thema Notfallplan für den Verkehr nehmen. Die Kommission möchte mit der Ausarbeitung eines Notfallplans erreichen, dass bei einem erneuten Auftreten eines vergleichbaren Ereignisses wie einer Pandemie der europäische Güter- und Personenverkehr sowie die politischen Maßnahmen besser koordiniert werden können...

Europäischer Grüner Deal: EU-Sonderzug startet Europatour in Lissabon

Vom 2. September bis zum 7. Oktober 2021 reist der europäische Sonderzug „Connecting Europe [Express](#)“ im Rahmen des Europäischen [Jahres](#) der Schiene 2021 (Brüssel Aktuell 1/2021) fünf Wochen lang quer durch Europa, und macht dabei Halt in über 100 europäischen Städten, darunter elf deutschen (u. a. Leipzig, Schwandorf, Regensburg, München, Ulm, Stuttgart und Karlsruhe...

Regionalpolitik, Städte und ländliche Entwicklung

Europäische Woche der Regionen und Städte: Anmeldungen ab sofort möglich

Vom 11. bis 14. Oktober 2021 findet die [19. Europäische Woche der Regionen und Städte](#) statt. Ausgerichtet wird sie vom Europäischen Ausschuss der Regionen ([AdR](#)) sowie der Generaldirektion für Regionalpolitik und Stadtentwicklung der EU-Kommission ([GD REGIO](#))...

Institutionen, Grundsätzliches und weitere EU-Themen

EU-Kommission: Strategische Vorausschau 2021

Am 9. September 2021 veröffentlichte die EU-Kommission die [Mitteilung](#) „Strategische Vorausschau 2021 - Die Handlungsfähigkeit und Handlungsfreiheit der EU“. Dies ist der zweite, jährlich erscheinende Bericht (Brüssel Aktuell 29/2020), der die künftigen Aufgaben und Herausforderungen der EU skizziert. Er dient als Grundlage für die Prioritäten der jährlichen [Rede](#) zur Lage der Union, des [Arbeitsprogramms](#) der Kommission und der mehrjährigen [Programmplanung](#). Besonders im Fokus stehen die beiden Schwerpunktthemen Klimaschutz und Digitalisierung. In der Strategischen Vorausschau werden vier globale Megatrends benannt, denen sich die EU gegenüberstellt. Als Reaktion auf die Megatrends identifiziert die Kommission zehn Aktionsbereiche, in denen Chancen für die eigene weltweite Führungsrolle und eine offene strategische Autonomie gesehen werden...

Fördermöglichkeiten und Aufrufe

„Juvenes Translatores“: Anmeldungen für Übersetzungswettbewerb 2021 möglich

Bis zum **20. Oktober 2021 (12 Uhr)** können sich interessierte Sekundarschulen für den EU-Wettbewerb „Juvenes Translatores“, dem jährlichen [Übersetzungswettbewerb](#) (zuletzt Brüssel Aktuell 28/2020) der Generaldirektion Übersetzung der EU-Kommission ([DGT](#)), in einem zweistufigen Verfahren [bewerben](#)...

Urban Road Safety Award: Aufruf zu Bewerbungen

Bis zum **31. Oktober 2021** können sich kommunale Behörden für den „[Urban Road Safety Award](#)“ bewerben. Der Preis richtet sich an Städte und Kommunen, die versuchen, mit Projekten und Maßnahmen die Sicherheit im Straßenverkehr zu erhöhen und hierfür bereits konkrete langfristige Maßnahmen ergriffen haben...

SUMP Award: Aufruf zu Bewerbungen

Bis zum **31. Oktober 2021** können sich kommunale Behörden bei dem von der EU-Kommission organisierten Wettbewerb für den 10. [SUMP Award](#) bewerben. Hierbei handelt es sich um einen Wettbewerb für nachhaltige städtische Verkehrsplanung, dem eine englischsprachige [Ausschreibung](#) zu Grunde liegt...

In eigener Sache

Europabüro der sächsischen Kommunen: Neue Leiterin

Sehr geehrte Leserinnen und Leser von Brüssel Aktuell,

seit dem 1. August 2021 hat Pia Schilberg die Leitung des Europabüros der sächsischen Kommunen übernommen. Frau Schilberg blickt auf eine elfjährige Verwaltungserfahrung, zuletzt als Referatsleiterin und Koordinatorin für Kultur und Tourismus bei der Stadt Torgau, Nordsachsen zurück. Sie wird für ihre Tätigkeit im Europabüro für zwei Jahre entsendet. Während ihres Studiums der Kultur- und Politikwissenschaften in Münster und Leipzig lagen ihre Schwerpunkte u. a. auf der Entwicklung der Europäischen Idee sowie der Geschichte des Subsidiaritätsprinzips und seiner Anwendung in der EU.

Die von Frau Schilberg verfassten Beiträge in Brüssel Aktuell werden mit (PS) gekennzeichnet sein. Die Bürogemeinschaft freut sich über die Verstärkung und wünscht einen guten Start.

Europabüro der baden-württembergischen Kommunen: Neue stellvertretende Leitung

Sehr geehrte Leserinnen und Leser von Brüssel Aktuell,

wir freuen uns Ihnen mitteilen zu können, dass das Europabüro der baden-württembergischen Kommunen seit dem 1. September 2021 mit Jonathan Koch als stellvertretendem Leiter besetzt ist. Bereits während seines Bachelorstudiums Public Management an der Hochschule Kehl sowie seines Masterstudiums Europäisches Verwaltungsmanagement an den Hochschulen für öffentliche Verwaltung in Ludwigsburg und Kehl, konnte Jonathan Koch Einblick in die Arbeit des Europabüros der baden-württembergischen Kommunen in Brüssel gewinnen. Nach seiner Hospitanz in der Ständigen Vertretung der Bundesrepublik Deutschland bei der EU war er bis zu seinem Eintritt in das Europabüro als Sachbearbeiter im Europareferat des Auswärtigen Amtes in Berlin für die EU-Agrar- und Fischereipolitik verantwortlich und koordinierte die Bund-Länder AG zum Mehrjährigen Finanzrahmen.

Die von Herrn Koch verfassten Artikel in Brüssel Aktuell werden mit (JK) gekennzeichnet sein. Die Bürogemeinschaft freut sich über die Verstärkung und wünscht einen guten Start.

Bürogemeinschaft: Büropräsenz in Brüssel wieder hochgefahren

Die Bürogemeinschaft der Europabüros der bayerischen, baden-württembergischen und sächsischen Kommunen ist seit September 2021 wieder vollständig vor Ort in Brüssel besetzt (Brüssel Aktuell 10/2020). Aufgrund der Coronavirus-Krise verlagerten die Europabüros der Bürogemeinschaft ihre Arbeit ins Homeoffice und waren weiterhin digital in die politischen Prozesse in Brüssel eingebunden, u. a. durch die Einreichung von Konsultationsbeiträgen, der Teilnahme an Onlineveranstaltungen und der Erarbeitung von Brüssel Aktuell. Die Bürogemeinschaft freut sich auf die nun anstehenden Termine und Begegnungen in Brüssel und steht den Mitgliedern der Trägerverbände zur Verfügung – vor Ort, und weiterhin auch digital oder im Rahmen von hybriden Formaten.

Brüssel Aktuell 16/2021

17. September bis 1. Oktober 2021

Wettbewerb, Wirtschaft und Finanzen

Digitalisierung: Kommission legt Plan für den Weg in die digitale Dekade vor

Am 15. September 2021 hat die EU-Kommission einen „Weg in die digitale Dekade“ vorgeschlagen. Dieser beinhaltet einen konkreten Durchführungsmechanismus, welcher die Digitalziele der EU für 2030 umsetzen soll. Ein Governance-Rahmen auf der Grundlage eines jährlichen Kooperationsmechanismus soll geschaffen werden, um die Ziele in den Bereichen digitale Kompetenzen, digitale Infrastrukturen, digitale Wirtschaft und digitale öffentliche Dienste zu verwirklichen...

Umwelt, Energie und Verkehr

Luftqualität: Konsultation zur Überarbeitung der geltenden Regeln

*Bis zum **16. Dezember 2021** können sich Interessierte an einer [Konsultation](#) der EU-Kommission zu neuen Regeln für die Luftqualität beteiligen. Deziert erwünscht die Kommission auch die Meinung von betroffenen Behörden auf regionaler und lokaler Ebene. Ziel der Konsultation ist die Überarbeitung der alten Richtlinien zur Luftqualität [2008/50/EG](#) und [2004/107/EG](#)...*

Anmeldestart: EU-Woche für nachhaltige Energie

*Von September bis Oktober 2021 finden anlässlich der „EU Sustainable Energy Week“ ([EUSEW](#)) verschiedene Veranstaltungen zur Förderung von sicherer, sauberer und effizienter Energie statt. Den Schwerpunkt bildet die von der EU-Kommission veranstaltete Eventwoche vom **25. bis 29. Oktober 2021** unter dem Thema „Auf dem Weg ins Jahr 2030: Umgestaltung des europäischen Energiesystems“...*

Soziales, Bildung und Kultur

Öffentliche Gesundheit: Kampagne für eine gesunde Lebensweise gestartet

Am 23. September 2021 startete die EU-Kommission parallel zur Europäischen Woche des Sports, die zweijährige Kampagne „[HealthyLifestyle4All](#)“. Mit der Kampagne soll eine gesunde Lebensweise zur Verbesserung von Gesundheit und Wohlbefinden für alle Altersgruppen und für alle sozialen Gruppen gefördert werden...

Gesundheitssicherheit: EU-Behörde für Krisenvorsorge und -reaktion eingerichtet

Am 16. September 2021 wurde die EU-Behörde für die Krisenvorsorge und -reaktion bei gesundheitlichen Notlagen („Health Emergency Preparedness and Response Authority“, kurz [HERA](#)) ins Leben gerufen (Brüssel Aktuell 6/2021). Diese soll ab 2022 voll funktionsfähig sein...

Coronavirus: Bewerbung für Desinfektionsroboter möglich

Die EU-Kommission hat über das europäische [Soforthilfeinstrument](#) 300 Desinfektionsroboter angeschafft, von denen 200 bereits in den Mitgliedstaaten verteilt wurden. Diese Roboter desinfizieren Krankenhausräume, in denen Corona-Patienten behandelt wurden, mit ultraviolettem Licht innerhalb von 15 Minuten...

Institutionen, Grundsätzliches und weitere EU-Themen

Rede zur Lage der Union 2021: Fokus auf Autonomie und Resilienz

Am 15. September 2021 hielt EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen ihre jährliche [Rede](#) zur Lage der Union. Nach 2020 ist dies die zweite Rede, in der neben der Bilanzierung des vergangenen Jahres insbesondere die Pläne und der Kurs für die anstehenden Aufgaben und Herausforderungen des kommenden Jahres vorgestellt wurden. Die Schwerpunkte für das Jahr 2022 liegen in den Bereichen militärische Handlungsfähigkeit der Staatengemeinschaft, auf der Stärkung der wirtschaftlichen Unabhängigkeit sowie im Kampf gegen die Coronavirus-Krise und den Klimawandel. Zusammen mit der [Strategischen Vorausschau](#) (Brüssel Aktuell 15/2021), dem [Arbeitsprogramm der Kommission](#) sowie der [mehrjährigen Programmplanung](#) bildet die Rede die Grundlage für die angestrebten Prioritäten des kommenden Jahres...

Neues Europäisches Bauhaus: Konzept und nächste Schritte

Am 15. September 2021 veröffentlichte die EU-Kommission die [Mitteilung](#) „Neues Europäisches Bauhaus: attraktiv-nachhaltig-gemeinsam“ (Brüssel Aktuell 8/2021). Beschrieben werden darin die thematischen Schwerpunkte des Neuen Europäischen Bauhaus ([NEB](#)) sowie konkrete Maßnahmen für eine weitere Strukturierung der interdisziplinären Bewegung...

Fördermöglichkeiten und Aufrufe

Neues Europäisches Bauhaus: Kommission gibt Preisträger bekannt

Die EU-Kommission gab am 16. September 2021 die 20 [Gewinner](#) des „Neuen Europäischen Bauhaus-Preises“ bzw. „New European Bauhaus Rising Stars“ (Brüssel Aktuell 8/2021) bekannt. Insgesamt wurden rund 2000 Projekte eingereicht. Preisträger in der Kategorie „Lösungen für die parallele Entwicklung von baulicher Umwelt und Natur“ ist das [RoSana Gästehaus](#) aus Rosenheim in Bayern...

Brüssel Aktuell 17/2021

1. bis 15. Oktober 2021

Wettbewerb, Wirtschaft und Finanzen

EU-Beihilferecht: Konsultation zur Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung

Die EU-Kommission veröffentlichte am 6. Oktober 2021 eine [Konsultation](#) zur Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung (AGVO; [Verordnung](#) (EU) Nr. 651/2014)...

Umwelt, Energie und Verkehr

Gewässerverunreinigung durch Nitrat: Kommission veröffentlicht Bericht

Am 11. Oktober 2021 publizierte die EU-Kommission ihren neuen [Bericht](#) zur Umsetzung der Nitrat-Richtlinie [91/676/EWG](#) im Referenzzeitraum 2016 bis 2019 (zuletzt Brüssel Aktuell 18/2018). Ziel der Nitrat-Richtlinie ist die Verringerung der Nährstoffbelastung bis 2050 auf ein Niveau, das für die menschliche Gesundheit sowie die natürlichen Ökosysteme nicht mehr als schädlich gilt...

Bienenschutz: Europäische Bürgerinitiative erreicht eine Million Unterschriften

Mehr als eine Million EU-Bürger unterstützen die [Initiative](#) „Bienen und Bauern retten! Eine bienenfreundliche Landwirtschaft für eine gesunde Umwelt“. Somit ist der Schwellenwert erreicht, um Erörterungen und Folgemaßnahmen der EU-Kommission einzuleiten...

Regionalpolitik, Städte und ländliche Entwicklung

Horizont Europa: Kommission startet Europäische Missionen

Die EU-Kommission veröffentlichte am 29. September 2021 die Europäischen [Missionen](#). Dabei handelt es sich um einen neuen Ansatz der europäischen Förderung, der die Prioritäten der Kommission unterstützen soll. Finanziert werden die fünf Missionen aus dem EU-Förderprogramm „[Horizont](#) Europa“ (Brüssel Aktuell 7/2021)...

Statistik: EUROSTAT aktualisiert interaktive Übersicht zu EU-Regionen

Die europäische Statistikbehörde ([EUROSTAT](#)) veröffentlichte am 7. Oktober 2021 eine aktualisierte [Übersicht](#) zu den 240 Regionen in der EU. Neben den EU-Regionen sind zusätzlich 16 Regionen der EFTA-Staaten eingepflegt worden...

Soziales, Bildung und Kultur

Antidiskriminierung: EU-Strategie zur Bekämpfung von Antisemitismus

Am 5. Oktober 2021 veröffentlichte die EU-Kommission eine [Strategie](#) zur Bekämpfung von Antisemitismus und zur Förderung jüdischen Lebens für den Zeitraum zwischen 2021 und 2030. Die Kommission möchte auf ein Europa hinarbeiten, das frei ist von Antisemitismus und jeglicher Form von Diskriminierung. Außerdem engagiert sie sich mit dieser Strategie, um die Erinnerungs- und Gedenkkultur zum Holocaust fortzuführen...

Journalismus: Kommission legt Empfehlung zum Schutz von Journalisten vor

Die EU-Kommission veröffentlichte am 15. September 2021 die [Empfehlung](#) (EU) 2021/1534 zur „Gewährleistung des Schutzes, der Sicherheit und der Handlungskompetenz von Journalisten und anderen Medienschaffenden in der Europäischen Union“. Diese Empfehlung hatte die Kommission bereits im [„Aktionsplan“](#) für Demokratie in Europa angekündigt“ (Brüssel Aktuell 1/2021)...

Tourismus: Konsultation zur Kurzzeitvermietung von Unterkünften

Bis zum **13. Dezember 2021** können u. a. kommunale Behörden im Rahmen einer [Konsultation](#) der EU-Kommission Stellung zum Thema „kurzzeitige Vermietung von Unterkünften“ nehmen. Mit der Initiative sollen gleiche Wettbewerbsbedingungen bei allen Anbietern von Beherbergungsdiensten sichergestellt werden...

Coronavirus: Europäische Arzneimittelagentur empfiehlt Auffrischungsimpfungen

Der Ausschuss für Humanarzneimittel ([CHMP](#)) der Europäischen Arzneimittelagentur ([EMA](#)) hat Empfehlungen zu Auffrischungsimpfungen mit den Impfstoffen von BioNTech und Moderna gegeben...

Institutionen, Grundsätzliches und weitere EU-Themen

Digitales: Bewertung des Verhaltenskodex gegen illegale Hassrede im Internet

Am 7. Oktober 2021 veröffentlichte die EU-Kommission die [Ergebnisse](#) ihrer sechsten Bewertung des [Verhaltenskodex](#) für die Bekämpfung illegaler Hassrede im Internet. Im Vergleich zu den beiden Vorjahren zeigte die Auswertung der Ergebnisse einen Rückgang im Hinblick auf die Effizienz bei der Identifizierung und Entfernung der gemeldeten Inhalte...

Fördermöglichkeiten und Aufrufe

EU-Fördermittel: Neues Online-Portal

Im Rahmen der neuen EU-Fördermittelperiode 2021 – 2027 launchte die EU-Kommission die neue Fördermittelplattform [„Funding & tender opportunities“](#). Als einheitliche Benutzeroberfläche dient das Portal zur Recherche von Ausschreibungen und Fördermöglichkeiten bis hin zur elektronischen Einreichung von Anträgen...

Connecting Europe: Ausschreibung für EU-Infrastrukturprojekte

Die EU-Kommission veröffentlichte am 17. September 2021 eine [Ausschreibung](#) für EU-Infrastrukturprojekte im Rahmen des Förderprogramms „Connecting Europe“. Förderfähig sind europäische Verkehrsinfrastrukturprojekte, die einen Beitrag dazu leisten, das europäische Verkehrsnetz intelligenter und nachhaltiger zu gestalten und die Verkehrsemissionen bis 2050 um 90 % zu verringern...

Discover EU: Bewerbung für einen Travel-Pass möglich

Bis zum **26. Oktober 2021 um 12:00 Uhr** können sich junge Europäer, die zwischen dem 1. Juli 2001 und dem 31. Dezember 2003 geboren sind, einzeln oder als Gruppe von bis zu fünf Personen im Rahmen des EU-Programms „[Discover EU](#)“ für Travel-Pässe [bewerben](#)...

Brüssel Aktuell 18/2021

15. bis 29. Oktober 2021

Umwelt, Energie und Verkehr

Europäischer Grüner Deal: Handbuch und Leitlinien für die kommunale Ebene

Am 29. Juli 2021 verabschiedete die EU-Kommission aktualisierte [Leitlinien](#) für die Sicherung der Klimaverträglichkeit von Infrastrukturprojekten. Die Kommission schafft damit einen notwendigen Rahmen, um Investitionen, die u. a. im Kontext von [InvestEU](#) oder dem [EFRE](#) finanziert werden, in Einklang mit dem Pariser Klimaschutzabkommen und den EU-Klimazielen zu bringen...

Regionalpolitik, Städte und ländliche Entwicklung

Kohäsionspolitik: AdR veröffentlicht zweites EU-Jahresbarometer

Am 12. Oktober 2021 veröffentlichte der Ausschuss der Region ([AdR](#)) sein zweites [EU-Jahresbarometer](#) (inkl. deutscher [Zusammenfassung/Teaser](#)) zur Lage der europäischen Gemeinden und Regionen. Dieser stellt eine Momentaufnahme der dringendsten Herausforderungen für die regionale und lokale Ebene dar. Der Fokus des Berichts liegt dabei auf den Auswirkungen der Pandemie, der Digitalisierung sowie der Beteiligung der regionalen und kommunalen Ebene bei der Erstellung der nationalen Aufbaupläne. Zum ersten Mal enthält der Bericht auch eine Befragung von Kommunal- und Regionalpolitikern aller 27 EU – Mitgliedstaaten...

Woche der Regionen und Städte 2021: Gemeinsam für den Aufschwung

Vom 11. bis zum 14. Oktober 2021 fand die diesjährige Europäische Woche der Regionen und Städte ([EWRC](#); zuletzt [Brüssel Aktuell 34/2020](#)) unter dem Motto „Gemeinsam für den Aufschwung“ statt. In den mehr als 500 Veranstaltungen und Workshops, welche auch dieses Jahr wieder online stattgefunden haben, ging es hauptsächlich um die vier Themenbereiche Kohäsion, grüner Wandel, Digitalisierung und bürgerschaftliches Engagement...

Soziales, Bildung und Kultur

Migration: EuGH zum subsidiären Schutz für Familienangehörige

Im Rahmen eines Urteils vom 9. September 2021 hat der Europäische Gerichtshof ([EuGH](#)) in der Rechtssache [C-768/19](#) entschieden, dass Art. 2 lit. j dritter Gedankenstrich der Richtlinie [2011/95/EU](#) über Normen für die Anerkennung von Drittstaatsangehörigen oder Staatenlosen als Personen mit Anspruch auf internationalen Schutz, für einen einheitlichen Status für Flüchtlinge oder für Personen mit Anrecht auf subsidiären Schutz und für den Inhalt des zu gewährenden Schutzes dahingehend auszulegen ist, dass Eltern eines minderjährigen Drittstaatsangehörigen, dem subsidiärer Schutz zuerkannt wurde, im Rahmen des Familiennachzugs ebenfalls ein Anspruch auf subsidiären Schutz zusteht, wenn die Eltern vor der Volljährigkeit des Kindes einen entsprechenden formlosen Antrag gestellt haben (Rn. 52)...

Daten: Konsultation zu europäischen Bevölkerungsstatistiken

Bis zum **23. Dezember 2021** können sich u. a. kommunale Behörden an einer [Konsultation](#) der EU-Kommission zum Thema „Datenerfassung – Europäische Bevölkerungsstatistik“ beteiligen. Ziel der Konsultation ist die Erarbeitung eines Vorschlags zur Neugestaltung der europäischen Bevölkerungsstatistik. Dabei handelt es sich um alle amtlichen Statistiken über Volks- und Wohnungszählungen, Demografie und internationale Wanderung in der EU, die vom Europäischen Statistischen System (Eurostat und nationale statistische Ämter) veröffentlicht werden...

Inklusion: Kommission will Erasmus+ und Solidaritätskorps inklusiver gestalten

Am 22. Oktober 2021 kündigte die EU-Kommission im Rahmen ihrer Inklusionsmaßnahmen durch einen [Durchführungsbeschluss](#) an, die Förderprogramme [Erasmus+](#) und das [Europäische Solidaritätskorps](#) (beide Brüssel Aktuell 07/2021) inklusiver und vielfältiger gestalten zu wollen, um insbesondere Menschen mit geringen Chancen zu erreichen...

Institutionen, Grundsätzliches und weitere EU-Themen

Arbeitsprogramm der Kommission für 2022: Europa gemeinsam stärker machen

Am 19. Oktober 2021 veröffentlichte die EU-Kommission unter dem Titel „Europa gemeinsam stärker machen“ ihr [Arbeitsprogramm](#) 2022 inklusive [Anhängen](#). Darin führt sie zum einen die 42 neuen politischen Initiativen (Anhang 1), 26 Initiativen zur Vereinfachung bestehenden Rechts (sog. [REFIT](#)-Initiativen, Anhang 2) sowie 76 vorrangige anhängige Gesetzesvorhaben (Anhang 3) auf. Zum anderen gibt sie die Rücknahme von sechs Legislativvorschlägen (Anhang 4) bekannt. Besonderes Augenmerk soll im nächsten Jahr auf der jungen Generation liegen; hierzu hat die Kommission zuletzt das „[Europäisches Jahr der Jugend 2022](#)“ ausgerufen (diese Ausgabe). Die im Arbeitsprogramm angekündigten Initiativen orientieren sich an den sechs priorisierten Themenbereichen, die die Kommission zu Beginn ihres Mandats festgelegt hat und die sowohl das [Arbeitsprogramm](#) 2020 (Brüssel Aktuell 4/2020) als auch das [Arbeitsprogramm](#) 2021 (Brüssel Aktuell 36/2020) inhaltlich strukturieren (S. 15). Das zentrale Ziel der Kommission ist weiterhin die Förderung einer gerechteren, resilienteren und kohäsiveren Gesellschaft. Zu den kommunalrelevanten Initiativen zählen v. a. die Überarbeitung der Richtlinie [91/271/EWG](#) über die Behandlung von kommunalem Abwasser, die Überarbeitung der [Leitlinien](#) für staatliche Beihilfen für Breitbandnetze sowie die Überarbeitung der Richtlinie über EU-Luftqualitätsvorschriften, die Überarbeitung des [Interoperabilitätsrahmens](#) sowie der [INSPIRE](#)-Richtlinie...

Jugendpolitik: Vorschlag für Europäisches Jahr der Jugend 2022

Am 14. Oktober 2021 folgte die EU-Kommission der Ankündigung in Präsidentin von der Leyens [Rede](#) zur Lage der Union (Brüssel Aktuell 16/2021) und schlug nun offiziell vor, das Jahr 2022 zum [Europäischen Jahr der Jugend](#) auszurufen. Damit möchte die Kommission ihre Anerkennung gegenüber der Jugend und den Entbehrungen zum Ausdruck bringen, welche ihnen während der Coronavirus-Krise abverlangt wurden...

Europäisches Jugendevent: Zukunftsideen gesammelt

Am 8. und 9. Oktober 2021 haben sich 10.000 Junge Menschen in Straßburg vor Ort und virtuell zusammen gefunden, um beim [Europäischen Jugendevent](#) (EYE) über die Zukunft der Europäischen Union zu diskutieren. Insgesamt wurden unter dem Motto „Die Zukunft gehört uns“ im Rahmen von Veranstaltungen, Debatten und Workshops [2453 Ideen](#) für die Gestaltung der Zukunft der EU gesammelt...

Klimaschutz: Aufruf zu Bewerbungen für die European City Facility

Kommunen können bis zum **17. Dezember 2021** Bewerbungen im Rahmen des dritten [Aufrufs](#) der European City Facility ([EUCF](#)) zur Förderung der Erstellung von Investitionsplänen zur Umsetzung der in ihren Klima- und Energieaktionsplänen festgelegten Maßnahmen einreichen (Brüssel Aktuell 8/2021). Bewerbungsvoraussetzung ist ein bestehender lokaler Klimaaktionsplan, der im Rahmen der Initiative des [Konvents](#) der Bürgermeister entwickelt wurde oder eine vergleichbare Klimaaktionsstrategie...

Digitales: Aufruf für den European Broadband Award 2021 verlängert

Die Frist zur Einreichung von [Projekten](#) für den European Broadband [Award](#) wurde bis zum **31. Januar 2022 (16 Uhr)** verlängert (zuletzt Brüssel Aktuell 10/2021). Zielgruppe sind u. a. Projekte der kommunalen Ebene zum Ausbau der Breitbandversorgung. Die Preisverleihung wird nun im März 2022 stattfinden...

Brüssel Aktuell 19/2021

29. Oktober bis 12. November 2021

Umwelt, Energie und Verkehr

Klimaschutz und Energie: Berichte der Kommission veröffentlicht

Am 26. Oktober 2021 legte die EU-Kommission den aktuellen [Bericht](#) „State of the Energy Union“ vor: Im Jahr 2020 wurde demnach erstmals mehr Strom durch erneuerbare Energien (38 %) als durch fossile Brennstoffe (37 %) erzeugt. Die Kommission hat zudem weitere Berichte über die Fortschritte der EU-Klimapolitik angenommen, so über den [Kohlenstoffmarkt](#) und über die [Kraftstoffqualität](#) sowie die Fortschrittsberichte zum [Klimaschutz](#) und zur [Wettbewerbsfähigkeit](#) sauberer Energietechnologien...

Klimaschutz: „Global Methane Pledge“ von EU und USA verabschiedet

Um gemäß Pariser Klima-Abkommen die Erderwärmung auf 1,5 °C zu begrenzen, überzeugte die Europäische Union gemeinsam mit den Vereinigten Staaten auf der Klimakonferenz [COP26](#) in Glasgow mehr als 100 Länder (u. a. Deutschland), sich am „[Global Methane Pledge](#)“ zu beteiligen...

Tierschutz: Konsultation zur Überarbeitung der EU-Tierschutzvorschriften

Bis zum **21. Januar 2022** können sich Interessierte an einer [Konsultation](#) (14 Fragen) der EU-Kommission zur Überarbeitung der EU-Tierschutzvorschriften beteiligen. Hintergrund der Konsultation ist die im Mai 2020 vorgestellte [Strategie](#) der Kommission „Vom Hof auf den Tisch“, die den Übergang zu einem nachhaltigen Lebensmittelsystem vorantreiben soll...

Biodiversität: Neue Leitlinien der Kommission zum Schutz bedrohter Tierarten

Am 12. Oktober 2021 veröffentlichte die EU-Kommission neue [Leitlinien](#), die bei der Auslegung der Flora-Fauna-Habitat [Richtlinie](#) (FFH) bezüglich des Schutzes seltener und bedrohter Tierarten helfen sollen (zuletzt Brüssel Aktuell 35/2020). Die zu schützenden Arten umfassen sowohl große Tiere, wie beispielsweise Wölfe und Bären, als auch sehr kleine Tiere, wie zum Beispiel Schmetterlinge und Käfer (Anhang IV der Richtlinie)...

Soziales, Bildung und Kultur

Jugendpolitik: Bericht über die Umsetzung der EU-Jugendstrategie (2019 - 2021)

Am 14. Oktober 2021 legte die EU-Kommission zeitgleich mit dem Vorschlag, das Jahr 2022 zum Europäischen Jahr der Jugend auszurufen (Brüssel Aktuell 18/2021), ihren jüngsten [Bericht](#) über die Umsetzung der EU-Jugendstrategie (2019 - 2021) vor. Diese hat zum Ziel, die Beteiligung der Jugend am demokratischen Leben und ihr soziales wie bürgerschaftliches Engagement zu fördern...

Gesunde Ernährung: Konsultationen zum Schulprogramm für Obst, Gemüse und Milch

Die EU-Kommission passt die Vorschriften für das EU-[Schulprogramm](#) für Obst, Gemüse und Milch an (Brüssel Aktuell 13/2020). Eine Beteiligung interessierter Behörden an den Konsultationen ist bis **20. November 2021** online möglich...

Fördermöglichkeiten und Aufrufe

Kulturförderung: Online-Plattform aktualisiert

Die [Internetseite](#) „Europa fördert Kultur“ bietet einen umfassenden Überblick über 13 EU-Förderprogramme, die für kulturelle Projekte - auch auf regionaler Ebene - genutzt werden können. Anlässlich der Förderperiode 2021 – 2027 wurde die Plattform jüngst neugestaltet und aktualisiert...

Horizont Europa: Info-Paket zu Städtemission veröffentlicht

Die EU-Kommission veröffentlichte am 29. Oktober 2021 ein englischsprachiges [Info-Paket](#) für Interessenten an der EU-Mission „100 klimaneutrale und intelligente Städte bis 2030“ im Rahmen des Förderprogramms Horizont Europa (Brüssel Aktuell 17/2021)...

Brüssel Aktuell 20/2021

12. bis 26. November 2021

Wettbewerb, Wirtschaft und Finanzen

Digitalisierung I: Deutschland im EU-Vergleich auf Platz 11

Die EU-Kommission hat am 12. November 2021 den [Index](#) für die digitale Wirtschaft und Gesellschaft („Digital Economy and Society Index“, DESI, zuletzt Brüssel Aktuell 21/2020) für 2021 veröffentlicht. Der Index misst die digitale Leistungsfähigkeit und die Fortschritte der EU-Staaten in den Bereichen Konnektivität, Humankapital, Internetnutzung, Integration der Digitaltechnik in Unternehmen und digitale öffentliche Dienste („E-Government“)..

Digitalisierung II: Konsultation zu EU-Beihilfavorschriften für den Breitbandausbau

Bis zum **11. Februar 2022** können sich u. a. kommunale Behörden im Rahmen einer von der EU-Kommission veröffentlichten [Konsultation](#) zur geplanten [Überarbeitung](#) der Leitlinien für staatliche Beihilfen für Breitbandnetze (im Folgenden „Breitbandleitlinien“) äußern...

Vergabe: Anpassung der EU-Schwellenwerte

Am 10. November 2021 hat die EU-Kommission drei Delegierte Verordnungen erlassen (Delegierte Verordnung (EU) [2021/1952](#) zur Änderung der Richtlinie [2014/24/EU](#) im Hinblick auf die Schwellenwerte für die Vergabe öffentlicher Liefer-, Dienstleistungs- und Bauaufträge sowie für Wettbewerbe (sog. „Klassische Vergaberichtlinie“; Delegierte Verordnung (EU) [2021/1951](#) zur Änderung der Richtlinie [2014/23/EU](#) im Hinblick auf die Schwellenwerte für Konzessionen (sog. „Konzessionsvergaberichtlinie“); Delegierte Verordnung (EU) [2021/1953](#) zur Änderung der Richtlinie [2014/25/EU](#) im Hinblick auf die Schwellenwerte für Liefer-, Dienstleistungs- und Bauaufträge sowie für Wettbewerbe (sog. „Sektorenvergaberichtlinie“)..

Wirtschaft: Herbstprognose zur Entwicklung der Wirtschaft in der EU

Am 11. November 2021 veröffentlichte die EU-Kommission die [Herbstprognose 2021](#) zur wirtschaftlichen Entwicklung in Europa und den EU-Mitgliedstaaten für die Jahre 2021, 2022 und 2023 (Brüssel Aktuell 13/2021). Diese ausführliche Prognose zu Themen wie dem wirtschaftlichen Wachstum, der Inflation, und den Arbeitslosenzahlen, zeichnet ein eher positives Bild der wirtschaftlichen Entwicklung...

Umwelt, Energie und Verkehr

Grüner Deal: Neue Initiativen zu Abfall, Entwaldung und Bodenschutz

Am 17. November 2021 hat die EU-Kommission drei weitere Maßnahmenpakete vorgelegt, um die Ziele des europäischen Grünen Deals umzusetzen. Vorgesehen sind Regularien für eine nachhaltige [Abfallbewirtschaftung](#), Maßnahmen zur Eindämmung der [Entwaldung](#) sowie zum Schutz der [Böden](#). Die Dokumente sind bislang nur in englischer Sprache verfügbar...

Umwelt: Konsultation zur Qualität von Badegewässern

Bis zum **20. Januar 2022** können u. a. kommunale Behörden im Rahmen einer [Konsultation](#) der EU-Kommission zum Thema Qualität von Badegewässern Stellung beziehen. Ziel der Konsultation ist es, die Richtlinie [2006/7/EG](#) über die Qualität der Badegewässer und deren Bewirtschaftung (Badegewässer-Richtlinie) ggf. zu überarbeiten und diese mit den aktuellen Umwelt- und Klimazielen der Kommission in Einklang zu bringen...

Regionalpolitik, Städte und ländliche Entwicklung

Horizont Europa: Nationale Auftaktveranstaltung zu den EU-Missionen

Am **8. Dezember 2021** von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr führt die Geschäftsstelle der Nationalen Kontaktstellen zu Horizont Europa im Auftrag des Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) eine virtuelle nationale Auftakt- und Informationsveranstaltung ([Agenda](#)) zu den fünf neuen EU-Missionen (Klimaanpassung, Krebs, Gewässer, Städte, Böden) im Rahmen des Förderprogramms [Horizont Europa](#) (Brüssel Aktuell 7/2021) durch...

Soziales, Bildung und Kultur

Kulturerbe: Gemeinsamer europäischer Datenraum

Die EU-Kommission hat am 10. November 2021 die [Empfehlung](#) für einen gemeinsamen europäischen Kulturerbe-Datenraum veröffentlicht. Die Grundlage bildet die Plattform [Europeana](#). Museen, Galerien, Bibliotheken und Archiven in ganz Europa soll ermöglicht werden, Dokumente, Bild- und Audiodaten sowie digitale 3D-Modelle historischer Stätten gemeinsam zu nutzen...

Europäisches Solidaritätskorps: Neues Freiwilligenkorps für humanitäre Hilfe

Am 17. November 2021 erweiterte die EU-Kommission ihren [Leitfaden](#) zum Europäischen Solidaritätskorps 2022 mit dem neuen Europäischen Freiwilligenkorps für humanitäre Hilfe (S. 60 ff.). Dabei sollen Freiwilligentätigkeiten im Zusammenhang mit humanitärer Hilfe in Drittländern, in denen es laufende Maßnahmen der humanitären Hilfe gibt, ermöglicht werden...

Institutionen, Grundsätzliches und weitere EU-Themen

Katastrophenschutz: Kommission verabschiedet EU-Wissensnetz

Die EU-Kommission verabschiedete am 10. November 2021 einen Durchführungsbeschluss über die Einrichtung und Organisation des Unions-Wissensnetzes für Katastrophenschutz ((EU) [2021/1956](#)). Dieser stützt sich auf die Verordnung ((EU) [2021/836](#)) zur Änderung des Beschlusses ((EU) [2013/1313](#)) über ein Katastrophenschutzverfahren der Union (zuletzt Brüssel Aktuell 10/2021)...

Ernährungssicherheit: Kommission legt EU-Notfallplan vor

Am 12. November 2021 veröffentlichte die EU-Kommission eine Mitteilung für einen [Notfallplan](#) zur Gewährleistung der Lebensmittelversorgung und Ernährungssicherheit in Krisenzeiten, um zukünftig der Gefahr von Lebensmittelengpässen in Krisenzeiten angemessen begegnen zu können. Hierzu beabsichtigt die Kommission u. a. im Rahmen der [Vom Hof auf den Tisch](#) Strategie (Brüssel Aktuell 18/2020), die Einrichtung eines Europäischen Mechanismus zur Krisenvorsorge und Krisenreaktion im Bereich der Ernährungssicherheit (EFSCM)...

Fördermöglichkeiten und Aufrufe

Digitales Europa: Erste Aufrufe sind online

Nachdem die EU-Kommission am 10. November 2021 drei [Arbeitsprogramme](#) für das Programm [Digitales Europa](#) (Brüssel Aktuell 7/2021) veröffentlichte, folgten am 17. November 2021 erste Aufrufe zur Einreichung von Projekten...

Europa Nostra Award 2022: Bewerbungen ab sofort möglich

Bis zum **01. Februar 2022** können sich u. a. kommunale Behörden für den „Europa Nostra Award 2022“ bewerben. Der Preis richtet sich an kleine wie große Initiativen, die lokal, national oder international ausgerichtet sein können, mit dem Ziel, das kulturelle Erbe zu erhalten sowie die innovative Entwicklung materiellen und immaterielle Kulturguts zu fördern...

Europäisches Solidaritätskorps: Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen für 2022

Am 17. November 2021 veröffentlichte die EU-Kommission einen [Aufruf](#) zur Einreichung von Vorschlägen für das Jahresarbeitsprogramm des Europäischen Solidaritätskorps 2022...

Horizont Europa: Aufruf zu klimaneutralen und intelligenten Städten gestartet

Die EU-Kommission veröffentlichte am 25. November 2021 den ersten [Aufruf](#) im Rahmen der EU-Mission „100 klimaneutrale und intelligente Städte bis 2030“ (zuletzt Brüssel Aktuell 19/2021). Interessierte Städte (ab 50.000 Einwohnern) sind aufgerufen, sich bis zum **31. Januar 2022** für den Aufruf zur Interessenbekundung zu [registrieren](#)...

Brüssel Aktuell 21/2021

26. November bis 10. Dezember 2021

Wettbewerb, Wirtschaft und Finanzen

Europäisches Semester: Kommission stellt Herbstpaket für 2022 vor

Das Europäische Semester bietet den Mitgliedstaaten der EU einen Rahmen, um die Wirtschaftspolitik in der EU zu koordinieren, Wirtschafts- und Haushaltspläne zu diskutieren und zu bestimmten Terminen ihre Fortschritte zu überprüfen. Am 24. November 2021 hat die EU-Kommission das Semester für das Jahr 2022 eingeleitet und u. a. folgende Berichte vorgelegt: den [Jahreswachstumsbericht](#) 2022, eine [Empfehlung](#) für das Euro-Währungsgebiet 2022 und eine Stellungnahme zu den Haushaltsplanungen der Mitgliedstaaten des Euro-Währungsgebiets ([hier](#) zu den Planungen für Deutschland)...

Coronavirus I: Erweiterung und Verlängerung des Befristeten Beihilferahmens

Am 24. November 2021 hat die EU-Kommission mit der sechsten [Änderung](#) des Befristeten Rahmens für staatliche Beihilfen zur Stützung der Wirtschaft angesichts der anhaltenden Coronavirus-Krise den am 20. März 2020 erlassenen Befristeten [Beihilferahmen](#) (Brüssel Aktuell 13/2020) erneut verlängert und nochmals erweitert...

Zusammenhalt, Resilienz und Werte: REACT-EU Mittel für 2022 veröffentlicht

Die EU-Kommission veröffentlichte am 24. November 2021 die [Zuweisung](#) der REACT-EU Mittel für das Jahr 2022. Der Aufbaufonds [REACT-EU](#) stellt zusätzliche Mittel und Durchführungsbestimmungen zur Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der Coronavirus-Krise dar und soll zur Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft dienen (zuletzt Brüssel Aktuell 7/2021)...

Umwelt, Energie und Verkehr

Verkehr: Konsultation zu multimodalen und digitalen Mobilitätsdiensten

Bis zum **23. Februar 2022** können sich Bürger bzw. Reisende sowie Experten und relevante Interessenträger an einer [Konsultation](#) zu multimodalen und digitalen Mobilitätsdiensten beteiligen. Ziel ist es, ein besseres Verständnis der Nutzung digitaler Dienste bei Reiseplanung, Buchung und Kauf multimodaler Verkehrsdienste in der EU zu gewinnen...

Kreislaufwirtschaft: Neue Grenzwerte für persistente Schadstoffe

Am 28. Oktober 2021 legte die EU-Kommission einen [Vorschlag](#) für eine Verordnung zur Änderung der Anhänge IV und V der Verordnung (EU) [2019/1021](#) des Europäischen Parlaments und des Rates über persistente organische Schadstoffe vor...

Regionalpolitik, Städte und ländliche Entwicklung

Natürliche Ressourcen und Umwelt: Gemeinsame Agrarpolitik beschlossen

Am 6. Dezember 2021 veröffentlichte die EU-Kommission die neuen [Verordnungen](#) zur Gemeinsamen Agrarpolitik ([GAP](#)) im Amtsblatt der EU. Ab dem 1. Januar 2023 greift damit der neue Rechtsrahmen der GAP. Mit einer Mittelausstattung von 387 Mrd. € soll sie vor allem eine nachhaltige Zukunft für die europäischen Landwirte sicherstellen, kleinere landwirtschaftliche Betriebe gezielter unterstützen und den EU-Mitgliedstaaten mehr Flexibilität bei der Anpassung der Maßnahmen geben. Für die Jahre 2021 und 2022 gilt noch ein [Übergangszeitraum](#) auf Grundlage der Regelungen zur alten „GAP“-[Förderperiode 2014-2020](#)...

Horizont Europa: Bericht zur Nationalen Auftaktveranstaltung der EU-Missionen

Am 8. Dezember 2021 führte die Geschäftsstelle der Nationalen [Kontaktstellen \(NKS\)](#) zu Horizont Europa im Auftrag des Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) eine virtuelle nationale Auftakt- und Informationsveranstaltung zu den fünf neuen EU-Missionen (Klimaanpassung, Krebs, Gewässer, Städte, Böden) im Rahmen des Förderprogramms [Horizont Europa](#) durch (zuletzt Brüssel Aktuell 20/2021)...

Soziales, Bildung und Kultur

Coronavirus II: Kommissionsvorschlag u. a. zur Gültigkeitsdauer der EU-Impfzertifikate

Am 25. November 2021 veröffentlichte die EU-Kommission ihren [Vorschlag](#) für eine Empfehlung des Rates für eine koordinierte Vorgehensweise zur Erleichterung der sicheren Ausübung der Freizügigkeit während der COVID-19-Pandemie und zur Ersetzung der Empfehlung (EU) [2020/1475](#). Damit soll eine Aktualisierung der Vorschriften zur Koordinierung des freien Personenverkehrs in der EU vom Oktober dieses Jahres erfolgen...

Gesundheit: Europäische Datenbank für Medizinprodukte

In der [Verordnung](#) (EU) 2017/745 über Medizinprodukte vom 5. April 2017 (Brüssel Aktuell 14/2017) wurde in Art. 33 die EU-Kommission aufgefordert, eine Europäische Datenbank für Medizinprodukte ([EUDAMED](#)) einzurichten...

Soziale Sicherheit: Vertragsverletzungsverfahren gegen Deutschland

Am 12. November 2021 [leitete](#) die EU-Kommission gegen Deutschland aufgrund der Nichteinhaltung der EU-Vorschriften über die Koordinierung der Systeme der sozialen Sicherheit ([Verordnung](#) (EG) Nr. 883/200) und möglichen Verstößen gegen die Arbeitnehmerfreizügigkeit ([Verordnung](#) (EU) Nr. 492/2011) ein Vertragsverletzungsverfahren ein. Hintergrund hierzu ist, dass Bayern ein neues System von Familienleistungen für in Bayern wohnhafte Personen mit Kleinkindern bis drei Jahren eingeführt hatte (sog. [Familiengeld](#))...

Sozialversicherung: Einführung eines EU-Sozialversicherungsausweises gefordert

Am 25. November 2021 nahm das Europäische Parlament eine [Entschließung](#) zur „Einführung eines europäischen Sozialversicherungsausweises zur Verbesserung der digitalen Durchsetzung von Rechten auf soziale Sicherheit und einer fairen Mobilität“ an (Brüssel Aktuell 27/2017). Das Parlament fordert darin die EU-Kommission erneut auf, einen Legislativvorschlag für einen EU-Sozialversicherungsausweis zu unterbreiten und dies vor Ende 2022...

Kulturfinanzierung: Online-Leitfaden

Die EU-Kommission hat am 29. November 2021 eine neue interaktive Online-Plattform vorgestellt, in der alle europäischen Förderprogramme für den Kultur- und Kreativsektor zusammengefasst sind. [CulturEU](#) ist die zentrale Anlaufstelle für zahlreiche Finanzierungsmöglichkeiten aus 21 verschiedenen EU-Programmen, wie z.B. Kreatives Europa, Horizont Europa oder diverse Strukturfonds wie EFRE, ELER und ESF+...

Institutionen, Grundsätzliches und weitere EU-Themen

EU-Haushalt 2022: Rat und EP einigen sich

Am 23. November wurde durch die formale Annahme des Europäischen Parlaments der EU-Haushalt für das Jahr 2022 beschlossen. Der bisher größte [EU-Jahreshaushalt](#) beläuft sich auf 169,5 Mrd. € an Verpflichtungsermächtigungen und 170,6 Mrd. € an Zahlungsermächtigungen. Der Haushaltsplan spiegelt deutlich die Hauptprioritäten der EU wider: Einerseits die wirtschaftliche Erholung, andererseits die Bekämpfung des Klimawandels sowie ein grüner und digitaler Wandel...

Ausschuss der Regionen: Staatssekretär Hassler aus Baden-Württemberg AdR-Mitglied

Mit Beschluss des Rates vom 9. November 2021 wurde Herr [Florian Hassler](#), Staatssekretär für politische Koordinierung und Europa im Staatsministerium Baden-Württemberg, zum Mitglied des Ausschusses der Regionen ([AdR](#)) [ernannt](#)...

Fördermöglichkeiten und Aufrufe

EU-Städteagenda: Ausrichter für das Cities Forum 2023 gesucht

Die Generaldirektion Regionalpolitik und Stadtentwicklung ([GD REGIO](#)) hat einen Aufruf für das 5. [Cities Forum](#) veröffentlicht (Brüssel Aktuell 8/2020), welches im ersten Quartal 2023 als hybride Veranstaltung stattfinden soll. Gesucht wird eine Stadt, die diese zweitägige Veranstaltung ausrichten und gemeinsam mit der GD REGIO organisieren möchte. Bewerbungen können bis zum **31. Januar 2022** [online](#) eingereicht werden...

Interreg: Erster Aufruf in Mitteleuropa startet

Am 15. November 2021 startete mit 72 Mio. € der erste Interreg [Aufruf](#) in Mitteleuropa. Bis zum **23. Februar 2022** können Projektvorschläge, welche sich auf ein [intelligenteres](#), [grüneres](#) oder [besser vernetztes](#) Mitteleuropa ausrichten, eingereicht werden. Adressiert sind hierbei insbesondere mitteleuropäische Städte und Regionen, die nicht direkt an Landesgrenzen angesiedelt sind und transnational Lösungen für gemeinsame Herausforderungen erarbeiten wollen...

Europäische Unternehmerregion: Aufruf zur Bewerbung für den EER-Preis 2023

Bis zum **29. März 2022** können sich Gemeinden, Städte und Regionen – insbesondere auch grenzüberschreitende Regionen wie Europäische Verbände für territoriale Zusammenarbeit (EVTZ) und Euroregionen – für den Preis der Europäischen Unternehmerregion ([EER](#)) bewerben. Dieser wird jedes Jahr vom Ausschuss der Regionen ([AdR](#)) verliehen, um herausragende und innovative unternehmerische Strategiepläne auszuzeichnen...

Weihnachtspause: Resümee und Ausblick

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

*diese Ausgabe von Brüssel Aktuell ist die letzte vor der Weihnachtspause. Die nächste Ausgabe (Brüssel Aktuell 1/2022) erscheint am **21. Januar 2022**.*

Ein ereignisreiches und leider weiterhin von der Coronavirus-Pandemie geprägtes Jahr 2021 neigt sich dem Ende zu. Dies nehmen wir zum Anlass, ein Resümee der vergangenen Monate zu ziehen und einen Ausblick auf das kommende Jahr zu geben. Positiv zu vermelden ist für die Bürogemeinschaft, dass wir nach der Sommerpause durch die neue Leiterin des Europabüros der sächsischen Kommunen Pia Schilberg sowie den neuen stellvertretenden Leiter des Europabüros der baden-württembergischen Kommunen Jonathan Koch (Brüssel Aktuell 15/2021) tatkräftige Unterstützungen erhalten haben und nunmehr wieder vollständig besetzt sind.

Fachlich beschäftigte uns im zweiten Halbjahr 2021, das noch bis zum Ende des Jahres vom slowenischen Ratsvorsitz geprägt ist, weiterhin der Grüne [Deal](#) (Brüssel Aktuell 18, 20/2021) bzw. das „Fit for 55“-[Paket](#) (Brüssel Aktuell 15/2021), dessen Initiativen zur Zielerreichung der Klimaneutralität in der EU bis 2050 beitragen sollen. Auch die [Konferenz](#) zur Zukunft Europas war weiterhin eines der zentralen Themen. Die kommunalen Positionen wurden und werden durch unsere Büros entsprechend auf der Plattform der Konferenz eingespeist. Im Fokus bleiben zudem die neuen Fördermöglichkeiten durch die Aktionsprogramme der EU-Kommission im Rahmen des neuen Mehrjährigen Finanzrahmens ([MFR](#)) 2021-2027 (ausführlich in Brüssel Aktuell 7/2021). Insbesondere die neuen EU-[Missionen](#) (Klimaanpassung, Boden, Krebs, Städte und Gewässer) im Rahmen von [Horizont](#) Europa (Brüssel Aktuell 17, 19, 20/2021) beobachtet die Bürogemeinschaft intensiv hinsichtlich potenzieller Fördermöglichkeiten für die kommunale Ebene (diese Ausgabe).

Im Ausblick auf das Jahr 2022, in dessen ersten Halbjahr Frankreich den Ratsvorsitz übernehmen wird, gefolgt von Tschechien im zweiten Halbjahr 2022, erwartet die Bürogemeinschaft gemäß dem neuen [Arbeitsprogramm](#) 2022 der EU-Kommission (Brüssel Aktuell 18/2021) einige weitere kommunalrelevante Initiativen. Hierbei wird uns v. a. die Überarbeitung der Richtlinie [91/271/EWG](#) über die Behandlung von kommunalem Abwasser, die Neufassung der [Leitlinien](#) für staatliche Beihilfen für Breitbandnetze sowie die Änderung der Richtlinie über EU-Luftqualitätsvorschriften, die Überarbeitung des [Interoperabilitätsrahmens](#) sowie der [INSPIRE](#)-Richtlinie beschäftigen.

*Noch in diesem Jahr, am **14. Dezember 2021**, wird die Veröffentlichung des zweiten Teils des „Fit for 55“-Pakets durch die EU-Kommission erwartet. Das Paket wird u. a. den Überarbeitungsvorschlag zur Gebäudeenergieeffizienz-Richtlinie im Rahmen der Renovierungswelle enthalten. Die Bürogemeinschaft wird sich mit dem Paket intensiv auseinandersetzen und in Brüssel Aktuell darüber berichten.*

Wir bedanken uns herzlich bei unserer treuen Leserschaft. Freuen Sie sich im Jahr 2022 auf einige Neuerungen bei Brüssel Aktuell! Die Bürogemeinschaft freut sich darauf, Sie auch im neuen Jahr mit kommunalrelevanten Informationen aus Brüssel auf dem Laufenden zu halten.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche und erholsame Weihnachtszeit sowie ein gutes und vor allem gesundes Neues Jahr 2022!

Die Europabüros der bayerischen, baden-württembergischen und sächsischen Kommunen